

## ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 9. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
am Donnerstag, 02.06.2022, 19:30 Uhr bis 22:40 Uhr  
Veranstaltungsort: Bürgerhaus Ostheim, Sitzungssaal  
Hanauer Str. 1, 61130 Nidderau Ostheim

---

### Teilnehmer

Vorsitz:

Jakobi, Jan (SPD)

Anwesend:

Bailey, Vinzenz (SPD)  
Bär, Michael (SPD)  
Brück, Helmut (SPD)  
Döring, Nathalie (SPD)  
Huneke, Rembert (SPD)  
Maier, Markus (SPD)  
Nickel, Romy (SPD)  
Pfeifer, Sam (SPD)  
Roß, Gabriele (SPD)  
Birnbaum, Stefanie (CDU)  
Brandt, Günter (CDU)  
Deckenbach, Sibilla (CDU)  
Frech, Hans-Günter (CDU)  
Hübner, Ulrike (CDU)  
Knapp, Klaus (CDU)  
Lauer, Erich (CDU)  
Lochner, Matthias (CDU)  
Schmid, Rolf (CDU)  
Staubach, Rene (CDU)  
Wörner-Böning, Lucia (CDU)  
Heilmann, Barbara (B 90/ Die Grünen)  
Kanzler, Beate (B 90/ Die Grünen)  
Koczkowiak, Tim (B 90/ Die Grünen)  
Rippen, Gerrit (B 90/ Die Grünen)  
Stahlberg, Nicole (B 90/ Die Grünen)  
Abel, Anette (FWG)  
Sacha, Silke (FWG)  
Marohn, David (FDP)  
Bär, Andreas (SPD)  
Vogel, Rainer (B 90/ Die Grünen)  
Bischoff, Herbert (SPD)  
Czekalla, Rosemarie (SPD)  
Studebaker, Phil (CDU)

Entschuldigt fehlten:

Hildebrand, Bernhard (B 90/ Die Grünen)

Jung, Melanie (SPD)  
Kapfenberger, Dirk (FWG) entschuldigt  
Dr. Maurer, Horst (SPD)  
Schättler, Werner (SPD)  
Schneider, Christina (CDU) entschuldigt  
Seelbach, Tanja (B 90/ Die Grünen)  
Warlich, Thomas (CDU) entschuldigt per Mail 09.05.2022  
Dillmann, Markus (SPD) entschuldigt per Mail 01.06.22  
Hollerbach, Georg (B 90/ Die Grünen)  
Wagner, Winfried (FWG)  
Wörner, Otmar (CDU)  
Stadtmüller, Carolin (VW)  
Bassermann, Andrea (VW)  
Wagner, Corinna (VW)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Nix, Holger vertritt Bassermann, Andrea (VW) i. V. FBL 10 und FBL 20

Gäste:

Ca. 8

# Tagesordnung

## Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der 8. Sitzung der STVV 07.04.2022  
hier: Einwendungen der STVV Abel vom 01.05.2022
3. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Einrichtung eines rund um die Uhr nutzbaren Bürgerservices (AF-13/2022  
1. Ergänzung)
4. Beantwortung der Anfrage zur Digitalisierung (Onlinezugangsgesetz) (AF-14/2022  
2. Ergänzung)
5. Beantwortung der Anfrage zu den Kosten für die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen (AF-12/2022  
2. Ergänzung)
6. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion bezüglich der Aufnahme von Ukrainischen Flüchtlingen (AF-18/2022  
1. Ergänzung)
7. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zum APZ in Erbstadt (AF-15/2022  
1. Ergänzung)
8. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Erweiterung des Baugebietes "Auf der Specke" in Erbstadt (AF-16/2022  
1. Ergänzung)
9. Beantwortung der Anfrage zur Flurbereinigung (AF-11/2022  
2. Ergänzung)
10. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Vorlage-Nr. 2021/0003 „Entwicklung des Geländes an der Ostheimer Straße in Windecken“ (AF-17/2022  
1. Ergänzung)
11. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Fluktuation und Gewinn städtischer Mitarbeiter (AF-1/2022  
1. Ergänzung)
12. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Offenlegung der Korruptionsmaßnahmen (nach dem Verhaltenskodex DA 25) in der Stadt Nidderau für das Geschäftsjahr 2020/2021 (AF-2/2022  
1. Ergänzung)
13. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Vergabe von städtischen Acker- und Wiesenflächen sowie nach einem Vorkaufsrecht für landwirtschaftliche Betriebe (AF-5/2022  
1. Ergänzung)
14. Beantwortung Anfrage der FWG-Fraktion: Fahrradkonzept (Drucksachenummer 2019/0513) (AF-9/2022  
1. Ergänzung)
15. Mitteilungen des Magistrats f. STVV 02.06.2022 (MI-27/2022)
16. Zentrale Sportanlage; Neuer Standort (VL-100/2022)
17. Antrag auf Genehmigung der Haushaltssummen Kultur für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (VL-90/2022)
18. Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020 sowie die Anlagenbewertungsrichtlinien und Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinien der Stadt Nidderau (VL-15/2022)
19. Auftragsvergaben gemäß Stadtverordnetenbeschluss vom 26.05.2000 V - Nr. 00/3512 und vom 02.02.2018 V - Nr. 2017/0742 (MI-23/2022)
20. Änderung des Bebauungsplans „Die Spitzäcker“; Entwurf und Offenlagebeschluss (VL-220/2021  
1. Ergänzung)
21. Bietverfahren Investoren Bebauung Mühlberg (VL-64/2022)

- |     |   |                              |
|-----|---|------------------------------|
| 22. | Grundsschuldbestellung zugunsten der ABG  | (VL-97/2022)                 |
| 23. | Kita Heldenbergen; Gebäudeaufstockung für preisgünstigen Wohnungsbau  | (VL-116/2022)                |
| 24. | Aufnahme neue Grabart und Gebühren für Bestattungen von Früh- und Totgeburten, sogenannter Sternenkinder  | (VL-41/2022)                 |
| 25. | Friedhofserweiterung in Ostheim für Baumbestattungen  | (AT-36/2021<br>1. Ergänzung) |
| 26. | Gremienmitteilung zur Errichtung einer gärtnerbetreuten Grabanlage  | (AT-22/2021<br>1. Ergänzung) |
| 27. | Umgestaltungsentwurf Bahnhofsgelände Ostheim  | (VL-91/2022)                 |
| 28. | Unterrichtung und Aufforderung zur schriftlichen Stellungnahme zum Projekt " Ausbau und Elektrifizierung der Niddertalbahn: Einleitung des Scopings ( = Umweltverträglichkeitsstudie) nach § 15 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz" | (MI-30/2022)                 |
| 29. | Ermächtigungsbeschluss zur Stellungnahme Umweltverträglichkeitsprüfung Ausbau Niddertalbahnstrecke  | (VL-107/2022)                |
| 30. | Ärztliche Versorgung (Ursprungs-Vorlage Antrag 2019/0245)   | (MI-32/2022)                 |
| 31. | Aufstellung eines Hinweisschildes für die Deutsche Alleenstraße (Vorlagen-Nr. 2020/0568)  | (AT-9/2022<br>2. Ergänzung)  |
| 32. | Ansiedlung eines automatisierten Kleinflächenmarktes in Eichen und/ oder Erbstadt (Ursprungs-Antrag: Drucksache 2020/0555)  | (VL-54/2022<br>1. Ergänzung) |
| 33. | Bericht Gebäudesanierung; Ursprungsvorlage 2020/0172  | (MI-33/2022)                 |
| 34. | Gebäudeaufstockungen (Ursprungsvorlage 2020/0172)   | (MI-31/2022)                 |
| 35. | Gremienmitteilung betreffend Prüfung und Umsetzung von Hinweisschildern für Toiletten im öffentlichen Raum  | (AT-38/2021<br>1. Ergänzung) |
| 36. | Anträge der Fraktionen ab 2016 - Status der Bearbeitung   | (VL-113/2022)                |
| 37. | Anträge der Fraktionen ab 2016<br>hier: Erledigte Anträge   | (VL-114/2022)                |
| 38. | Antrag der FWG-Fraktion betreffend Baulandmodell  | (AT-7/2022)                  |
| 39. | Dringlichkeitsantrag zur Offenhaltung des Nidderauer Hallenbades während der Sommermonate zur Durchführung von Anfängerschwimmkursen/Seepferdchenkurse  | (AT-20/2022)                 |
| 40. | Antrag der FWG-Fraktion betreffend „Zukünftige Sicherstellung bezahlbarer Wohnraum“   | (AT-6/2022)                  |
| 41. | Gemeinsamer Antrag SPD und Bündnis 90/ Die Grünen zum SIK eine/n Vertreter/in der Landesenergieagentur Hessen zuzuladen (CO <sup>2</sup> Neutralität Baugebiete)  | (AT-21/2022)                 |
| 42. | Gemeinsamer Antrag SPD und Bündnis 90/ Die Grünen: Schaffung weiterer Tagespflegeplätze in Nidderau   | (AT-22/2022)                 |
| 43. | Antrag CDU zum Hundeschwimmen nach Saisonende im Nidderauer Freibad   | (AT-23/2022)                 |
| 44. | Antrag der FWG: Abschaffung der Schließzeiten in Nidderauer Kitas   | (AT-24/2022)                 |
| 45. | Anfrage der FWG bzgl. Freiwillige Rettungsdienste (Schwimmaufsicht) im Nidderauer Schwimmbad  | (AF-19/2022)                 |

- |     |  |                              |
|-----|--|------------------------------|
| 46. | Anfrage CDU zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020   | (AF-20/2022)                 |
| 47. | Anfrage FWG: Rechtmäßigkeit der als Satzung beschlossenen Geschäftsordnung                               | (AF-21/2022)                 |
| 48. | Anfrage FWG: Externe Beauftragung für Verwaltungstätigkeiten   | (AF-22/2022)                 |
| 49. | Beantwortung der Anfrage der CDU Fraktion zu den Haushaltsjahren 2018 und 2019                           | (AF-10/2021<br>3. Ergänzung) |
| 50. | Verkehrsberuhigung Friedberger Straße/ Windecker Straße im Ortsteil Heldenbergen<br>AT-17/2022AT-17/2022 | (VL-108/2022)                |

# Sitzungsverlauf

## Öffentliche Sitzung

### 1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Stadtverordnetenvorsteher Jan Jakobi begrüßt die Mitglieder des Hauses, die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse sowie die Verwaltungsmitarbeiter/innen.

Der Vorsteher stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Danach stellt er das Stärkeverhältnis der Fraktionen bei Sitzungseintritt fest:

SPD-Fraktion	10 Stadtverordnete
CDU-Fraktion	11 Stadtverordnete
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	6 Stadtverordnete
FWG-Fraktion	2 Stadtverordnete
FDP	1 Stadtverordneter (Ab 20:20 Uhr)

Anwesende Stadtverordnete zu Sitzungsbeginn insgesamt: 29 (Ab 20:20 Uhr 30)

### **Beschluss**

Der Vorsteher stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 24 wird von der Tagesordnung abgesetzt, TOP 25 wird durch Rückzug des Antrags als erledigt deklariert und TOP 50 wird vertragt. Außerdem hat Frau Abel ihre Einwände vorgetragen die vom Stadtverordnetenvorsteher begründet zurückgewiesen worden sind.

### **Beratungsergebnis:**

#### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(29)	SPD (10), Grüne (6), CDU (11), FWG (2), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

### 2. **Genehmigung der Niederschrift der 8. Sitzung der STVV 07.04.2022 hier: Einwendungen der STVV Abel vom 01.05.2022**

Die Einwendungen wurden im Ältestenrat besprochen und sollen in Zukunft berücksichtigt werden.

### **Beschluss**

Genehmigung der Niederschrift der 8. Sitzung der STVV 07.04.2022

### **Beratungsergebnis:**

#### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(27)	SPD (10), Grüne (6), CDU (11), FWG (0), FDP (0)
-------------	------	---

Nein-Stimmen: (2) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (2), FDP (0)  
Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**3. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Einrichtung eines rund um die Uhr nutzbaren Bürgerservices AF-13/2022  
1. Ergänzung**

An der Diskussion nimmt teil:

Herr Knapp

Folgende Nachfrage wurde zum Schreiben beantwortet:

Was ist ein Speed Capture Terminal?

Ein Speed Capture Terminal arbeitet als autonomes, geschlossenes System. Die Erfassung der biometrischen Daten, ihre Überprüfung und die Speicherung bis zum Abruf erfolgen innerhalb des Terminals.

**Beschluss:**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**4. Beantwortung der Anfrage zur Digitalisierung (Onlinezugangsgesetz) AF-14/2022  
2. Ergänzung**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Mitteilung**

**Beratungsergebnis:**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: ( ) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**5. Beantwortung der Anfrage zu den Kosten für die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen AF-12/2022  
2. Ergänzung**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

Die Nachfrage von Herrn Knapp zu den nicht nachvollziehbaren Zahlen in der Beantwortung der Anfrage konnte dahingehend geklärt werden, dass ihm eine fehlerhafte Version der Beantwortung vorlag. Eine korrigierte Version wurde noch vor der Sitzung zur Verfügung gestellt.

**Mitteilung**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

Die Nachfrage von Herrn Knapp zu den nicht nachvollziehbaren Zahlen in der Beantwortung der Anfrage konnte dahingehend geklärt werden, dass ihm eine fehlerhafte Version der Beantwortung vorlag. Eine korrigierte Version wurde noch vor der Sitzung zur Verfügung gestellt.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

- 6. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion bezüglich der Aufnahme von Ukrainischen Flüchtlingen** **AF-18/2022**  
**1. Ergänzung**

**Beschluss:**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

- 7. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zum APZ in Erbstadt** **AF-15/2022**  
**1. Ergänzung**

**Beschluss:**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

- 8. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Erweiterung des Baugebietes "Auf der Specke" in Erbstadt** **AF-16/2022**  
**1. Ergänzung**

**Beschluss:**



Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**9. Beantwortung der Anfrage zur Flurbereinigung**

**AF-11/2022  
2. Ergänzung**

**Mitteilung**

Die Anfrage der CDU Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**10. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Vorlage-Nr. 2021/0003  
„Entwicklung des Geländes an der Ostheimer Straße in Windecken“**

**AF-17/2022  
1. Ergänzung**

**Beschluss:**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**11. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Fluktuation und Gewinn  
städtischer Mitarbeiter**

**AF-1/2022  
1. Ergänzung**

Nachfrage von Frau Wörner-Böning

Gibt es Vergleichswerte aus Nachbarkommunen?

Antwort durch Herrn Bürgermeister Bär: Vergleichswerte liegen nicht vor

Gibt es bei der Fluktuation Unterscheidungen nach Mitarbeitergruppen?

Antwort durch Herrn Bürgermeister Bär: Aktuell gibt es keine Unterscheidung. Die Verwaltung wird prüfen ob Aufschlüsselung möglich ist. Wenn möglich wird die Aufschlüsselung nachgereicht.

**Beschluss:**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

- 12. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Offenlegung der Korruptionsmaßnahmen (nach dem Verhaltenskodex DA 25) in der Stadt Nidderau für das Geschäftsjahr 2020/2021** **AF-2/2022**  
**1. Ergänzung**

**Beschluss:**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

- 13. Beantwortung Anfrage der CDU-Fraktion zur Vergabe von städtischen Acker- und Wiesenflächen sowie nach einem Vorkaufsrecht für landwirtschaftliche Betriebe** **AF-5/2022**  
**1. Ergänzung**

**Beschluss:**

Die Anfrage der CDU-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**14. Beantwortung Anfrage der FWG-Fraktion: Fahrradkonzept  
(Drucksachennummer 2019/0513)**

**AF-9/2022  
1. Ergänzung**

**Beschluss:**

Die Anfrage der FWG-Fraktion wird mit anliegendem Schreiben beantwortet.

**Beratungsergebnis:**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**15. Mitteilungen des Magistrats f. STVV 02.06.2022**

**MI-27/2022**

Es gibt keine Ergänzung zu den der Stadtverordnetenversammlung vorliegenden Unterlagen.  
Der Kontostand der Stadtkasse beträgt zum 30.05.2022 13.855.714.10 € im Haben.

**Mitteilung**

**Beratungsergebnis:**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**16. Zentrale Sportanlage; Neuer Standort**

**VL-100/2022**

An der Diskussion nehmen teil:

Frau Abel  
Herr Lochner  
Herr Bailey  
Herr Lauer  
Frau Sacha  
Herr Bürgermeister Bär  
Herr Maier

Die Fraktion der CDU Stellt folgenden Änderungsantrag:

Wir stellen folgenden Änderungsantrag zu Punkt 2 des Beschlussvorschlags:

2. Die Verwaltung wird beauftragt die Planung für Kunstrasenplätze in Heldenbergen, Ostheim und Eichen aufzunehmen. Die Planungskosten sind in der Haushaltsplanung 2023 zu berücksichtigen. Weiterhin sind im Haushalt 2024 die Hausmittel für den Bau der Kunstrasenplätze vorzusehen.

Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt mit den Vereinen ein Konzept für eine Leichtathletik-Anlage zu erstellen und die Planung aufzunehmen. Die Planungskosten sind in der Haushaltsplanung 2024 zu berücksichtigen. Weiterhin sind in der mittelfristigen Planung die Hausmittel für den Bau der Leichtathletik-Anlage vorzusehen.

#### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(14)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FWG (2), FD (1)
Nein-Stimmen:	(16)	SPD (10), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Die Fraktion der FWG stellt folgenden Änderungsantrag:

#### Antrag / Anfrage:

- 1 Die Verwaltung wird beauftragt, vor dem Hintergrund der Vorlage 100/2022 die erforderlichen Grundstücksverhandlungen durchzuführen und der Stadtverordnetenversammlung (nichtöffentlich) zu berichten. Dabei sind der Bodenrichtwert und der tatsächliche Ankaufspreis offenzulegen. Finanziert werden können die Ankäufe aus dem Ansatz für allgemeine Grundstücksankäufe.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Sportplatz Windecken gutachterlich (hinsichtlich Bebauung und/oder Gewerbegebiet) bewerten zu lassen und das Gutachten der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Folgekosten einer solchen Anlage incl. Abschreibungen und Zinsen aufzuzeigen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt ein Finanzierungskonzept für die jeweiligen Bauabschnitte vorzulegen.
5. Die Beschlussfassung über die Vorlage 100/2022 wird zurückgestellt, bis die unter 1- 4. aufgeführten Aufgaben abgeschlossen wurden und die Grundstücksverhandlungen zu einem positiven und akzeptablen Ergebnis gekommen sind

#### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(13)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FWG (2), FD (0)
Nein-Stimmen:	(16)	SPD (10), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (1)

#### **Beschluss:**

1. Der Grundsatzbeschluss zur Umsetzung einer Zentralen Sportanlage jenseits der Bundesstraße wird aufgehoben.

#### **Beratungsergebnis:**

#### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(30)	SPD (10), Grüne (6), CDU (11), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

#### **Beschluss:**

2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Nidderau befürwortet grundsätzlich die Umsetzung einer Zentralen Sportanlage am Standort der bisherigen Sportanlage Heldenbergen auf Grundlage der Standortuntersuchung Variante 4 des Büros BPG vom 23.02.2022. Die Verwaltung wird beauftragt die Umsetzung der Planung einer Zentralen Sportanlage an diesem Standort in die Wege zu leiten. Dabei soll mit dem 1. Bauabschnitt begonnen werden. Ebenso sind mit den

Eigentümern der benötigten Grundstücke Kaufverhandlungen zu führen und entsprechende Verträge vorzubereiten. Entsprechende Mittel für das neue Konzept werden in der Haushaltsplanung 2023/2024 unter Berücksichtigung bisheriger Mittel zur bisherigen Planung in Ansatz gebracht.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(16)	SPD (10), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(14)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FWG (2), FDP (1)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**17. Antrag auf Genehmigung der Haushaltssummen Kultur für die Haushaltsjahre 2023 und 2024**

**VL-90/2022**

An der Diskussion nehmen teil:

Herr Pfeifer  
Frau Abel  
Herr Bürgermeister Bär

**Beschluss:**

Um die Planung des Kulturprogramms rechtzeitig starten zu können wird schon vor den eigentlichen Haushaltsbeschlüssen, der bisherige Nettozuschuss von 17.300 € erhöht und für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 auf 40.000 € festgesetzt. Das vorgeschlagene Budget wird verbindlich in die Haushaltsplanung des Doppelhaushalts 2023/2024 aufgenommen.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(29)	SPD (10), Grüne (6), CDU (11), FWG 1), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (1), FDP (0)

**18. Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020 sowie die Anlagenbewertungsrichtlinien und Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinien der Stadt Nidderau**

**VL-15/2022**

An der Diskussion nehmen teil:

Herr Knapp  
Herr Rippen  
Frau Sacha  
Herr Erster Stadtrat Vogel  
Herr Bürgermeister Bär

**Beschluss:**

1. Der Jahresabschluss 2020 der Stadt Nidderau wird gem. §112 HGO auf- und festgestellt.

**Beratungsergebnis:**

Wird zur Kenntnis genommen

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	( )	SPD ( ), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**Beschluss:**

2. Die Stadtverordnetenversammlung wird unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses 2020 unterrichtet.

**Beratungsergebnis:**

Wird zur Kenntnis genommen

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**Beschluss:**

3. Die Finanzverwaltung wird beauftragt, dem Rechnungsprüfungsamt über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 zu berichten.

**Beratungsergebnis:**

Wird zur Kenntnis genommen

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**Beschluss:**

4. Der Magistrat beschließt die Anlagenbewertungsrichtlinien sowie die Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinien. Diese sind für künftige Jahresabschlüsse anzuwenden.

**Beratungsergebnis:**

Wird zur Kenntnis genommen

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**19. Auftragsvergaben gemäß Stadtverordnetenbeschluss vom 26.05.2000 V - Nr. 00/3512 und vom 02.02.2018 V - Nr. 2017/0742**

**MI-23/2022**

Wird zur Kenntnis genommen.

**20. Änderung des Bebauungsplans „Die Spitzäcker“; Entwurf und Offenlagebeschluss**

**VL-220/2021  
1. Ergänzung**

An der Diskussion nehmen teil:

Herr Brück  
Herr Knapp  
Frau Abel

Herr Brück erläutert den Antrag

**Beschluss:**

**Aufstellungsbeschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Nidderau beschließt gem. § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 5 HGO die Aufstellung des Bebauungsplanes „Die Spitzäcker“ 1. Änderung im Stadtteil Heldenbergen.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus dem Bebauungsplanentwurf, der Bestandteil dieses Aufstellungsbeschlusses ist.

**Verfahrensbeschluss:**

Das Bebauungsplanverfahren wird im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB durchgeführt.

**Entwurfsbeschluss:**

Der vorliegende Bebauungsplan des Planungsbüro Werneke aus Hanau inkl. Begründung und Textlichen Festsetzungen wird als Basis für das weitere Verfahren anerkannt und als Entwurf beschlossen.

**Beteiligung der Bürger und Träger öffentlicher Belange und sonstiger Behörden:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Offenlage nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB einzuleiten.

**Bekanntmachung:**

Der Aufstellungsbeschluss und der Offenlegungsbeschluss sind ortsüblich bekannt zu machen.

**Beratungsergebnis:**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	(28)	SPD (10), Grüne (6), CDU (11), FWG (0), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(2)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (2), FDP (0)

**Beschluss:**

**Beratungsergebnis:**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**Beschluss:**

**Beratungsergebnis:**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**Beschluss:**

**Beratungsergebnis:**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**Beschluss:**

**Beratungsergebnis:**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Nein-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)  
Enthaltungen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**21. Bietverfahren Investoren Bebauung Mühlberg**

**VL-64/2022**

An der Diskussion nehmen teil:

Herr Brück

Herr Knapp

Herr Brück berichtet über folgende Hinweis aus dem SIK-Ausschuss. Desweiteren bittet er folgende Ergänzung in den Beschlussvorschlag aufzunehmen:

Hinweis:



Ein Rechtsanspruch auf Erwerb des vorstehend beschriebenen Grundstücks besteht nicht. Die dem Bewerber im Zusammenhang entstehenden Aufwendungen werden in keinem Fall von der Stadt Nidderau ersetzt oder getragen.

Dieser Vorschlag findet Zustimmung in der Stadtverordnetenversammlung

#### **Beschluss:**

1. Für die Entwicklung einer Wohnbebauung am Mühlberg, Lausbügel, Windecken Flur 11, Flurstück 80, wird ein Bietverfahren gestartet. Das als Anlage beigefügte Investorenansreiben wird freigegeben.
2. Die Matrix für die Bewertung der Investoren wird freigegeben.
3. In das Bieterschreiben wird folgender Hinweis eingefügt:  
Ein Rechtsanspruch auf Erwerb des vorstehend beschriebenen Grundstücks besteht nicht.  
Die dem Bewerber im Zusammenhang entstehenden Aufwendungen werden in keinem Fall von der Stadt Nidderau ersetzt oder getragen.

#### **Beratungsergebnis:**

##### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(28)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (1), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (1), FDP (0)

## **22. Grundschuldbestellung zugunsten der ABG**

**VL-97/2022**

An der Diskussion nehmen teil:

Frau Sacher  
Herr Brück

#### **Beschluss:**

Zugunsten der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen wird eine Grundschuld in Höhe von 630.000,00 € auf dem Erbbaurecht des Grundstückes Gemarkung Windecken, Flur 2, Flst. 2/1 und 2/2 eingetragen.

#### **Beratungsergebnis:**

##### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(16)	SPD (10), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(14)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FWG (2), FDP (1)

## **23. Kita Heldenbergen; Gebäudeaufstockung für preisgünstigen Wohnungsbau**

**VL-116/2022**

An der Diskussion nehmen teil

Herr Bürgermeister Bär  
Herr Brandt  
Frau Wörner-Böning  
Frau Abel

Herr Knapp

Herr Bürgermeister Bär erläutert den Antrag.

Die Fraktion der FWG stellt folgenden Änderungsantrag:

Die Leistung soll nicht auf Stundenbasis abgerechnet werden. Wenn auf Stundenbasis abgerechnet wird sollen alle Stundennachweise und die Planung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(13)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FWG (2), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(16)	SPD (10), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (1)

Der Beschlussvorschlag der Verwaltung wird um folgenden Punkt ergänzt:

Das Bauvorhaben kann nur realisiert werden wenn die Förderung und das Fertigstellungsdatum nicht gefährdet werden.

**Beschluss:**

Es erfolgt eine Umplanung des Neubaus der KiTa Heldenbergen für die Bereitstellung von preisgünstigem Wohnraum.

Das Architekturbüro CNK wird mit der Erstellung eines Konzeptes auf Stundenbasis beauftragt.

Das Bauvorhaben kann nur realisiert werden wenn die Förderung und das Fertigstellungsdatum nicht gefährdet werden.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(16)	SPD (10), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(13)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FWG (2), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (1)

**24. Aufnahme neue Grabart und Gebühren für Bestattungen von Früh- und Totgeburten, sogenannter Sternenkinder VL-41/2022**

Von der Tagesordnung abgesetzt

**Beschluss:**

Von der Tagesordnung abgesetzt.

**Beratungsergebnis:**

Zurückverwiesen

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**25. Friedhofserweiterung in Ostheim für Baumbestattungen**

**AT-36/2021  
1. Ergänzung**

Der Tagesordnungspunkt wurde zurückgezogen

**Beschluss:**

Der Tagesordnungspunkt hat sich durch die Antragsrücknahme durch die antragstellende Fraktion erledigt.

**Beratungsergebnis:**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**26. Gremienmitteilung zur Errichtung einer gärtnerbetreuten Grabanlage** **AT-22/2021  
1. Ergänzung**

An der Diskussion nehmen teil:

Herr Pfeifer  
Herr Knapp  
Herr Bürgermeister Bär  
Frau Abel

**Mitteilung**

Variante 3 soll umgesetzt werden.

**Beratungsergebnis:**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	(27)	SPD (10), Grüne (6), CDU (10), FWG (0), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**27. Umgestaltungsentwurf Bahnhofsgelände Ostheim**

**VL-91/2022**

An der Diskussion nehmen teil:

Frau Abel  
Herr Maier  
Herr Koczkowiak  
Herr Knapp  
Herr Erster Stadtrat Vogel

**Beschluss:**

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Umgestaltung des Bahnhofsgeländes am Bhf Ostheim nach Plänen der vorgestellten Entwurfsplanung in den Anlagen 2 - 12 unter der Voraussetzung einer Förderung durch das Land Hessen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Umgestaltung in die Wege zu leiten.

2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Entwurfsplanung einer Unterführung samt Fahrstuhl in der Machbarkeitsstudie der Anlage 13 zum barrierefreien Anschluss an die Bahngleise. Die Verwaltung wird beauftragt mit der Deutschen Bahn zu verhandeln, dass die barrierefreie Lösung zu den Bahngleisen, wie in der Machbarkeitsstudie unter Anlage 13 vorgestellt, im Modernisierungsprogramm der Bahnhöfe durch die DB umgesetzt wird. Entsprechend muss die Kommune gemeinsam mit der DB einen weiteren Förderantrag zur bezuschussten Finanzierung dieser Lösung stellen.

### **Beratungsergebnis:**

#### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(27)	SPD (10), Grüne (6), CDU (10), FWG (0), FDP (1)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(2)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (2), FDP (0)

**28. Unterrichtung und Aufforderung zur schriftlichen Stellungnahme zum Projekt " Ausbau und Elektrifizierung der Niddertalbahn: Einleitung des Scopings ( = Umweltverträglichkeitsstudie) nach § 15 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz" MI-30/2022**

Wird zur Kenntnis genommen

**29. Ermächtigungsbeschluss zur Stellungnahme Umweltverträglichkeitsprüfung Ausbau Niddertalbahnstrecke VL-107/2022**

An der Diskussion nimmt teil:  
Frau Abel

### **Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung ermächtigt den Ausschuss für Stadtentwicklung , Infrastruktur und Klimaschutz die schriftliche Stellungnahme zum Projekt „Ausbau und Elektrifizierung der Niddertalbahn: Einleitung des Scopings ( = Umweltverträglichkeitsstudie) nach § 15 Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz“ zu beschließen.

### **Beratungsergebnis:**

#### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(29)	SPD (10), Grüne (6), CDU (10), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**30. Ärztliche Versorgung (Ursprungs-Vorlage Antrag 2019/0245) MI-32/2022**

Wird zur Kenntnis genommen

- 31. Aufstellung eines Hinweisschildes für die Deutsche Alleenstraße (Vorlagen-Nr. 2020/0568) AT-9/2022  
2. Ergänzung**

Wird zur Kenntnis genommen

**Beschluss:**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen. Der offene Antrag wird für erledigt erklärt.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

- 32. Ansiedlung eines automatisierten Kleinflächenmarktes in Eichen und/ oder Erbstadt (Ursprungs-Antrag: Drucksache 2020/0555) VL-54/2022  
1. Ergänzung**

Wird zur Kenntnis genommen

- 33. Bericht Gebäudesanierung; Ursprungsvorlage 2020/0172 MI-33/2022**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen. Der offene Antrag wird für erledigt erklärt.

- 34. Gebäudeaufstockungen (Ursprungsvorlage 2020/0172) MI-31/2022**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen. Der offene Antrag wird für erledigt erklärt.

- 35. Gremienmitteilung betreffend Prüfung und Umsetzung von Hinweisschildern für Toiletten im öffentlichen Raum AT-38/2021  
1. Ergänzung**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen. Der offene Antrag wird für erledigt erklärt.

- 36. Anträge der Fraktionen ab 2016 - Status der Bearbeitung VL-113/2022**

Wird zur Kenntnis genommen

**Beschluss:**

ohne

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**37. Anträge der Fraktionen ab 2016  
hier: Erledigte Anträge**

**VL-114/2022**

Wird zur Kenntnis genommen

**Beschluss:**

Die Anträge der Fraktionen (Anlage) werden für erledigt erklärt.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**38. Antrag der FWG-Fraktion betreffend Baulandmodell**

**AT-7/2022**

An der Diskussion nehmen teil:

Frau Abel  
Herr Bürgermeister Bär  
Frau Kanzler  
Herr Brück

Frau Abel erläutert den Antrag

**Beschluss**

Die Verwaltung wird beauftragt ein Baulandmodell (analog Dresden, München u.a.) zu erarbeiten und zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(13)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FWG (2), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(16)	SPD (10), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(1)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (1)

**39. Dringlichkeitsantrag zur Offenhaltung des Nidderauer Hallenbades während der Sommermonate zur Durchführung von Anfängerschwimmkursen/Seepferdchenkurse AT-20/2022**

An der Diskussion nehmen teil:

Frau Abel  
Frau Birnbaum  
Herr Bürgermeister Bär  
Herr Michael Bär  
Herr Rippen

Frau Abel  
Begründet den Antrag

Frau Birnbaum stellt folgende Fragen:

Was wurde unternommen um eine Parallelöffnung des Schwimmbades dennoch zu ermöglichen?  
Wie viele Schwimmkurse wurden bisher durchgeführt und wie viele Kinder stehen aktuell auf der Warteliste?

Herr Bürgermeister Bär bitte darum, die Fragen zur Beantwortung schriftlich an die Verwaltung zu stellen.

**Beschluss**

Das Nidderauer Hallenbad bleibt während der Öffnung des Nidderauer Freibades 2022 ausschließlich für die Nutzung durch Vereine geöffnet. Den Vereinen wird die Fortführung und Durchführung weiterer Kurse Ihrer von der Nidderauer Stadtverordnetenversammlung einstimmig beschlossenen kostenfreien Anfängerkurse uneingeschränkt ermöglicht.

Die Inanspruchnahme des Schwimmerbeckens wird den Vereinen auch zu Trainingszwecken zur Verfügung gestellt, um den größtmöglichen Nutzen der eingeschränkten Parallelöffnung zu gewährleisten.

Im Rahmen der Ferienspiele soll zudem geprüft werden, ob ein Ferienangebot unter Einbeziehung der Schwimmvereine im Hallenbad angeboten werden kann.

**Beratungsergebnis:**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	(2)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (2), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(17)	SPD (10), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (1)
Enthaltungen:	(11)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FWG (0), FDP (0)

**40. Antrag der FWG-Fraktion betreffend „Zukünftige Sicherstellung bezahlbarer Wohnraum“ AT-6/2022**

An der Diskussion nehmen teil:

Frau Abel  
Herr Bürgermeister Bär  
Herr Bailey  
Herr Brück

Frau Wörner-Bröning

Frau Abel  
Erläutert den Antrag

Die Fraktion der CDU stellt den Antrag noch einmal in den SIK zu verweisen

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(14)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FWG (2), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(16)	SPD (10), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

### **Beschluss**

Bei Wohnungsbauvorhaben ab acht Wohneinheiten, die Planungsrecht erfordern bzw. bei denen ein städtebaulicher Vertrag neu geschlossen werden kann oder muss, wird in allen Fällen eine min. 30%ige Quote von geförderten Wohnungen mit Belegungsrecht festgelegt bzw. vereinbart, die innerhalb des Vorhabens zu errichten sind.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, inwiefern auch entsprechende Bauvorhaben nach § 34 BauGB berücksichtigt werden können.

### **Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(2)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (2), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(16)	SPD (10), Grüne (6), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(12)	SPD (0), Grüne (0), CDU (11), FWG (0), FDP (1)

### **41. Gemeinsamer Antrag SPD und Bündnis 90/ Die Grünen zum SIK AT-21/2022 eine/n Vertreter/in der Landesenergieagentur Hessen zuzuladen (CO<sup>2</sup> Neutralität Baugebiete)**

An der Diskussion nehmen teil:

Frau Abel  
Frau Kanzler  
Herr Bürgermeister Bär  
Herr Erster Stadtrat Vogel  
Herr Koczkowiak

Von Seiten der Fraktion der FWG wird folgender Änderungsantrag gestellt:

Der Magistrat wird beauftragt zu einer zu einer Bürgerveranstaltung einen Vertreter der Landesenergieagentur Hessen einzuladen. Dieser soll über die Möglichkeiten informieren wie zukünftige Baugebiete möglichst CO<sub>2</sub> neutral geplant und umgesetzt werden können.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(4)	SPD (0), Grüne (0), CDU (2), FWG (2), FDP (0)
Nein-Stimmen:	(19)	SPD (10), Grüne (6), CDU (3), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(5)	SPD (0), Grüne (0), CDU (4), FWG (0), FDP (1)



## Beschluss

Der Magistrat wird beauftragt zu einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Klimaschutz einen Vertreter der Landesenergieagentur Hessen einzuladen. Dieser soll über die Möglichkeiten informieren wie zukünftige Baugebiete möglichst CO2 neutral geplant und umgesetzt werden können.

## Beratungsergebnis:

### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen:	(28)	SPD (10), Grüne (6), CDU (11), FWG (0), FDP (1)
Nein-Stimmen:	(0)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	(2)	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (2), FDP (0)

## 42. Gemeinsamer Antrag SPD und Bündnis 90/ Die Grünen: Schaffung weiterer Tagespflegeplätze in Nidderau AT-22/2022

Dieser Tagesordnungspunkt wird um 22:29 Uhr aufgerufen.

An der Diskussion nehmen teil:

Frau Sacha  
Frau Deckenbach  
Frau Nickel  
Herr Bürgermeister Bär  
Herr Bailey

Von Frau Sacha (FWG) wird der Antrag gestellt den Tagesordnungspunkt wegen der Uhrzeit (22:30 Uhr) nicht mehr zu behandeln und in die nächste Stadtverordnetenversammlung zu verschieben. Der Antrag wird mit der Mehrheit der Stimmen von der Fraktion der SPD und der Grünen abgelehnt.

Mitglieder der CDU und zwei Mitglieder der FWG verlassen den Saal

Frau Nickel erläutert den Antrag.

Frau Deckenbach schlägt folgende Ergänzungen zum Antrag vor:

- Die Konzepte für weitere Tagespflegeplätze sollen auch in dem Ausschuss für Umwelt, Jugend und Soziales vorgestellt werden.
- Es soll auf alle fünf Ortsteile geschaut werden.
- Das Betreuungsangebot soll für Menschen mit und ohne Behinderung angeboten werden.
- Für Interessierten, die den Wunsch haben, möglichst lange in ihrem Wohnumfeld zu bleiben sollen auch Angebote gemacht werden.

Die Ergänzungen fließen ohne gesonderte Abstimmung in den Beschluss ein.

## Beschluss

Der Magistrat wird gebeten, Gespräche mit in Nidderau und der Region tätigen Pflegediensten und praktizierenden Medizinerinnen mit dem Ziel aufzunehmen, weitere Tagespflegeplätze in Nidderau zu schaffen und Fördermöglichkeiten für die Tagespflege zu entwickeln. Entsprechende Tagespflegekonzepte sind dem Magistrat vorzulegen.

Weiter wird der Magistrat gebeten zu prüfen, ob Tagespflegeeinrichtungen insbesondere in Eichen und Erbstadt auf städtischen Liegenschaften und Grundstücken entstehen können. In die Prüfung sind neben bereits aktiven Einrichtungen und Medizinern auch die Alten- und Pflegezentren des MKK (APZ) miteinzubeziehen.

Pflegedienste und potentielle Anbieter, die sich die Einrichtung und Unterhaltung von Tagespflegeeinrichtungen in Nidderau vorstellen können, sollen sich mit ihren Konzepten zur Tagespflege in Nidderau im Ausschuss für Sport- Kultur und Gesundheit vorstellen.

Ergänzung:

- Die Konzepte für weitere Tagespflegeplätze sollen auch in dem Ausschuss für Umwelt, Jugend und Soziales vorgestellt werden.
- Es soll auf alle fünf Ortsteile geschaut werden.
- Das Betreuungsangebot soll für Menschen mit und ohne Behinderung angeboten werden.
- Für Interessierten, die den Wunsch haben, möglichst lange in ihrem Wohnumfeld zu bleiben sollen auch Angebote gemacht werden.

### **Beratungsergebnis:**

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: (26) SPD (10), Grüne (6), CDU (9), FWG (0), FDP (1)

Nein-Stimmen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Enthaltungen: (0) SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Nach TOP 42 wurde die Sitzung geschlossen, die TOPs 43-49 werden gemäß Geschäftsordnung In der nächsten Sitzung behandelt.

### **43. Antrag CDU zum Hundeschwimmen nach Saisonende im Nidderauer Freibad AT-23/2022**

Nach TOP 42 wurde die Sitzung geschlossen, die TOPs 43-49 werden gemäß Geschäftsordnung In der nächsten Sitzung behandelt.

#### **Antrag**

Die CDU Fraktion bittet den Magistrat zu prüfen, ob es möglich ist, nach Saisonende des Freibades ein Hundeschwimmen an einem Wochenende anzubieten.

### **Beratungsergebnis:**

Abgesetzt.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Nein-Stimmen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Enthaltungen: () SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

### **44. Antrag der FWG: Abschaffung der Schließzeiten in Nidderauer Kitas AT-24/2022**

Nach TOP 42 wurde die Sitzung geschlossen, die TOPs 43-49 werden gemäß Geschäftsordnung In der nächsten Sitzung behandelt.

#### **Antrag**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie die Schließzeiten (rund 25 Arbeitstage/Jahr) der einzelnen Kitas vermieden werden können. Ziel soll es sein, durchgehende Öffnungszeiten jeder Kita zu garantieren und auch dem Personal zu ermöglichen, den Jahresurlaub dann zu nehmen, wenn er benötigt wird.

**Beratungsergebnis:**

Abgesetzt.

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**45. Anfrage der FWG bzgl. Freiwillige Rettungsdienste  
(Schwimmaufsicht) im Nidderauer Schwimmbad**

**AF-19/2022**

Nach TOP 42 wurde die Sitzung geschlossen, die TOPs 43-49 werden gemäß Geschäftsordnung In der nächsten Sitzung behandelt.

**Anfrage:**

**Beratungsergebnis:**

Abgesetzt.

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

**46. Anfrage CDU zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020**

**AF-20/2022**

Nach TOP 42 wurde die Sitzung geschlossen, die TOPs 43-49 werden gemäß Geschäftsordnung In der nächsten Sitzung behandelt.

**47. Anfrage FWG: Rechtmäßigkeit der als Satzung beschlossenen  
Geschäftsordnung**

**AF-21/2022**

Nach TOP 42 wurde die Sitzung geschlossen, die TOPs 43-49 werden gemäß Geschäftsordnung In der nächsten Sitzung behandelt.

**48. Anfrage FWG: Externe Beauftragung für Verwaltungstätigkeiten**

**AF-22/2022**

Nach TOP 42 wurde die Sitzung geschlossen, die TOPs 43-49 werden gemäß Geschäftsordnung In der nächsten Sitzung behandelt.

**49. Beantwortung der Anfrage der CDU Fraktion zu den Haushaltsjahren 2018 und 2019** **AF-10/2021**  
**3. Ergänzung**

Nach TOP 42 wurde die Sitzung geschlossen, die TOPs 43-49 werden gemäß Geschäftsordnung In der nächsten Sitzung behandelt.

**50. Verkehrsberuhigung Friedberger Straße/ Windecker Straße im Ortsteil Heldenbergen** **VL-108/2022**  
**AT-17/2022AT-17/2022**

**Beschluss:**

Vertagt.

**Beratungsergebnis:**

**Abstimmungsergebnis**

Ja-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Nein-Stimmen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)
Enthaltungen:	( )	SPD (0), Grüne (0), CDU (0), FWG (0), FDP (0)

Stadtverordnetenvorsteher Jan Jakobi schließt die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 22:40 Uhr und bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme.

Nidderau, 21.06.2022

Jan Jakobi  
Stadtverordnetenvorsteher

Holger Nix  
Schriftführer



# **Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020**

vom 01. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020

der Stadt Nidderau

**Kommunale Doppik Hessen**  
**Anhang des Jahresabschlusses 2020**  
**der Stadt Nidderau**

- Aufgestellt wurde der Anhang vom Magistrat der Stadt Nidderau-

Erarbeitet von  
der Stadt Nidderau



in Zusammenarbeit mit der  
Unternehmensberatung KalusControl



**Schriftliche Verfasserin:**

**Roccina Pieper**

Angestellte, KalusControl Unternehmensberatung

## Inhaltsverzeichnis

I.	Vorwort .....	3
II.	Vermögensrechnung .....	4
III.	Ergebnisrechnung .....	5
IV.	Finanzrechnung .....	6
A.	Allgemeine Angaben .....	8
B.	Bilanzierung und Bewertungsangaben .....	9
C.	Erläuterungen zur Bilanz und ergänzende Angaben .....	10
D.	Erläuterung der Ergebnisrechnung .....	41
E.	Erläuterung der Finanzrechnung .....	47
F.	Sonstige Angaben .....	56
G.	Anlagen .....	59

## I. Vorwort

KalusControl erarbeitete gemeinsam mit der Stadtverwaltung Nidderau den Anhang und Rechenschaftsbericht für den Jahresabschluss 2020. Der Anhang dient insbesondere der Informations- und Erläuterungsfunktion, indem die Bilanzierungsmethoden und Bewertungsmethoden und etwaige Abweichungen von bisherigen Methoden dargestellt werden. Die Unternehmensberatung KalusControl überprüfte die Angaben auf Plausibilität und stellte Zusammenhänge mit den Salden und Übersichten her.

Für die Einhaltung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ist die Verwaltung eigenverantwortlich, da die Qualitätsmaßnahmen von der Verwaltung stattfinden. KalusControl kann nicht die Gewährleistung dafür übernehmen, dass alle Bilanzpositionen vollständig erfasst wurden. Durch Abstimmungs- und Abschlussarbeiten wurde die Prüfungstauglichkeit erreicht. Der Aufstellungsbeschluss kann hierdurch gefasst werden.

Steinau an der Straße, den 31.03.2022

Roccina Pieper





Nachrichtlich: Summe vorgetragene Jahresfehlbeträge  
0,00 €

# Ergebnisrechnung 2020

Muster 15 zu § 46

Status: vor Prüfung

Pos.	Konto	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 31.12.2019	Fortgeschriebener Ansatz des Jahres 31.12.2020	Ergebnis des Jahres 31.12.2020	Vergleich Plan/Ergebnis des Haushaltsjahres
1	2	3	4	5	6	7
GuV_01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.690.845,70 €	1.466.042,29 €	1.228.850,28 €	237.192,01 €
GuV_02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.648.973,52 €	3.203.952,16 €	2.893.221,48 €	310.730,68 €
GuV_03	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	256.254,15 €	931.434,74 €	705.354,41 €	226.080,33 €
GuV_04	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
GuV_05	55	Steuern u. steuerähnl. Erträge einschl. Erträge a. gesetzl. Uml.	27.780.040,85 €	27.798.388,52 €	28.068.370,58 €	-269.982,06 €
GuV_06	547	Erträge aus Transferleistungen	976.871,59 €	989.686,00 €	1.010.182,44 €	-20.496,44 €
GuV_07	540-543	Erträge aus Zuweis. u. Zuschüssen f. lauf. Zwecke u. allg. Uml.	8.859.347,14 €	7.936.167,00 €	10.373.746,62 €	-2.437.579,62 €
GuV_08	546	Erträge a. d. Aufl. v. Sopo a. Investitionszuweis., -zuschüssen ...	1.566.788,13 €	1.361.851,84 €	1.057.635,77 €	304.216,07 €
GuV_09	53	Sonstige ordentliche Erträge	948.178,16 €	1.258.233,67 €	1.274.262,35 €	-16.028,68 €
<b>GuV_10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Pos. GuV_01 bis GuV_09)</b>	<b>44.727.299,24 €</b>	<b>44.945.756,22 €</b>	<b>46.611.623,93 €</b>	<b>-1.665.867,71 €</b>
GuV_11	62, 63, 640-643	Personalaufwendungen	13.583.030,47 €	14.949.808,60 €	14.503.478,33 €	446.330,27 €
GuV_12	647-649, 65 644-646	Versorgungsaufwendungen	523.384,68 €	425.950,00 €	266.799,16 €	159.150,84 €
GuV_13	60, 61, 67-69 (697)	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen <i>davon Einstellungen in Sonderposten</i>	8.095.338,41 € 0,00 €	8.285.428,57 €	8.451.047,22 € 60.842,28 €	-165.618,65 €
GuV_14	66	Abschreibungen	3.517.986,89 €	2.555.681,33 €	2.925.197,69 €	-369.516,36 €
GuV_15	71	Aufw. f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufw.	2.189.895,32 €	2.353.550,00 €	2.160.831,44 €	192.718,56 €
GuV_16	73	Steueraufw. einschließlich Aufwendungen a. gesetzl. Uml.	15.100.639,69 €	15.053.694,59 €	16.121.690,87 €	-1.067.996,28 €
GuV_17	72	Transferaufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
GuV_18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.796,44 €	22.440,16 €	44.127,83 €	-21.687,67 €
<b>GuV_19</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Pos. GuV_11 bis GuV_18)</b>	<b>43.044.071,90 €</b>	<b>43.646.553,25 €</b>	<b>44.473.172,54 €</b>	<b>-826.619,29 €</b>
<b>GuV_20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Pos. GuV_10 ./ Pos. GuV_19)</b>	<b>1.683.227,34 €</b>	<b>1.299.202,97 €</b>	<b>2.138.451,39 €</b>	<b>-839.248,42 €</b>
GuV_21	56, 57	Finanzerträge	242.729,52 €	263.292,32 €	417.363,74 €	-154.071,42 €
GuV_22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	180.079,42 €	310.200,00 €	170.189,76 €	140.010,24 €
<b>GuV_23</b>		<b>Finanzergebnis (Pos. GuV_21 ./ Pos. GuV_22)</b>	<b>62.650,10 €</b>	<b>-46.907,68 €</b>	<b>247.173,98 €</b>	<b>-294.081,66 €</b>
<b>GuV_24</b>		<b>Gesamtbetrag ordentl. Erträge (Pos. GuV_10 + Pos. GuV_21)</b>	<b>44.970.028,76 €</b>	<b>45.209.048,54 €</b>	<b>47.028.987,67 €</b>	<b>-1.819.939,13 €</b>
<b>GuV_25</b>		<b>Gesamtbetrag ordentl. Aufwendungen (Pos. GuV_19 + Pos. GuV_22)</b>	<b>43.224.151,32 €</b>	<b>43.956.753,25 €</b>	<b>44.643.362,30 €</b>	<b>-686.609,05 €</b>
<b>GuV_26</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Pos. GuV_24 ./ Pos. GuV_25)</b>	<b>1.745.877,44 €</b>	<b>1.252.295,29 €</b>	<b>2.385.625,37 €</b>	<b>-1.133.330,08 €</b>
GuV_27	59	Außerordentliche Erträge	811.939,87 €	600,00 €	167.584,56 €	-166.984,56 €
GuV_28	79	Außerordentliche Aufwendungen	2.662,09 €	30,00 €	34,57 €	-4,57 €
<b>GuV_29</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Pos. GuV_27 ./ Pos. GuV_28)</b>	<b>809.277,78 €</b>	<b>570,00 €</b>	<b>167.549,99 €</b>	<b>-166.979,99 €</b>
<b>GuV_30</b>		<b>Jahresergebnis (Pos. GuV_26 und Pos. GuV_29)</b>	<b>2.555.155,22 €</b>	<b>1.252.865,29 €</b>	<b>2.553.175,36 €</b>	<b>-1.300.310,07 €</b>

# Finanzrechnung (Teil B) 2020

## - in EUR -

Muster 16  
zu § 47 (2)  
Status: vor Prüfung

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres 31.12.2019	Fortgeschr. Ansatz des Jahres 31.12.2020	Ergebnis des Jahres 31.12.2020	Vergleich fortgeschr. Ansatz / Ergebnis HHJ
1	2	3	4	5	6
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.857.749,54 €	1.466.042,29 €	1.155.466,91 €	310.575,38 €
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.784.929,63 €	3.203.952,16 €	2.721.834,97 €	482.117,19 €
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	305.756,06 €	931.434,74 €	168.176,25 €	763.258,49 €
04	Steuern u. steuerä hn l. Einzahl. einschl. Einzahl. a. gesetzl. Uml.	27.407.148,58 €	27.798.388,52 €	29.951.420,47 €	-2.153.031,95 €
05	Einzahl. aus Transferleistungen	761.551,63 €	989.686,00 €	1.221.385,31 €	-231.699,31 €
06	Zuweis. u. Zuschüssen f. lauf. Zwecke u. allg. Uml.	9.394.169,79 €	7.936.167,00 €	10.529.261,46 €	-2.593.094,46 €
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	229.027,21 €	363.292,32 €	382.628,21 €	-19.335,89 €
08	Sonst. ordentl. u. außerordentl. Einzahl., die sich nicht aus Investitionen ergeben	473.697,99 €	1.158.833,67 €	1.713.407,12 €	-554.573,45 €
<b>09</b>	<b>Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Pos. FR_01 bis FR_08)</b>	<b>43.214.030,43 €</b>	<b>43.847.796,70 €</b>	<b>47.843.580,70 €</b>	<b>-3.995.784,00 €</b>
10	Personalauszahlungen	12.527.733,95 €	13.943.268,60 €	13.604.000,61 €	339.267,99 €
11	Versorgungsauszahlungen	1.274.452,35 €	1.432.490,00 €	869.059,16 €	563.430,84 €
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.071.432,70 €	8.365.311,91 €	8.035.071,40 €	330.240,51 €
13	Transferauszahlungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
14	Ausz. f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzausz.	2.129.525,00 €	2.353.550,00 €	2.062.001,41 €	291.548,59 €
15	Steuerausz. einschließlich Auszahlungen a. gesetzl. Uml.	14.881.073,81 €	15.053.694,59 €	16.099.477,37 €	-1.045.782,78 €
16	Zinsen und ähnliche Finanzauszahlungen	131.218,08 €	310.200,00 €	120.195,06 €	190.004,94 €
17	Sonst. ordentl. u. außerordentl. Auszahl., die sich nicht aus Investitionen ergeben	185.525,14 €	22.852,75 €	121.132,93 €	-98.280,18 €
<b>18</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Pos. FR_10 bis FR_17)</b>	<b>39.200.961,03 €</b>	<b>41.481.367,85 €</b>	<b>40.910.937,94 €</b>	<b>570.429,91 €</b>
<b>19</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Pos. 9 ./ . Pos. 18)</b>	<b>4.013.069,40 €</b>	<b>2.366.428,85 €</b>	<b>6.932.642,76 €</b>	<b>-4.566.213,91 €</b>
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus -beiträgen	725.946,21 €	1.019.290,00 €	201.739,34 €	817.550,66 €
21	Einzahl. aus Abgängen v. Vermögen des Sachanlagevermögens u. des immat. AV	928.203,83 €	1.168.490,00 €	187.377,12 €	981.112,88 €
22	Einzahlung aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	337.621,44 €	326.201,66 €	330.675,63 €	-4.473,97 €
<b>23</b>	<b>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. FR_20 bis FR_22)</b>	<b>1.991.771,48 €</b>	<b>2.513.981,66 €</b>	<b>719.792,09 €</b>	<b>1.794.189,57 €</b>
24	Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	249.697,05 €	210.633,80 €	449.748,33 €	-239.114,53 €
25	Ausz. für Baumaßnahmen	2.878.740,78 €	10.823.452,07 €	4.819.520,91 €	6.003.931,16 €
26	Ausz. für Invest. in das sonst. Anlagevermögen	546.033,97 €	1.976.065,58 €	471.111,35 €	1.504.954,23 €
27	Ausz. für Invest. in das Finanzanlagevermögen	0,00 €	10.140,00 €	10.140,00 €	0,00 €
<b>28</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. FR_24 bis FR_27)</b>	<b>3.674.471,80 €</b>	<b>13.020.291,45 €</b>	<b>5.750.520,59 €</b>	<b>7.269.770,86 €</b>
<b>29</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionen (Pos. FR_23 ./ . Pos. FR_28)</b>	<b>-1.682.700,32 €</b>	<b>-10.506.309,79 €</b>	<b>-5.030.728,50 €</b>	<b>-5.475.581,29 €</b>

<b>30</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (Pos. FR_19 u. Pos. FR_29)</b>	<b>2.330.369,08 €</b>	<b>-8.139.880,94 €</b>	<b>1.901.914,26 €</b>	<b>-10.041.795,20 €</b>
31	Einzahl. aus der Aufnahme von Krediten u. inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.244.476,23 €	3.716.379,74 €	400.689,09 €	3.315.690,65 €
32	Auszahl. aus Tilgungen v. Krediten u. inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.280.960,20 €	2.119.950,86 €	1.068.031,23 €	1.051.919,63 €
<b>33</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Pos. FR_31 ./ FR_32)</b>	<b>1.963.516,03 €</b>	<b>1.596.428,88 €</b>	<b>-667.342,14 €</b>	<b>2.263.771,02 €</b>
<b>34</b>	<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Jahres (Pos. FR_30 u. FR_33)</b>	<b>4.293.885,11 €</b>	<b>-6.543.452,06 €</b>	<b>1.234.572,12 €</b>	<b>-7.778.024,18 €</b>
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Zahlungsmittel, Kassenkredite)	206.986,31 €	0,00 €	1.126.595,46 €	-1.126.595,46 €
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Zahlungsmittel, Kassenkredite)	208.282,28 €	0,00 €	1.143.592,19 €	-1.143.592,19 €
<b>37</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirk. Zahl. (Pos. FR_35 ./ FR_36)</b>	<b>-1.295,97 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>-16.996,73 €</b>	<b>16.996,73 €</b>
<b>38</b>	<b>Zahlungsmittelbestand zu Beginn des Haushaltsjahres davon liquide Mittel zu Beginn des HHJ</b>	<b>-2.167.040,30 €</b>		<b>2.125.548,84 €</b> <b>2.125.548,84 €</b>	
<b>39</b>	<b>Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Summe Pos. FR_34 und FR_37)</b>	<b>4.292.589,14 €</b>	<b>-6.543.452,06 €</b>	<b>1.217.575,39 €</b>	<b>-7.761.027,45 €</b>
<b>40</b>	<b>Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Pos. FR_38 u. Pos. FR_39) davon liquide Mittel am Ende des HHJ</b>	<b>2.125.548,84 €</b>		<b>3.343.124,23 €</b> <b>3.343.124,23 €</b>	

## **A. Allgemeine Angaben**

Der Jahresabschluss der Stadt Nidderau vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020 ist nach den Regeln der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), den hierzu ergangenen Verwaltungsvorschriften zur GemHVO aufgestellt. Bei Betrieben gewerblicher Art wurden die steuerrechtlichen Regularien berücksichtigt.

Der von der Stadt Nidderau verwendete Kontenrahmen entspricht dem KVKR gemäß Muster 13 zu § 33 Abs. 4 GemHVO.

Die Vermögensrechnung ist nach dem Muster 20 zu § 49 GemHVO aufgestellt. Die Bilanz wurde um die Position „1.3.3 Verrechnungsposten Eigenkapital“ ergänzt, um das Jahresergebnis im aufzustellenden Jahr vorzutragen.

Die nach § 52 GemHVO und VV Nr. 1 zu § 50 GemHVO beizulegenden Übersichten (Verbindlichkeitsübersicht, Rückstellungsübersicht, Anlagenübersicht, Forderungsübersicht) sind den Anlagen zu entnehmen (vgl. Anlage 1 bis Anlage 4). Zudem wurden auch die Sonderpostenübersicht (vgl. Anlage 6) und der Eigenkapitalspiegel (vgl. Anlage 5) freiwillig beigelegt.

In der Anlage 7 ist die Haushaltsermächtigung aufgelistet.

Die Ergebnisrechnung sowie die Teilergebnisrechnungen entsprechen dem Muster 15 zu § 46 GemHVO bzw. Muster 18 zu § 48 Abs. 1. Die Teilergebnisrechnung sowie die Teilfinanzrechnung sind in der Anlage 8 beigelegt.

## **B. Bilanzierung und Bewertungsangaben**

Die Bewertung des Anlagevermögens erfolgte grundsätzlich nach Anschaffungs- und Herstellungskosten. Lagen Anschaffungs- und Herstellungskosten nicht vor oder waren diese nur mit einem unverhältnismäßig hohen Aufwand zu ermitteln, wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips gesetzeskonforme Ersatzmethoden zur Bewertung herangezogen.

Als Abschreibungsmethode findet gemäß § 43 GemHVO ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung. Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer des Anlagevermögens wird grundsätzlich aus der kommunalen Abschreibungstabelle Hessen entnommen und – soweit erforderlich – auf die wirtschaftliche Nutzungsdauer angepasst.

Analog zum Anlagevermögen wurden erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge auf der Passivseite der Bilanz als Sonderposten ausgewiesen. Sonderposten werden ertragswirksam (zahlungsunwirksam) und deckungsgleich (periodengleich) über die Nutzungsdauer der korrespondierenden Vermögensgegenstände aufgelöst.

Im Haushaltsjahr 2020 wurden geringwertige Vermögensgegenstände gemäß VV Nr. 6 zu § 41 GemHVO bilanziert. Demnach wurde für Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens zwischen 150,00 EUR und 1.000,00 EUR netto im Jahr der Anschaffung oder Herstellung ein Sammelposten gebildet. Dieser Sammelposten ist im Haushaltsjahr der Bildung und in den vier folgenden Jahren mit jeweils einem Fünftel ergebniswirksam aufzulösen. Geringwertige Vermögensgegenstände bis 150,00 EUR (netto) wurden direkt in den Aufwand gebucht.

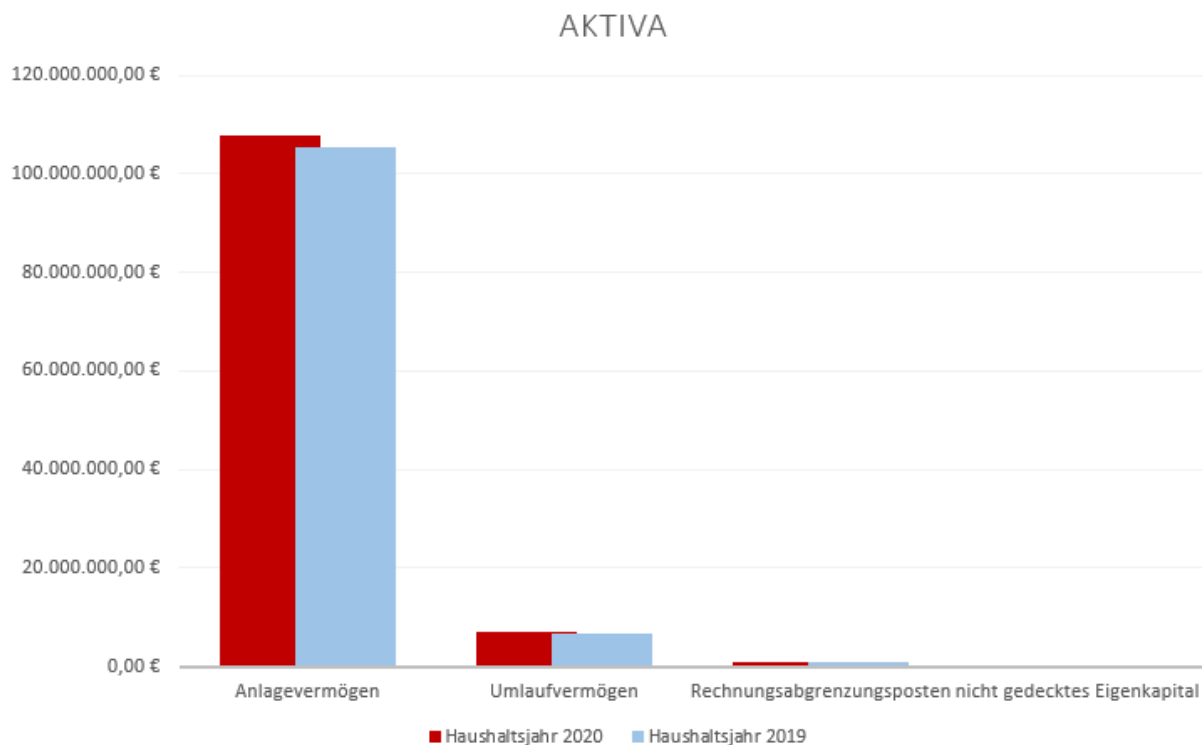
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit ihrem Nennbetrag angesetzt. Dabei wurden Ansprüche gegen Dritte auf ihre Werthaltigkeit geprüft. Für die Risiken wurden Wertberichtigungen durchgeführt.

Das Fremdkapital resultiert aus Rückstellungen sowie Verbindlichkeiten. Die Letzteren wurden zu ihrem Rückzahlungsbetrag bilanziert. Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer und realistischer Beurteilung vorgenommen.

## C. Erläuterungen zur Bilanz und ergänzende Angaben

### Aktiva

Die Aktiva hat ihren Ursprung vom Lateinischen und bedeutet „handeln“ oder „tätig sein“. Die Aktivseite der Bilanz stellt die Verwendung des eingesetzten Kapitals dar (Mittelverwendung). Es handelt sich somit um Vermögensgegenstände mit denen die stetige Aufgabenerfüllung gewährleistet wird. Die Aktiva wird unterteilt in Anlagevermögen, Umlaufvermögen sowie aktive Rechnungsabgrenzungsposten und entspricht der linken Seite der Bilanz. Der prozentuale Anteil gibt das Verhältnis von der Bilanzposition zu der Bilanzsumme wieder.

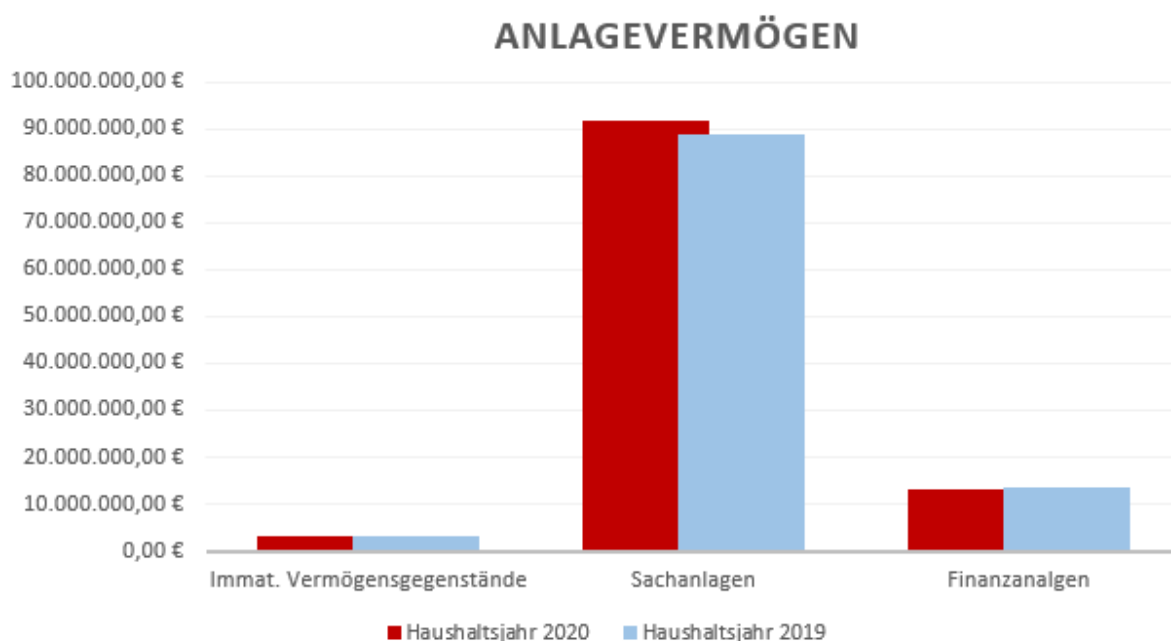


Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung der Aktiva sowie die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen. Dominiert wird die Aktiva von dem Anlagevermögen in Höhe von 107.921.214,37 EUR (Vorjahr: 105.480.171,24 EUR). Im Vergleich zum Vorjahr ist die Aktiva gestiegen. Das Umlaufvermögen ist im Vergleich zum Vorjahr um 252.674,30 EUR angestiegen. Die Veränderung der Rechnungsabgrenzungsposten ist zum Vorjahr nur minimal gewesen. Analog des letzten Jahresabschlusses bilanziert die Stadt Nidderau kein „Nicht gedecktes Eigenkapital“.

1	Anlagevermögen		EUR	%
		31.12.2020	107.921.214,37	93,2
			105.480.171,24	93,2

Das Anlagevermögen ist Teil des Vermögens, das einer Kommune langfristig zur laufenden Aufgabenerfüllung dient. Es umfasst:

- die immateriellen Vermögensgegenstände
- die Sachanlagen und
- die Finanzanlagen.



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung des Anlagevermögens sowie die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen. Dominiert wird das Anlagevermögen von dem Sachanlagevermögen in Höhe von 91.752.265,57 EUR (Vorjahr: 88.715.001,66 EUR). Die Werte sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Die immateriellen Vermögensgegenstände in Höhe von 3.037.267,24 EUR (Vorjahr: 3.327.153,33 EUR) sowie die Finanzanlagen in Höhe von 13.131.681,56 EUR (Vorjahr: 13.438.016,25 EUR) sind im Vorjahresvergleich gesunken.



1	Immaterielle Vermögensgegenstände		EUR	%
		31.12.2020	3.037.267,24	2,6
			3.327.153,33	2,9

Immaterielle Vermögensgegenstände sind Vermögensgegenstände, die körperlich nicht fassbar sind, z.B. Konzessionen, Nutzungsrechte und EDV-Software. Unentgeltlich erworbene oder selbst erstellte immaterielle Wirtschaftsgüter sind jedoch nicht aktivierbar (z.B. selbst erstellte EDV-Software). Ein immaterieller Vermögenswert kann für die Stadt jedoch auch daraus resultieren, dass sie die Wahrnehmung kommunaler Aufgaben an Dritte überträgt und diesen durch einen Investitionszuschuss hierzu befähigt.

Im aktuellen Berichtsjahr ist der Wert der immateriellen Vermögensgegenstände gesunken. Der Rückgang resultiert aus den Abschreibungen.

1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte		EUR	%
		31.12.2020	38.206,11	< 0,1
			62.722,33	0,1

Hierunter werden erworbene Softwarelizenzen erfasst. Im Wesentlichen beinhaltet die Bilanzposition die EDV-Software. Die Abschreibung erfolgte entsprechend der jeweiligen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer. Die Bilanzposition setzt sich aus Konzessionen in Höhe von 14.883,26 EUR (Vorjahr: 22.648,44 EUR), den ähnlichen Rechten in Höhe von 7.500,00 EUR (Vorjahr: 7.500,00 EUR) sowie den DV-Softwares in Höhe von 15.822,85 EUR (Vorjahr: 25.420,47 EUR) zusammen. Die Veränderungen resultieren aus den Abschreibungen in Höhe von 24.516,22 EUR.

1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und Investitionszuschüsse		EUR	%
		31.12.2020	2.999.061,13	2,6
			3.264.431,00	2,9

Geleistete Investitionszuweisungen und Investitionszuschüsse sind finanzielle Unterstützungen der Stadt an Dritte für die Beschaffung bzw. Herstellung von Investitionsgütern. Aktivierungsfähig sind nur solche Investitionszuschüsse, die unter Geltendmachung eines Rückforderungsanspruchs geleistet werden. Diese Zuschüsse sind mit dem Auszahlungsbetrag zu bewerten. Für die Abschreibungen der geleisteten Investitionszuschüsse sind die voraussichtlichen Nutzungsdauern der bezuschussten Maßnahmen anzusetzen.

Bei den geleisteten Investitionszuweisungen handelt es sich primär um geleistete Investitionszuschüsse gegenüber übrigen Bereichen in Höhe von 1.146.126,87 EUR (Vorjahr: 1.265.384,04 EUR) und geleistete Investitionszuschüsse gegenüber Unternehmen in Höhe von 1.139.634,17 EUR (Vorjahr: 1.255.593,96 EUR). Im

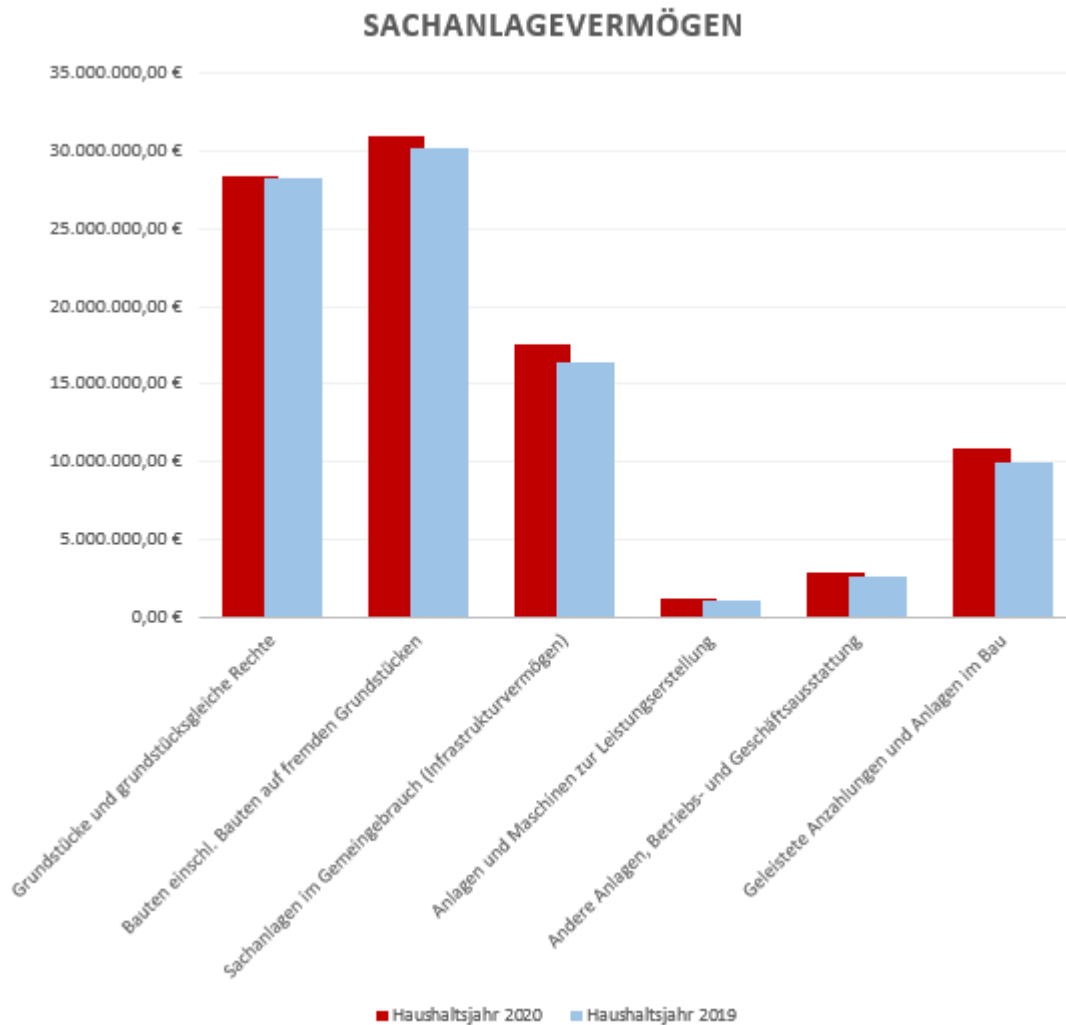
Berichtsjahr gab es unter dieser Position Zugänge in Höhe von 10.000,00 EUR und planmäßige Abschreibungen in Höhe von 333.117,61 EUR.

Der Zugang betrifft ausschließlich geleistete Investitionszuschüsse an die Bürgerstiftung.

1.2	Sachanlagen		EUR	%
		31.12.2020	91.752.265,57	79,2
			88.715.001,66	78,4

Das Sachanlagevermögen umfasst folgende materielle Vermögensgegenstände:

- Bilanzposition 1.2.1 – Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte
- Bilanzposition 1.2.2 - Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken
- Bilanzposition 1.2.3 - Sachanlagen in Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen
- Bilanzposition 1.2.4 - Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung
- Bilanzposition 1.2.5 - Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
- Bilanzposition 1.2.6 - Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung des Sachanlagevermögens sowie die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen.

Dominiert wird das Sachanlagevermögen von Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken in Höhe von 30.957.324,64 EUR (Vorjahr: 30.209.781,85 EUR) sowie Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten in Höhe von 28.413.983,14 EUR (Vorjahr: 28.309.873,64 EUR). Unter der Bilanzposition „Sachanlagen im Gemeingebrauch“ werden z.B. die Gemeindestraßen und Waldflächen der Stadt Nidderau erfasst. Die Veränderung der Bilanzposition Sachanlagen im Gemeingebrauch und Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung sind im Vergleich zum Vorjahr auf gleichbleibendem Niveau. Bei den anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau ist ein Anstieg erkennbar.

1.2.1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	EUR	%
	31.12.2020	28.413.983,14	24,5
		28.309.873,64	25,0

Entscheidend für einen Ansatz sind stets die wirtschaftlichen Eigentumsverhältnisse der Stadt Nidderau. Die Bewertung erfolgt grundsätzlich nach Anschaffungs- und Herstellungskosten. Die Bilanzposition setzt sich primär aus den bebauten Grundstücken (mit eigenen Bauten) mit einem Wert von 17.151.664,68 EUR (Vorjahr: 17.151.664,68 EUR) und den sonstigen unbebauten Grundstücken in Höhe von 7.596.552,24 EUR (Vorjahr: 7.590.401,19 EUR) zusammen. Die Veränderung zum Vorjahr setzt sich zusammen aus den Zugängen in Höhe von 105.537,23 EUR und den Abgängen in Höhe von 1.427,73 EUR.

1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	EUR	%
	31.12.2020	30.957.324,64	26,7
		30.209.781,85	26,7

Entscheidend für den Ansatz sind stets die wirtschaftlichen Eigentumsverhältnisse der Stadt Nidderau. Gebäude und andere Bauten sind mit ihren tatsächlichen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten zu bewerten. Ein Wertabschlag für zwischenzeitliche Nutzung wird im Wege der linearen Abschreibung ermittelt. Die Bewertung erfolgt grundsätzlich nach Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Die Bilanzposition setzt sich primär aus den Kindergärten und -tagesstätten sowie Jugend- und Freizeiteinrichtungen mit einem Buchwert von 6.144.202,47 EUR (Vorjahr: 6.313.384,26 EUR), dem Theater, den Bürgerhäusern und den Büchereien/Bibliotheken in Höhe von 6.896.680,21 EUR (Vorjahr: 6.648.334,93 EUR) sowie den Wohngebäuden in Höhe von 7.639.426,20 EUR (Vorjahr: 6.659.617,41 EUR) zusammen. Im Berichtsjahr gab es Zugänge in Höhe von 71.158,65 EUR, Umbuchungen in Höhe von 1.653.100,21 EUR und planmäßige Abschreibungen in Höhe von 976.716,07 EUR. Die Wertmäßig größten Umbuchungen betreffen das Sachkonto Wohngebäude in Höhe von 1.104.366,65 EUR.

1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	EUR	%
	31.12.2020	17.509.822,47	15,1
		16.452.317,14	14,5

Sachanlagen im Gemeingebrauch umfassen Güter, die nicht unmittelbar der verwaltungsbetrieblichen Leistungserstellung dienen, sondern sich überwiegend durch ihren öffentlichen Nutzungscharakter auszeichnen. Die Abschreibung erfolgt entsprechend der jeweiligen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer.

Dominiert wird die Bilanzposition von den Gemeindestraßen der Stadt Nidderau in Höhe von 5.441.347,81 EUR (Vorjahr: 4.672.233,79 EUR), dem Wald (inklusive Waldgrundstücken) in Höhe von 3.045.551,13 EUR (Vorjahr: 3.045.551,13 EUR) sowie den Wegen und Plätzen in Höhe von 3.345.542,94 EUR (Vorjahr:

3.036.456,67 EUR). Der Buchwert resultiert aus den Zugängen im Wert von 275.939,60 EUR, den Umbuchungen in Höhe von 1.678.993,34 EUR und der Abschreibung im Wert von 897.427,61 EUR. Abgänge gab es im Berichtsjahr keine. Die Umbuchungen im aktuellen Berichtsjahr betreffen die Gemeindestraßen in Höhe von 1.028.063,12 EUR, die Wege und Plätze in Höhe von 576.983,09 EUR und das sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen in Höhe von 74.265,34 EUR.

1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	EUR	%
	31.12.2020	1.152.896,56	1,0
		1.134.522,36	1,0

Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung umfassen nur solche Vermögensgegenstände, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Herstellung von Leistungen bzw. Erzeugnissen (extern und intern) stehen. Darunter fallen z.B. die technischen Ausstattungen der Feuerwehren. Die Abschreibung erfolgt entsprechend der jeweiligen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer.

Dominiert wird die Bilanzposition von den sonstigen Anlagen mit einem Buchwert von 836.430,13 EUR (Vorjahr: 882.573,14 EUR). Im Haushaltsjahr 2020 wurden in der Bilanzposition „Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung“ Zugänge in einer Gesamthöhe von 12.029,68 EUR erworben und Umbuchungen in Höhe von 122.596,05 EUR gebucht. Die Abschreibungen betragen im Haushaltsjahr 116.251,53 EUR.

1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	EUR	%
	31.12.2020	2.831.450,58	2,4
		2.676.252,80	2,4

Zu den anderen Anlagen, der Betriebs- und Geschäftsausstattung gehören hauptsächlich neben dem Fuhrpark und dem Werkzeugbestand der Stadt Nidderau, die Büro- und EDV-Ausstattung. Diese Vermögensgegenstände haben einen indirekten Bezug zum Leistungserstellungsprozess. Die Abschreibung erfolgt entsprechend der jeweiligen betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer.

Die Bilanzposition wird maßgeblich vom Fuhrpark in Höhe von 1.520.831,21 EUR (Vorjahr: 1.404.861,51 EUR) dominiert. Zugänge der Bilanzposition „Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung“ setzten sich hauptsächlich aus Zugängen des Fuhrparks in Höhe von 104.781,68 EUR, aus Zugängen der sonstigen Betriebsausstattung in Höhe von 101.029,30 EUR und aus Zugängen von Geringwertigen Vermögensgegenständen in Höhe von 100.974,85 EUR zusammen. Abgänge gab es im Berichtsjahr in Höhe von 975,25 EUR und Umbuchungen in Höhe von 296.945,94 EUR. Die Abschreibungen betragen im Berichtsjahr 470.774,49 EUR.

1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	EUR	%
	31.12.2020	10.886.788,18	9,4
		9.932.253,87	8,8

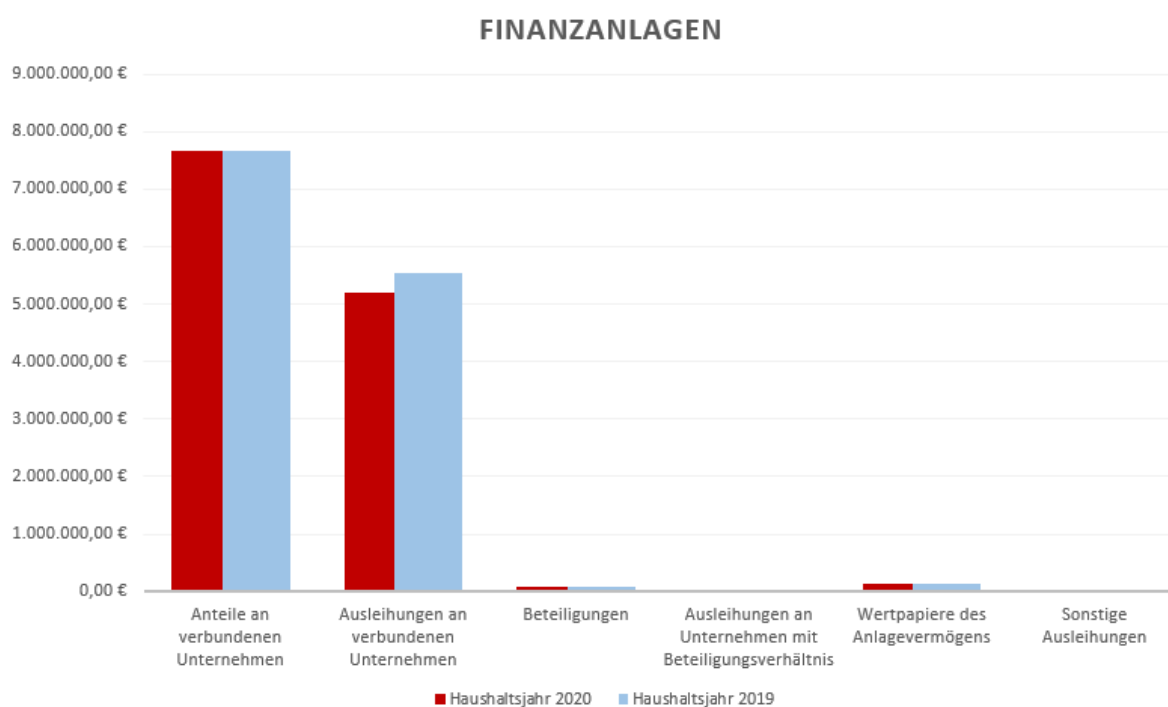
Geleistete Anzahlungen sind zahlungswirksame Vorleistungen auf schwebende bzw. noch nicht abgewickelte Geschäftsfälle. Vermögensgegenstände, deren Herstellung am Abschlussstichtag nicht abgeschlossen (z.B. Planungs- und Erdarbeiten etc.) und die folglich nicht betriebsbereit sind, werden als Anlagen im Bau ausgewiesen. Nach Fertigstellung werden die einzelnen Anlagen im Bau entsprechend der sachlichen Zuordnung umgebucht.

Die Anlagen im Bau (Stand: 31.12.2020) gliedern sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Buchwert	Buchwert
		zum 31.12.2020	zum 31.12.2019
		-EUR-	-EUR-
1	AiB Straßen	2.251.505,62	2.822.077,33
2	AiB Hochbau	4.114.709,04	2.737.798,71
3	AiB Baugebiete	2.178.500,43	1.413.122,37
4	AiB Außenanlage	1.282.878,15	1.270.787,53
5	AiB Infrastrukturmaßnahmen im Bau	753.943,84	1.237.274,72
6	AiB Allgemeines Grundvermögen	296.754,79	294.362,87
7	Tragkraftspritzenfahrzeug FFW Windecken/Ostheim	0,00	149.116,88
8	AiB Eigene Sportstätten	8.496,31	7.713,46
		<b>10.886.788,18</b>	<b>9.932.253,87</b>

1.3	Finanzanlagen		EUR	%
		31.12.2020	13.131.681,56	11,3
			13.438.016,25	11,9

Zu den Finanzanlagen gehören alle dauerhaften Finanzinstrumente, insbesondere Investitionen in ein anderes Unternehmen, Kapitalmarktpapiere und Finanzforderungen, die langfristig angelegt sind. Die bilanzielle Aufgliederung der Finanzanlagen soll die unterschiedlichen Möglichkeiten bzw. das unterschiedliche Ausmaß der Einflussnahme auf die Unternehmung, in die investiert wurde, erkennen lassen. Sofern die Absicht besteht, Finanzinvestitionen nicht dauerhaft im Geschäftsbetrieb zu halten, werden sie dem Umlaufvermögen zugerechnet.



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung des Finanzanlagevermögens sowie die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen. Dominiert wird das Finanzanlagevermögen von den Anteilen an verbundenen Unternehmen in Höhe von 7.666.251,39 EUR (Vorjahr: 7.666.251,39 EUR) und von den Ausleihungen an verbundene Unternehmen in Höhe von 5.206.024,04 EUR (Vorjahr: 5.532.225,70 EUR). Die Anteile an verbundenen Unternehmen haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert. Die Ausleihungen an verbundene Unternehmen sind im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Analog des Vorjahresabschlusses hat sich der Buchwert der Beteiligungen (Saldo: 83.765,10 EUR) nicht verändert. Der Buchwert der Wertpapiere des Anlagevermögens (Saldo: 146.596,85 EUR; Vorjahr: 131.395,91 EUR) ist gestiegen. Die Veränderungen der sonstigen Ausleihungen ist im Vergleich zum Vorjahr nur marginal.

1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		EUR	%
		31.12.2020	7.666.251,39	6,6
			7.666.251,39	6,8

Die Finanzanlagen werden vorwiegend von verbundenen Unternehmen dominiert. Dabei handelt es sich um Unternehmen auf die die Stadt einen beherrschenden Einfluss ausüben kann (i. d. R. bei einem Anteil von mehr als 50 %). Es handelt sich somit um wirtschaftlich abgegrenzte Teilbereiche, dessen Finanz- und operative Geschäfte vom Mutterunternehmen (Stadt Nidderau) beeinflusst werden können.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen betreffen die nicht börsennotierten Anteile der Abwasser GmbH Nidderau in Höhe von 3.828.132,60 EUR, das Sondervermögen Bürgerwald in Höhe von 2.097.977,75 EUR und die Anteile am Eigenbetrieb in Höhe von 1.740.141,04 EUR. Im Berichtsjahr ergaben sich keine Veränderungen.

1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		EUR	%
		31.12.2020	5.206.024,04	4,5
			5.532.225,70	4,9

Hierunter sind gewährte Darlehen an verbundene Unternehmen bilanziert. Der Abgang in Höhe von 326.201,66 EUR betrifft die planmäßigen Tilgungen an die Stadt.

1.3.3	Beteiligungen		EUR	%
		31.12.2020	83.765,10	0,1
			83.765,10	0,1

Als Beteiligungen gelten die Anteile an Gesellschaften und sonstigen juristischen Personen, die nicht zu den verbundenen Unternehmen gehören, sondern deren Anteilsbesitz auf Dauer angelegt ist und dem Geschäftsbetrieb der Stadt durch Herstellung einer dauerhaften Verbindung dient. Zudem werden hier Zweckverbände, unabhängig der Beteiligungsquote ausgewiesen. Die erstmalige Bewertung der Beteiligungen entspricht im weiteren Sinne den Anschaffungskosten. Nachträgliche Anschaffungskosten hat die Stadt Nidderau in der Berichtsperiode nicht durchgeführt. Dauerhafte Wertminderungen haben ebenfalls nicht vorgelegen. Im aktuellen Berichtsjahr bestehen bei den Beteiligungen keine Zugänge oder Abgänge.



1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	EUR	%
	31.12.2020	0,00	0,0
		0,00	0,0

Unter der Position Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, werden die gewährten Kredite der Stadt Nidderau an ihre Beteiligungen bilanziert. Im Jahresabschluss zum 31.12.2020 bestehen keine Ausleihungen an entsprechende Beteiligungen.

1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	EUR	%
	31.12.2020	146.596,85	0,1
		131.395,91	0,1

Wertpapiere sind grundsätzlich Urkunden bzw. Schriftstücke, in welchen ein Vermögens- bzw. Geldwert oder ein sonstiges Recht verbrieft ist. Sie sind Bestandteil des Anlagevermögens, wenn die Absicht besteht, diese dauerhaft zu halten. Sind die Wertpapiere als nicht dauerhafte (kurzfristige) Anlage flüssiger Mittel bestimmt, sind sie im Umlaufvermögen auszuweisen. Die Wertpapiere des Anlagevermögens betreffen die Versorgungsrücklage in Höhe von 146.596,85 EUR (Vorjahr: 131.395,91 EUR).

1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	EUR	%
	31.12.2020	29.044,18	< 0,1
		24.378,15	< 0,1

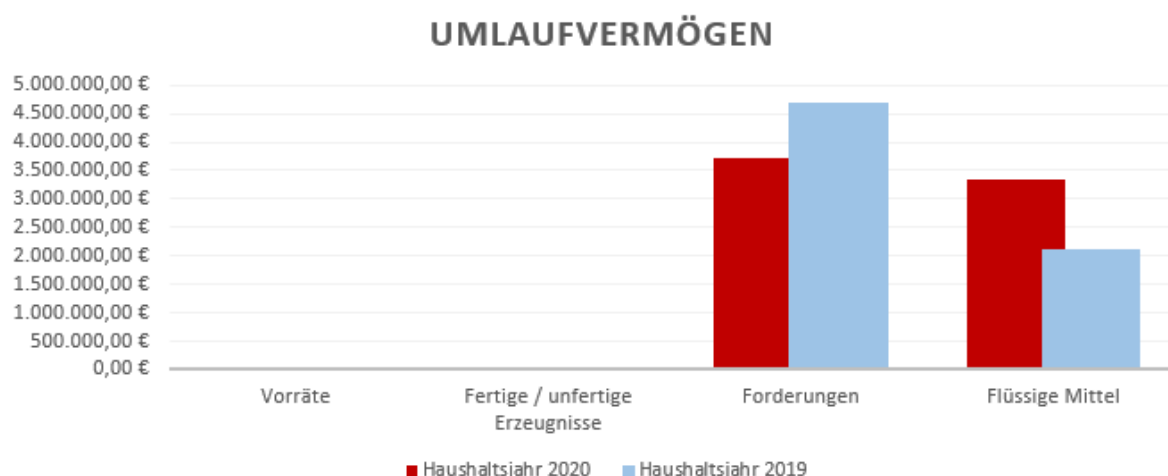
Sonstige Ausleihungen sind Forderungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr, die nicht den Ausleihungen an verbundene Unternehmen bzw. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, zuzuordnen sind. Im Jahresabschluss 2020 bilanziert die Stadt Nidderau sonstige Ausleihungen in Höhe von 29.044,18 EUR (Vorjahr: 24.378,15 EUR). Im Berichtsjahr gab es Zugänge in Höhe von 10.140,00 EUR und Abgänge in Höhe von 5.473,97 EUR. Der Zugang betrifft ein Mitgliedsdarlehen im Bereich der Forstbetriebsgemeinschaft und die Abgänge ergeben sich aus den diversen Tilgungen.

1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	EUR	%
	31.12.2020	0,00	0,0
		0,00	0,0

Sparkassen sind dem gemeinen Nutzen nach dienende wirtschaftliche Unternehmen ihrer Träger. Wegen der zwischen den Sparkassen und ihren Trägern bestehenden öffentlich-rechtlichen Sonderbeziehung stellen sie allerdings eine Beteiligung im weiteren Sinne dar und es besteht Bilanzierungspflicht nach § 108 Abs. 3 HGO. Die Stadt Nidderau bilanziert im Haushaltsjahr 2019 keine sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen.

2	Umlaufvermögen		EUR	%
		31.12.2020	7.063.950,70	6,1
			6.811.276,40	6,0

Das Umlaufvermögen ist dadurch charakterisiert, dass es unterjährig permanenten Wertebewegungen unterliegt. Im Umlaufvermögen werden die Vermögensgegenstände (unter anderem Vorräte und Forderungen der Stadt Nidderau gegenüber Dritten) ausgewiesen, die einzeln dem Geschäftsbetrieb der Stadt nicht dauerhaft dienen (§ 58 Nr. 34 GemHVO).



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung des Umlaufvermögens sowie die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen. Dominiert wird das Umlaufvermögen von den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen in Höhe von 3.720.826,47 EUR (Vorjahr: 4.685.727,56 EUR). Im Vergleich zum Vorjahr sind die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände gesunken. Die flüssigen Mittel in Höhe von 3.343.124,23 EUR (Vorjahr: 2.125.548,84 EUR) sind hingegen gestiegen. Analog des letzten Jahresabschlusses bilanziert die Stadt Nidderau keine Vorräte sowie fertige und unfertige Erzeugnisse.

2.1	Vorräte einschließlich Rohstoffe, Hilfsstoffe und Betriebsstoffe		EUR	%
		31.12.2020	0,00	0,0
			0,00	0,0

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Vorprodukte, Fremdbauteile und Fertigungsmaterial gehören zum Vorratsvermögen und sind damit ein Teil des Umlaufvermögens. Sie stellen sämtliche, am Bilanzstichtag nicht verbrauchte und in größeren Mengen vorhandene Materialpositionen dar. Bei Vorräten muss eine körperliche Bestandsaufnahme nur bei größeren Lagerbeständen mit einem Wert über 10.000,00 EUR (ohne Umsatzsteuer) je Lager vorgenommen werden. Derartige Vermögensgegenstände werden nicht bilanziert.

2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	EUR	%
	31.12.2020	0,00	0,0
		0,00	0,0

Unter der Position fertige bzw. unfertige Erzeugnisse sowie Leistungen und Waren werden in dieser oder einer Vorperiode hergestellte Güter erfasst, die später verkauft, verbraucht oder anderweitig verwendet werden sollen. Hierzu zählen Vorleistungsgüter, unfertige Erzeugnisse und angefangene Arbeiten, Fertigerzeugnisse und Handelswaren (vgl. VV Nr. 28 zu § 49 GemHVO). Derartige Erzeugnisse sowie Leistungen und Waren werden nicht bilanziert.

2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	EUR	%
	31.12.2020	3.720.826,47	3,2
		4.685.727,56	4,1

Eine Forderung ist der Anspruch gegenüber einem Dritten aufgrund eines Schuldverhältnisses. Das Schuldverhältnis kann entstanden sein durch die Erfüllung der Tatbestandsvoraussetzungen einer bestimmten Gesetzesvorschrift oder durch einen Vertrag. Das Schuldverhältnis kann öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Natur sein. Die Forderung erlischt in der Regel durch Zahlungseingang.

Forderungen sind nach dem strengen Niederstwertprinzip zu bilanzieren. Sie sind folglich mit dem Wert anzusetzen, mit dem man bei vernünftiger kaufmännischer Beurteilung auf jeden Fall mit der Zahlung rechnen kann. Liegt der tatsächliche Wert einer Forderung am Bilanzstichtag unter dem Nennwert, muss diese mit dem niedrigeren Wert ausgewiesen werden. Danach sind zweifelhafte Forderungen mit ihrem tatsächlichen Wert anzusetzen und uneinbringliche oder zweifelhafte Forderungen entsprechend abzuschreiben.

Dominiert wird diese Bilanzposition von Forderungen aus Zuweisungen und Transferleistungen in Höhe von 1.435.092,70 EUR (Vorjahr: 1.628.535,52 EUR) und Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben in Höhe von 970.974,81 EUR (Vorjahr: 2.305.559,83 EUR). Die gesamten Forderungen sind im Vergleich zum Vorjahr niedriger. Nur bei den Forderungen aus Lieferung und Leistungen und den Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen ist ein Anstieg erkennbar.

#### **Arbeitsablauf über die Wertabschläge im Rahmen der Wertkorrektur von Forderungen**

Die Wertkorrekturen der Forderungen basieren auf Grundlage der Einzelwertberichtigung und Pauschalwertberichtigung. Besonders zweifelhafte Forderungen werden mithilfe der Niederschlagungsliste in voller Höhe ausgebucht. Die Bewertung der **Einzelwertberichtigung** ist von der Stadtverwaltung durchgeführt worden. Bei der **Pauschalwertberichtigung** sind die Forderungen mit einem allgemeinen Risiko in Höhe von 2 % des Restforderungsbestandes wertberichtigt worden. Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen (*Kontenklasse 22*), Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Beteiligungen (*Kontenklasse 25*) sowie

sonstige Vermögensgegenstände (Kontenklasse 26) sind nicht pauschalwertberichtigt worden, da eine volle Einbringlichkeit erwartet wird.

Folgende Kontenklassen sind insgesamt wertberichtigt:

Kontenklasse	Bezeichnung	Pauschalwertkorrektur -EUR-
22	Zuweisungen und Zuschüsse	0,00
23	Steuern und Gebühren	19.760,87
24	Lieferungen und Leistungen	10.057,40
25	verbundene Unternehmen	0,00
26	sonstige Vermögensgegenstände	0,00
		<b>29.818,27</b>

Die Niederschlagungen zum 31.12.2020 belaufen sich bei der Stadt Nidderau auf 106.394,16 EUR.

2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen und Transferleistungen sowie Investitionszuweisungen, Investitionszuschüssen und Investitionsbeiträgen	EUR	%
	31.12.2020	1.435.092,70	1,2
		1.628.535,52	1,4

Zuweisungen und Transferleistungen sind Geldleistungen innerhalb des öffentlichen Bereichs, z.B. des Bundes, des Landes sowie des Kreises. Zuschüsse sind Geldleistungen zwischen dem öffentlichen Bereich und den sonstigen Bereichen (vgl. VV Nr. 30 zu § 49 GemHVO). Die Zunahme der Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen betrifft insbesondere die vollständigen Forderungsansprüche der anteiligen Tilgungsleistungen des Landes für die gewährten Darlehen im Rahmen der Konjunkturprogramme.

Die Bilanzposition betrifft hauptsächlich Forderungen aus Sonderinvestitionsprogrammen gegenüber dem Land (Buchwert: 995.304,83 EUR) sowie Forderungen aus allgemeinen Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber dem Land (Buchwert: 250.361,94 EUR). Die Aufteilung der Laufzeiten sind der Dokumentation in Anlage 4 beigelegt.

2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnliche Abgaben	EUR	%
	31.12.2020	970.974,81	0,8
		2.305.559,83	2,0

Zu den öffentlich-rechtlichen Forderungen gehören die Gebühren, Beiträge und Steuern sowie sonstige Forderungen, die auf öffentlich-rechtlicher Grundlage beruhen. Der Bilanzposition ist im Wesentlichen von Steuerforderungen geprägt. Der deutliche Rückgang im Vergleich zum Vorjahr ist primär auf die Forderungen aus Steuern zurückzuführen (Saldo: 519.879,03 EUR; Vorjahr: 2.118.448,98 EUR).

2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		EUR	%
		31.12.2020	397.656,15	0,3
			219.919,45	0,2

Zu den Forderungen aus privatrechtlichen Lieferungen und Leistungen zählen Schuldverhältnisse, die aus den üblichen administrativen und eigengeschäftlichen Tätigkeiten einer Kommune resultieren, z.B. Mietkosten und Nebenkosten, Pachtkosten sowie Verbrauchskostenerstattungen.

Diese Bilanzposition setzt sich primär aus Forderungen aus L+L Inland in Höhe von 1.251.589,22 EUR und den Forderungen aus L+L Abgrenzung in Höhe von 663.124,76 EUR zusammen. Davon wurden zum 31.12.2020 1.412.596,92 EUR als kreditorischer Debitor umgegliedert.

Die Laufzeiten sind der Anlage 4 zu entnehmen.

2.3.4	Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und dem Sondervermögen		EUR	%
		31.12.2020	512.146,50	0,4
			48.639,98	<0,1

In dieser Kontengruppe dürfen nur konzernrelevante Geschäftsvorfälle erfasst werden. Unter Forderungen gegen verbundene Unternehmen und solchen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sind sämtliche Forderungen auszuweisen, die nicht als längerfristige „Ausleihungen“ an solchen Unternehmen dem Finanzanlagevermögen (*Kontengruppe 12*) zuzuordnen sind (vgl. VV Nr. 32 zu § 49 GemHVO).

Die Bilanzposition setzt sich primär aus Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von 501.480,90 EUR (Vorjahr: 13.936,38 EUR) zusammen.

2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände		EUR	%
		31.12.2020	404.956,31	0,3
			483.072,78	0,4

Zur Gruppe der sonstigen Vermögensgegenstände zählen alle Vermögensgegenstände, die nicht unter die bereits genannten Kontengruppen dieser Kontenklasse fallen. Dies betrifft unter anderem durchlaufende Vorgänge und Umsatzsteuerforderungen.

Die Bilanzposition erfasst primär die Umbuchung der debitorischen Kreditoren in Höhe von 259.285,56 EUR (Vorjahr: 376.235,32 EUR).

2.4	Flüssige Mittel		EUR	%
		31.12.2020	3.343.124,23	2,9
			2.125.548,84	1,9

Flüssige Mittel sind Zahlungsmittel, die als Bar- oder Buchgeld kurzfristig zur Disposition stehen. Zu den flüssigen Mitteln gehören Schecks, der Kassenbestand sowie Guthaben auf Bankkonten. Negative Bankbestände werden aufgrund der Verpflichtung zur Rückzahlung unter der Position Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten ausgewiesen. Die Bewegung der flüssigen Mittel ist der Finanzrechnung zu entnehmen.

Die flüssigen Mittel setzen sich wie folgt zusammen:

Nr.	Bezeichnung	Buchwert	Buchwert
		zum 31.12.2020	zum 31.12.2019
		-EUR-	-EUR-
1	Guthaben bei Kreditinstituten	3.336.004,23	2.118.428,84
2	Geldtransit	0,00	0,00
3	Barkasse Stadt	380,00	380,00
4	Barkasse Schwimmbad	6.740,00	6.740,00
		<b>3.343.124,23</b>	<b>2.125.548,84</b>

3	Rechnungsabgrenzungsposten		EUR	%
		31.12.2020	810.157,38	0,7
			864.827,16	0,8

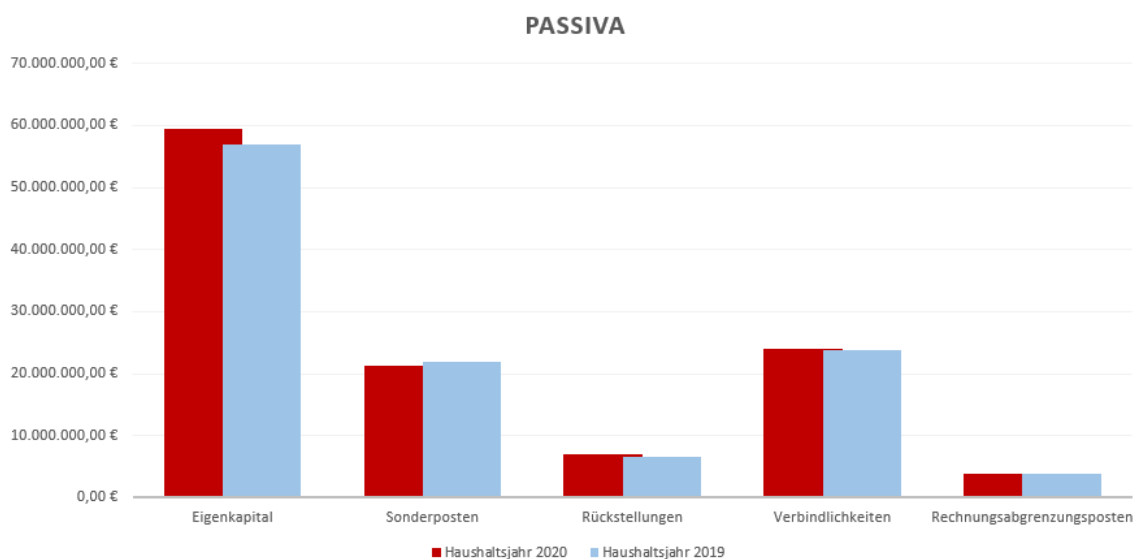
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen, die vor dem Bilanzstichtag geleistet wurden, aber erst in einer späteren Periode zu Aufwendungen führen. Die ertragswirksame Auflösung der Ansparraten beginnt ab dem Jahr der Darlehensaufnahme. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten betreffen ausschließlich die Sonderbeiträge aus Anspardarlehen (Investitionsfond Abteilung B). Die Positionen setzt sich zusammen aus den ARAP Sonderbeitrag Fondsdarlehen (Saldo: 796.820,46 EUR; Vorjahr: 846.595,25 EUR) und den Beamtengehältern (Saldo: 13.336,92 EUR; Vorjahr: 18.231,91 EUR).

4	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		EUR	%
		31.12.2020	0,00	0,0
			0,00	0,0

Unter der Position wird der Fehlbetrag bilanziert, der nicht durch das Eigenkapital gedeckt werden kann. Zum 31.12.2020 bilanziert die Stadt Nidderau keinen Fehlbetrag auf der Aktiva.

## Passiva

Die Passiva gibt Auskunft darüber, in welchem Verhältnis das Vermögen eines Unternehmens durch Kapitalgeber finanziert ist. Sie zeigt somit die Kapitalherkunft und ist vergangenheitsorientiert. Die Passivseite gliedert sich in die Positionen Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten sowie passive Rechnungsabgrenzung. Der prozentuale Anteil gibt das Verhältnis von der Bilanzposition zu der Bilanzsumme wieder.



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung der Passiva sowie die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen. Dominiert wird die Passiva von dem Eigenkapital in Höhe von 59.549.256,96 EUR und den Verbindlichkeiten in Höhe von 24.054.006,49 EUR. Das Eigenkapital, die Rückstellungen und die Verbindlichkeiten haben sich im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Die Sonderposten und Rechnungsabgrenzungsposten sind hingegen gesunken.

1	Eigenkapital		EUR	%
		31.12.2020	59.549.256,96	51,4
			56.996.081,60	50,4

Das Eigenkapital besteht aus der Differenz der Aktiva sowie den Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Das Eigenkapital setzt sich zusammen aus der Nettoposition, den Rücklagen sowie der Ergebnisverwendung. Die Eigenkapitalquote I der Stadt Nidderau ist im Haushaltsjahr 2020 auf 51,4 % (Vorjahr: 50,4 %) angestiegen. Das Eigenkapital hat sich aufgrund der positiven Geschäftsentwicklung erhöht.

1.1	Nettoposition		EUR	%
		31.12.2020	41.963.389,61	36,2
			41.963.389,61	37,1

Die Nettoposition als Basiskapital der Stadt ist vergleichbar mit dem „Gezeichneten Kapital“ gem. § 266 Abs. 3 HGB und wird einmalig mit Erstellung der Eröffnungsbilanz ermittelt. Die Netto-Position stellt das Reinvermögen dar und ermittelt sich aus dem Differenzbetrag der Aktiva und sonstigen Passiva (passive Rechnungsabgrenzungsposten, Verbindlichkeiten, Rückstellungen, Sonderposten und Rücklagen) der Bilanz.

1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen		EUR	%
		31.12.2020	17.585.867,35	15,2
			15.032.691,99	13,3

Rücklagen sind Überschüsse aus der wirtschaftlichen Tätigkeit, die teilweise für bestimmte zukünftige Zwecke vorgesehen sind. Darin enthalten sind erwartungsgemäß Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen bzw. außerordentlichen Ergebnisses.

1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		EUR	%
		31.12.2020	4.131.502,81	3,6
			1.745.877,44	1,5

Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses sind Überschüsse, die teilweise für bestimmte zukünftige Zwecke vorgesehen sind.

Der ausgewiesene Saldo zum 31.12.2020 resultiert aus dem ordentlichen Ergebnis 2019 in Höhe von 1.745.877,44 EUR und aus dem ordentlichen Ergebnis 2020 in Höhe von 2.385.625,37 EUR. Die Ergebnisverwendung wird direkt im aktuellen Haushaltjahr gebucht.



1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	EUR	%
	31.12.2020	13.454.364,54	11,6
		13.286.814,55	11,7

Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses sind Überschüsse, die teilweise für bestimmte zukünftige Zwecke vorgesehen sind.

Der außerordentliche Überschuss in Höhe von 167.549,99 EUR wurde im Berichtsjahr komplett den Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

1.2.3	Sonderrücklagen	EUR	%
	31.12.2020	0,00	0,0
		0,00	0,0

Die Position der Sonderrücklagen erfasst Rücklagen die im Rahmen der Gebührenbemessung kostenrechnender Einrichtungen entstehen. Auf Grund der Änderung der Vorschriften in der GemHVO wird die Gebührenbemessung ab dem Haushaltsjahr 2012 unter der Position „2.2 Sonderposten für Gebührenausgleichsrücklage“ bilanziert. In dieser Berichtsperiode wurden keine Sonderrücklagen bilanziert.

1.2.4	Stiftungskapital	EUR	%
	31.12.2020	0,00	0,0
		0,00	0,0

Die Stadt Nidderau bilanziert im Haushaltsjahr 2020 kein Stiftungskapital, welches im Eigenkapital der Stadt zu erfassen ist.

1.3	Ergebnisverwendung	EUR	%
	31.12.2020	0,00	0,0
		0,00	0,0

Diese Bilanzposition bilanziert die Verlustvorträge aus den ordentlichen bzw. außerordentlichen Ergebnissen der Vorjahre, die ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisse des Haushaltsjahres 2020 sowie den Verrechnungsposten des Eigenkapitals.

-Jahresabschluss 2020 der Stadt Nidderau-

1.3.1	Ergebnisvortrag		EUR	%
		31.12.2020	0,00	0,0
			0,00	0,0

Die Bilanzposition erfasst die ordentlichen bzw. außerordentlichen Fehlbeträge der Stadt Nidderau aus den Vorjahren.

1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		EUR	%
		31.12.2020	0,00	0,0
			0,00	0,0

Im Haushaltsjahr 2020 bestehen keine ordentlichen Ergebnisse aus Vorjahren.

1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		EUR	%
		31.12.2020	0,00	0,0
			0,00	0,0

Die Stadt Nidderau hat im Haushaltsjahre 2019 keinen Verlustvortrag aus außerordentlichen Ergebnissen.

1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		EUR	%
		31.12.2020	0,00	0,0
			0,00	0,0

Die Position Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag bilanziert die erwirtschafteten Jahresüberschüsse bzw. Jahresfehlbeträge des aktuellen Haushaltsjahres. Die Zuführung in die ordentlichen bzw. außerordentlichen Rücklagen sowie die Zuführung in die ordentlichen bzw. außerordentlichen Verlustvorträge erfolgt direkt im Haushaltsjahr. Das ordentliche und außerordentliche Ergebnis kann der Ergebnisrechnung (siehe S.5) entnommen werden.

1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		EUR	%
		31.12.2020	0,00	0,0
			0,00	0,0

In der Berichtsperiode ergibt sich ein ordentlicher Jahresüberschuss in Höhe von 2.385.625,37 EUR (siehe Ergebnisrechnung). Die Verwendung erfolgte direkt im Haushaltsjahr, deshalb beträgt der Saldo 0,00 EUR.

1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	EUR	%
	31.12.2020	0,00	0,0
		0,00	0,0

Im Haushaltsjahr 2020 hat die Stadt Nidderau einen außerordentlichen Jahresüberschuss in Höhe von 167.549,99 EUR erwirtschaftet (siehe Ergebnisrechnung). Die Zuführung in die außerordentliche Rücklage erfolgte direkt im Haushaltsjahr, deshalb beträgt der Saldo 0,00 EUR.

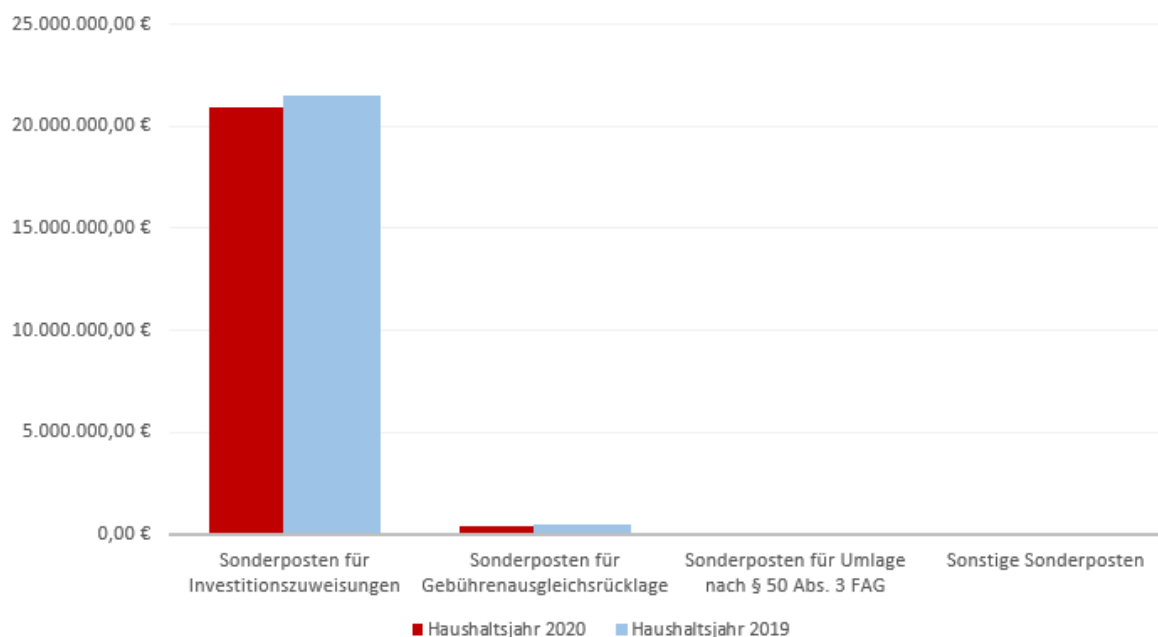
1.3.3	Verrechnungsposten Eigenkapital	EUR	%
	31.12.2020	0,00	0,0
		0,00	0,0

Die Position „Verrechnungsposten Eigenkapital“ dient als Ausgleichposition für ein eventuell negatives Eigenkapital der Stadt Nidderau. Im Haushaltsjahr 2020 ergibt sich kein negatives Eigenkapital.

2	Sonderposten	EUR	%
	31.12.2020	21.299.364,03	18,4
		21.971.547,23	19,4

Sonderposten sind zahlungswirksame Einnahmen aufgrund von Investitionszuweisungen, Investitionszuschüssen sowie Investitionsbeiträgen. Sonderposten werden ertragswirksam (zahlungsunwirksam) und deckungsgleich (periodengleich) über die Nutzungsdauer der korrespondierenden Vermögensgegenstände aufgelöst. Konsumtive Zuweisungen und Zuschüsse werden nicht passiviert, sondern erfolgswirksam verbucht.

### SONDERPOSTEN



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung der Sonderposten sowie die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen. Dominiert werden die Sonderposten von den Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträgen in Höhe von 20.925.992,70 EUR (Vorjahr: 21.496.486,96 EUR). Diese sind im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Die Sonderposten für Gebührenausschüttung in Höhe von 373.371,33 EUR (Vorjahr: 475.060,27 EUR) sind deutlich gesunken. Analog des letzten Jahresabschlusses bilanziert die Stadt Nidderau keine sonstigen Sonderposten und keine Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG.

2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, Investitionszuschüsse und Investitionsbeiträge	EUR	%
	31.12.2020	20.925.992,70	18,1
		21.496.486,96	19,0

Unter der Position werden Investitionszuweisungen und Investitionszuschüsse von Bund, Land und Kreis sowie sonstigen öffentlichen Bereichen bilanziert. Die Zuweisungen werden einzeln analog der Nutzungsdauer der korrespondierenden Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Investitionspauschalen ohne besondere Zweckbindung werden über 10 Jahre ertragswirksam aufgelöst.

2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	EUR	%
	31.12.2020	9.849.794,08	8,5
		10.211.331,59	9,0

Unter der Bilanzposition 2.1.1 werden Zuweisungen vom öffentlichen Bereich bilanziert. Die Behandlung der ertragswirksamen Auflösung erfolgt analog der Nutzungsdauer der korrespondierenden Vermögensgegenstände. Zugänge gab es im aktuellen Berichtsjahr in Höhe von 252.094,75 EUR. Die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten belaufen sich im aktuellen Haushaltjahr auf 613.632,26 EUR.

2.1.2	Zuweisungen vom nicht-öffentlichen Bereich	EUR	%
	31.12.2020	916.066,51	0,8
		956.579,65	0,8

Unter der Bilanzposition werden Zuweisungen vom nicht-öffentlichen Bereich bilanziert. Die Zuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich betreffen primär Zuschüsse von privaten Unternehmen. Die Behandlung der ertragswirksamen Auflösung erfolgt analog der Nutzungsdauer der korrespondierenden Vermögensgegenstände. Im aktuellen Haushaltsjahr wurden Zugänge in Höhe von 21.436,76 EUR bilanziert.. Abgänge und Umbuchungen haben im Haushaltjahr 2020 nicht stattgefunden. Die planmäßige Auflösung der Sonderposten beträgt 61.949,90 EUR.

2.1.3	Investitionsbeiträge		EUR	%
		31.12.2020	10.160.132,11	8,8
			10.328.575,72	9,1

Sonderposten aus Investitionsbeiträgen betreffen grundsätzlich die Erschließungsbeiträge für Straßen. Die Behandlung der ertragswirksamen Auflösung erfolgt analog der Nutzungsdauer der korrespondierenden Vermögensgegenstände. Die Bilanzposition setzt sich ausschließlich aus Sonderposten aus Beiträgen zusammen. Im Berichtsjahr gab es in der Bilanzposition „Investitionsbeiträge“ Zugänge in Höhe von 51.078,78 EUR. Sowohl Abgänge als auch Umbuchungen haben im Haushaltsjahr 2020 nicht stattgefunden. Die Auflösungen der Sonderposten betragen im Berichtsjahr 219.522,39 EUR.

2.2	Sonderposten für Gebührenausgleichsrücklagen		EUR	%
		31.12.2020	373.371,33	0,3
			475.060,27	0,4

Die Sonderposten für Gebührenausgleichsrücklage beinhaltet die Gebührenausgleichsrücklage für die Abfallbeseitigung. Zum 31.12.2020 wurde ein Verlust in Höhe von 101.688,94 EUR bilanziert.

2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG		EUR	%
		31.12.2020	0,00	0,0
			0,00	0,0

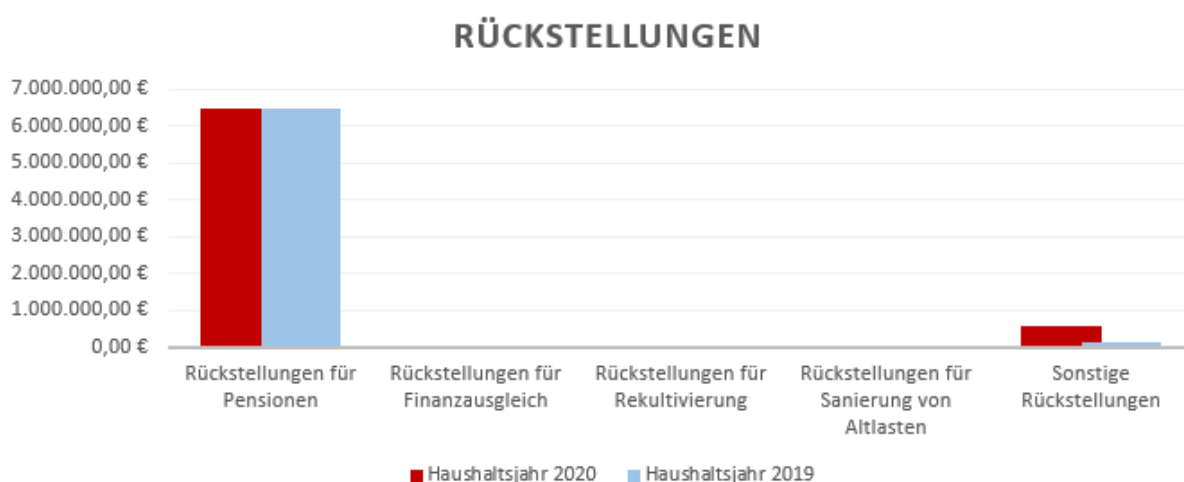
In der Berichtsperiode werden keine Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 des Finanzausgleichsgesetzes bilanziert.

2.4	Sonstige Sonderposten		EUR	%
		31.12.2020	0,00	0,0
			0,00	0,0

Zur Gruppe der sonstigen Sonderposten werden alle Sonderposten bilanziert, die nicht unter die bereits genannten Kontengruppen dieser Kontenklasse fallen. Im Haushaltsjahr 2020 bilanziert die Stadt Nidderau keine sonstigen Sonderposten.

3	Rückstellungen		EUR	%
		31.12.2020	7.057.546,97	6,1
			6.602.777,80	5,8

Für Aufwendungen, die im Geschäftsjahr wirtschaftlich entstanden sind, deren Eintritt und Auszahlungshöhe in Folgeperioden ungewiss sind und bei denen eine Inanspruchnahme wahrscheinlich ist, sind Rückstellungen aufgrund von ungewissen Verbindlichkeiten und Aufwendungen zu bilden. Es handelt sich somit um zahlungsunwirksame Aufwendungen, die am Abschlussstichtag gebildet werden. Für Pensionsverpflichtungen, Beihilfeverpflichtungen und Verpflichtungen aus Altersteilzeit sowie für die Sanierung von Altlasten waren Rückstellungen zu bilden (vgl. Anlage 2).



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung der Rückstellungen sowie die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen. Im Berichtsjahr setzen sich die Rückstellungen aus den Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen (Saldo: 6.464.606,27 EUR; Vorjahr: 6.452.777,80 EUR) und den sonstigen Rückstellungen (Saldo: 592.940,70 EUR; Vorjahr: 150.000,00 EUR) zusammen. Im Vorjahresvergleich ist ein Anstieg erkennbar. In der Berichtsperiode gibt es keine Rückstellungen für den Finanzausgleich, die Rekultivierung sowie die Sanierung von Altlasten.

3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	EUR	%
	31.12.2020	6.464.606,27	5,6
		6.452.777,80	5,7

### Verpflichtungen für Pensionen und Beihilfen

Als Rückstellungen für Pensionen sind die Verpflichtungen der Stadt Nidderau für Versorgungsansprüche der Beamten/innen, der Versorgungsempfänger/innen und deren Hinterbliebene zu bilanzieren. Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen sind zum Bilanzstichtag in Höhe von 5.021.534,00 EUR (**vgl. Anlage 2**) bilanziert worden. Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen sind zum Bilanzstichtag in Höhe von 929.448,00 EUR (**vgl. Anlage 2**) bilanziert worden. Die Versorgungsrücklage bei der Stadt Nidderau hat zum Ende des Haushaltsjahres einen Bestand in Höhe von 146.596,85 EUR (Vorjahr: 131.395,91 EUR).

### Verpflichtung für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen gemäß § 39 Abs. 1 Nr. 3 GemHVO

Rückstellungen für Altersteilzeit (ATZ) sind pflichtgemäß zu bilden. Zum Bilanzstichtag bestehen laufende Vertragsverpflichtungen aufgrund der Altersteilzeitvereinbarung (**vgl. Anlage 2**). Grundlage für die Auswertung der Altersteilzeit sind die am Bilanzstichtag verbleibenden Gesamtkosten, wobei die Gesamtkosten sich aus Bruttogehältern, Aufstockungsbeträgen einschließlich der Arbeitgeberanteile und etwaiger Abfindungen zusammensetzen. Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen sind zum Bilanzstichtag in Höhe von 513.624,27 EUR (Vorjahr: 346.722,50 EUR) bilanziert worden.

3.2	Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	EUR	%
	31.12.2020	0,00	0,0
		0,00	0,0

Für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs sind Rückstellungen zu bilden, wenn hohe Steuererträge des laufenden Jahres aufgrund der Systematik des Finanzausgleichs in späteren Jahren zu höheren Umlagezahlungen führen (VV Nr. 9 zu § 39 GemHVO). Eine FAG-Rückstellung resultiert vorwiegend aus Kreis- und Schulumlagen sowie Verbandsumlagen. Die Stadt Nidderau bilanziert zum 31.12.2020 keine Rückstellungen für den Finanzausgleich sowie für Steuerschuldverhältnisse.

3.3	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	EUR	%
	31.12.2020	0,00	0,0
		0,00	0,0

In dieser Position werden Rückstellungen für die Rekultivierung und die Nachsorge von Abfalldeponien bilanziert. Im Haushaltsjahr 2020 bilanziert die Stadt Nidderau keine Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien.

-Jahresabschluss 2020 der Stadt Nidderau-

3.4	Rückstellungen für Sanierungen von Altlasten	EUR	%
	31.12.2020	0,00	0,0
		0,00	0,0

In dieser Position werden Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten bilanziert. Im Haushaltsjahr 2020 bilanziert die Stadt Nidderau keine Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten.

3.5	Sonstige Rückstellungen	EUR	%
	31.12.2020	592.940,70	0,5
		150.000,00	0,1

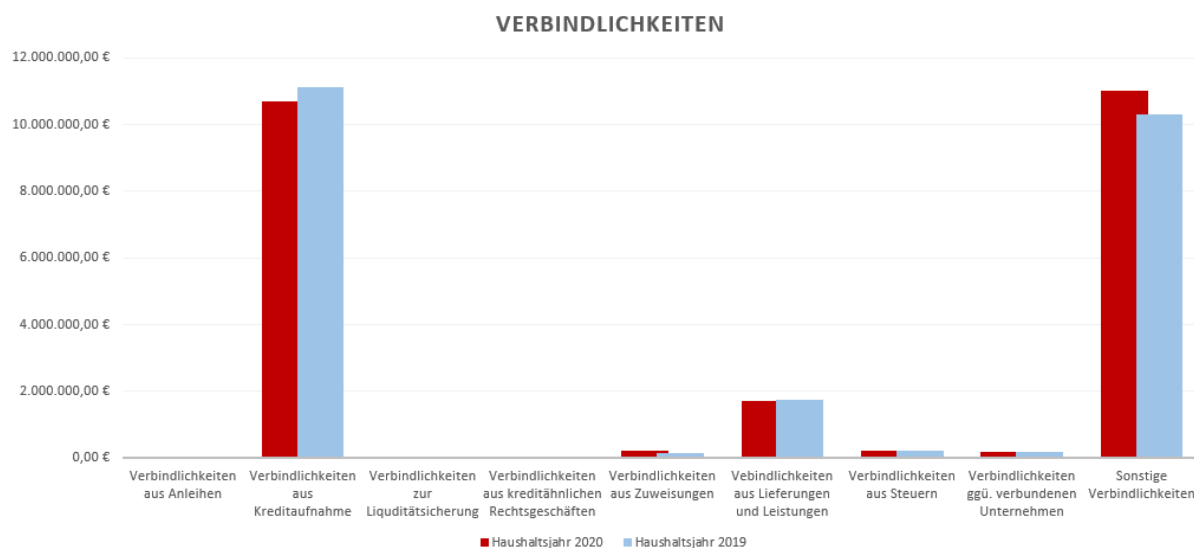
Gemäß § 39 Abs. 2 GemHVO dürfen freiwillige Rückstellungen aus ungewissen Verbindlichkeiten gebildet werden. Bei der Stadt Nidderau setzt sich der Saldo zum 31.12.2020 wie folgt zusammen:

Konto	Bezeichnung	Buchwert zum 31.12.2020 -EUR-	Buchwert zum 31.12.2019 -EUR-
3930000	Rückstellungen drohende Verpflichtungen	30.000,00	0,00
3990100	Rückstellungen für Urlaubs- u. Zeitguthaben	343.133,28	0,00
3994000	Rückstellungen für die Erstellung von JAB	11.305,00	0,00
3999000	Rückstellungen für die Prüfung von JAB	208.502,42	150.000,00
		<b>592.940,70</b>	<b>150.000,00</b>

4	Verbindlichkeiten	EUR	%
	31.12.2020	24.054.006,49	20,8
		23.747.820,17	21,0

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, die dem Grunde und der Höhe nach sicher sind. Die verschiedenen Bilanzpositionen der Verbindlichkeiten ergeben sich aus der Gliederung nach unterschiedlichen Gläubigergruppen bzw. deren sachlicher Zuordenbarkeit. Der gemeindliche Schuldenstand wurde zum Stichtag auf Basis der nominellen Rückzahlungsbeträge erfasst und bewertet (**vgl. Anlage 1**). Maßgebend war die Restlaufzeit der Einzelschuld. Eine Aufteilung der Einzelschuld nach Fälligkeit wurde analog der Vorjahre nicht vorgenommen.





Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten sowie die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen. Dominiert werden die Verbindlichkeiten von den sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 11.014.310,36 EUR (Vorjahr: 10.318.068,50 EUR) und den Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme in Höhe von 10.683.531,80 EUR (Vorjahr: 11.109.717,51 EUR). Im Vergleich zum Vorjahr sind die Verbindlichkeiten insgesamt höher ausgefallen. Der Gesamtbestand macht an der Bilanzsumme 20,8 % (Vorjahr: 21,0 %) aus.

4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen	EUR	%	
		31.12.2020	0,00	0,0
			0,00	0,0

Unter der Position werden die Verbindlichkeiten aus Anleihen bilanziert. Zum 31.12.2020 gibt es derartige Verbindlichkeiten nicht.

4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	EUR	%	
		31.12.2020	10.683.531,80	9,2
			11.109.717,51	9,8

Unter der Position werden die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bilanziert. In Summe betragen die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen 10.683.531,80 EUR (Vorjahr: 11.109.717,51 EUR). Darin enthalten sind Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr in Höhe von 392,34 EUR, von einem bis fünf Jahren in Höhe von 979.037,73 EUR und langfristige Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über fünf Jahren in Höhe von 9.704.101,73 EUR.

4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		EUR	%
		31.12.2020	4.941.080,11	4,3
			5.084.625,38	4,5

In Summe betragen die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten 4.941.080,11 EUR (Vorjahr: 5.084.625,38 EUR). Die Verbindlichkeiten in Höhe von 876.951,12 EUR haben eine Restlaufzeit von mehr als einem bis zu fünf Jahren und die Verbindlichkeiten in Höhe von 4.064.128,99 EUR haben eine Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten gestiegen.

4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern		EUR	%
		31.12.2020	5.742.059,35	5,0
			6.025.092,13	5,3

In Summe sind die Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern deutlich gestiegen. Im Haushaltsjahr 2020 sind keine Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr enthalten. Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem bis fünf Jahren werden in Höhe von 102.086,61 EUR ausgewiesen und mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren in Höhe von 5.639.972,74 EUR.

4.2.3	Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten		EUR	%
		31.12.2020	392,34	< 0,0
			0,00	0,0

Bei der Stadt Nidderau gibt es im Haushaltsjahr 2020 sonstige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditgebern in Höhe von 392,34 EUR. Diese haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung		EUR	%
		31.12.2020	0,00	0,0
			0,00	0,0

Die Bilanzposition beinhaltet Verbindlichkeiten, die zur Liquiditätssicherung verwendet werden. Im Haushaltsjahr 2018 wurde der Liquiditätskredit der Stadt Nidderau von der HESSENKASSE abgelöst. Somit gibt es zum 31.12.2020 keine Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme für die Liquiditätssicherung.

4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	EUR	%
	31.12.2020	0,00	0,0
		0,00	0,0

Hier zuzuordnen ist die Begründung einer Zahlungsverpflichtung, die wirtschaftlich einer Kreditverpflichtung gleichkommt (§ 114j Abs. 7 Satz 1 HGO). Kreditähnliche Rechtsgeschäfte können z.B. durch Leasingverträge, Schuldübernahmen, Leibrentenverträge oder öffentlich-private Partnerschaften (ÖPP) entstehen. Die Bilanzierung ist abhängig von der konkreten Vertragsausgestaltung. Die entsprechenden Leasingerlasse (z.B. des Bundesministeriums der Finanzen) und § 50 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO und VV Nr. 5 zu § 50 GemHVO sind zu berücksichtigen.

Unter die kreditähnlichen Rechtsgeschäfte fallen insbesondere:

- Schuldübernahmen
- Leibrentenverträge
- Verträge über die Durchführung städtebaulicher Maßnahmen
- Gewährung von Schuldendiensthilfen an Dritte
- Leasingverträge
- Restkaufgelder im Zusammenhang mit Grundstücksgeschäften

Bei den kreditähnlichen Rechtsgeschäften handelt es sich ebenfalls um Finanzierungsinstrumente, die zu einem späteren Zeitpunkt Zahlungsverpflichtungen auslösen. Im Gegensatz zum Darlehen führen kreditähnliche Rechtsgeschäfte in der Regel nicht zu einem Zahlungseingang auf den gemeindlichen Konten. In der Berichtsperiode gibt es keine Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften.

4.5	Verbindlichkeiten aus Investitionszuweisungen, Transferleistungen und Investitionsbeiträgen	EUR	%
	31.12.2020	225.386,59	0,2
		135.817,45	0,1

Unter der Bilanzposition werden die Verbindlichkeiten aus Investitionszuweisungen, Transferleistungen und Investitionsbeiträgen bilanziert. In Summe betragen die Verbindlichkeiten aus Investitionszuweisungen, Transferleistungen und Investitionsbeiträgen 225.386,59 EUR (Vorjahr: 135.817,45 EUR). Darin enthalten sind kurzfristige Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr in Höhe von 52.200,80 EUR und Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als einem bis zu fünf Jahren in Höhe von 173.185,79 EUR.

4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		EUR	%
		31.12.2020	1.695.837,25	1,5
			1.766.360,96	1,6

Als Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind sämtliche Verpflichtungen auszuweisen, bei denen die Stadt Leistungsempfänger ist, wenn der Vertragspartner seinen Teil der Leistung bereits erbracht hat und die eigene Gegenleistung noch aussteht (Leistungsverzug / Erfüllungsrückstand). In Summe betragen die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 1.695.837,25 EUR (Vorjahr: 1.766.360,96 EUR). Darin enthalten sind kurzfristige Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr in der Höhe von 1.695.837,25 EUR.

4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben		EUR	%
		31.12.2020	238.949,24	0,2
			220.106,70	0,2

Verbindlichkeiten aus Steuern sind Geldleistungen, die nicht eine Gegenleistung für eine besondere Leistung darstellen und von einem öffentlich-rechtlichen Gemeinwesen zur Erzielung von Einnahmen auferlegt werden, bei denen der Tatbestand zutrifft, an den das Gesetz die Leistungspflicht knüpft (vgl. § 3 Abgabenordnung). Steuerähnliche Abgaben sind Aufwendungen aus Abgaben, die rechtlich keinen Steuern zuzurechnen sind, jedoch wesentliche Merkmale einer Steuer aufweisen. Der Saldo zum 31.12.2020 setzt sich zusammen aus Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von 100.459,56 EUR, kreditorischen Debitoren in Höhe von 969,40 EUR sowie steuerähnliche Abgaben in Höhe von 137.520,28 EUR. Die Restlaufzeit beträgt bis zu einem Jahr.

4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen		EUR	%
		31.12.2020	195.991,25	0,2
			197.749,05	0,2

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen betreffen im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber verbundenen Unternehmen und Sondervermögen sowie Kredite zur Liquiditätssicherung gegenüber verbundenen Unternehmen und Sondervermögen. In Summe betragen die Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen 195.991,25 EUR (Vorjahr: 197.749,05 EUR). Die Restlaufzeit beträgt bis zu einem Jahr.

4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	EUR		%
		31.12.2020	11.014.310,36	9,5
			10.318.068,50	9,1

Unter dieser Position sind sämtliche Verbindlichkeiten zu bilanzieren, die nicht anderen Bilanzpositionen zugeordnet werden können.

Die Erhöhung im Vergleich zum Vorjahr resultiert primär aus den Umgliederungen der kreditorischen Debitoren in Höhe von 2.134.778,82 EUR (Vorjahr: 1.182.411,55 EUR). Dominiert wird die Bilanzposition von den sonstigen Verbindlichkeiten der Hessenkasse in Höhe von 8.501.350,00 EUR (Vorjahr: 8.750.900,00 EUR). Die Restlaufzeit beträgt unter einem Jahr.

5	Rechnungsabgrenzungsposten	EUR		%
		31.12.2020	3.835.148,00	3,3
			3.838.048,00	3,4

Passive Rechnungsabgrenzungsposten sind Einzahlungen, die vor dem Bilanzstichtag geleistet werden, jedoch erst in späteren Perioden zu Erträgen führen. Die Stadt Nidderau bilanziert im Haushaltsjahr 2020 passive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 3.835.148,00 EUR (Vorjahr: 3.838.048,00 EUR). Der Buchwert bezieht sich ausschließlich auf die Entgelte für die Grabnutzungsrechten und die Verlängerung von Nutzungsrechten.

## D. Erläuterung der Ergebnisrechnung

Gemäß VV Nr. 1 zu § 50 GemHVO soll der Anhang unter anderem Angaben zur Ergebnisrechnung enthalten. Nachfolgend werden die wesentlichen Ergebnisse in komprimierter Form dargestellt und inhaltlich erläutert. Die Dokumentation der Plan-Ist-Werte kann dem Rechenschaftsbericht der Stadt Nidderau entnommen werden.

Im Haushaltsjahr 2020 hat die Stadt Nidderau ein Jahresüberschuss in Höhe von 2.553.175,36 EUR erwirtschaftet. Das Jahresergebnis betrifft das ordentliche Ergebnis in Höhe von 2.385.625,37 EUR und das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 167.549,99 EUR.

### Ordentliche Erträge (Detailübersicht):

Bezeichnung (*)	Ergebnis Haushaltsjahr 31.12.2020 -EUR-	Ergebnis Vorjahr 31.12.2019 -EUR-
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.228.850,28	1.690.845,70
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.893.221,48	2.648.973,52
Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen	705.354,41	256.254,15
Aktivierete Eigenleistungen	0,00	0,00
Steuern und steuerähnliche Erträge	28.068.370,58	27.780.040,85
Erträge aus Transferleistungen	1.010.182,44	976.871,59
Zuweisungen, Zuschüsse und allgemeine Umlagen	10.373.746,62	8.859.347,14
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.057.635,77	1.566.788,13
Sonstige ordentliche Erträge	1.274.262,35	948.178,16
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>46.611.623,93</b>	<b>44.727.299,24</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Die Hauptertragsquellen für die Stadtverwaltung stellen die Steuern und steuerähnlichen Beträge (Saldo: 28.068.370,58 EUR) sowie die Zuweisungen, Zuschüsse und allgemeine Umlagen (Saldo: 10.373.746,62 EUR) dar.

Die Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten (Saldo: 1.228.850,28 EUR; Vorjahr: 1.690.845,70 EUR) sind um 461.995,42 EUR geringer ausgefallen. Die wertmäßig höchsten Erträge unter dieser Position sind die Umsatzerlöse aus Überlassung Gebäude und Räume in Höhe von 563.808,26 EUR (Vorjahr: 731.697,69 EUR) sowie die Umsatzerlöse Essensgeld Kitas in Höhe von 317.785,54 EUR (Vorjahr: 443.186,82 EUR).

Die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (Saldo: 2.893.221,48 EUR; Vorjahr: 2.648.973,52 EUR) sind im Vergleich zum Haushaltsjahr 2019 höher ausgefallen. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühr (Saldo: 2.312.622,84 EUR; Vorjahr: 1.639.682,89 EUR) zurückzuführen. Die Erträge aus den Eintrittsgeldern des Schwimmbades (Saldo: 226.137,13 EUR; Vorjahr: 518.977,23 EUR) sind hingegen gesunken.

Bei den Kostenersatzleistungen (Saldo: 705.354,41 EUR; Vorjahr: 256.254,15 EUR) sind die Erträge im Vorjahresvergleich höher ausgefallen. Der Anstieg ist hauptsächlich auf die Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen (Saldo: 525.160,97 EUR; Vorjahr: 48.782,21 EUR) zurückzuführen.

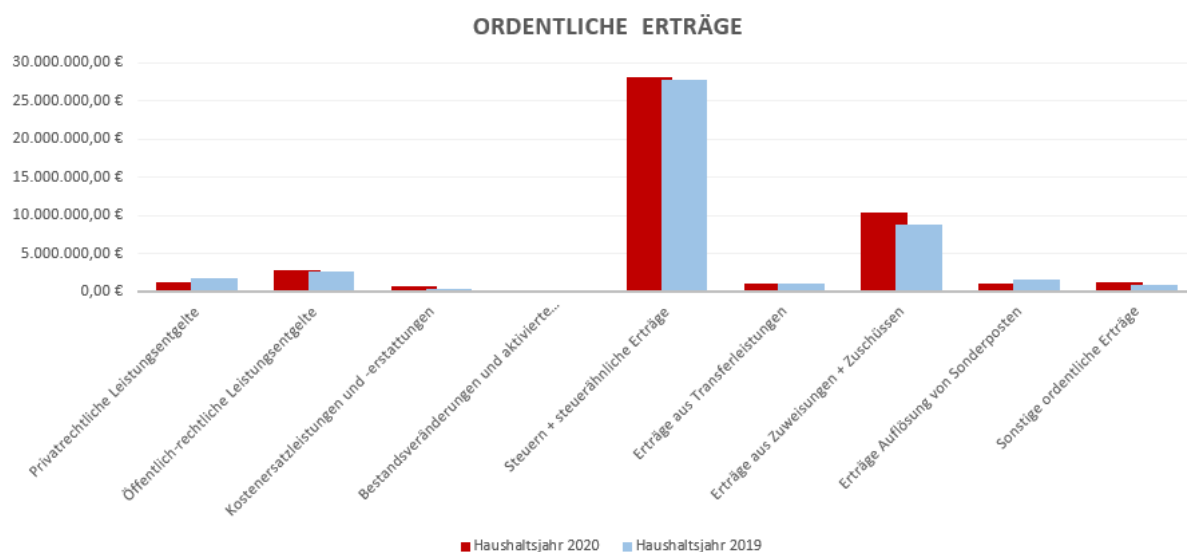
Der Anstieg im Vergleich zum Vorjahr bei den Steuern und steuerähnlichen Erträgen (Saldo: 28.068.370,58 EUR; Vorjahr: 27.780.040,85 EUR) betrifft im Wesentlichen die Gewerbesteuer (Saldo: 7.780.357,85 EUR; Vorjahr: 6.520.445,64 EUR).

Im Bereich der Erträge aus Transferleistungen (Saldo: 1.010.182,44 EUR; Vorjahr: 976.871,59 EUR) ist ebenfalls ein Anstieg erkennbar. Dies ist hauptsächlich auf die Kostenbeiträge und Kostenersatz (Saldo: 51.815,65 EUR; Vorjahr: 18.504,79 EUR) zurückzuführen.

Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (Saldo: 10.373.746,62 EUR; Vorjahr: 8.859.347,14 EUR) sind im Vergleich zum Vorjahr angestiegen. Ein Anstieg ist bei den Zuwendungen für laufende Zwecke vom Land (Saldo: 1.602.243,75 EUR; Vorjahr: 919.147,76 EUR) sowie den Schlüsselzuweisungen (Saldo: 6.442.014,00 EUR; Vorjahr: 5.867.228,00 EUR) zu erkennen. Die Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden, Gemeindeverbänden (Saldo: 162.930,19 EUR; Vorjahr: 761.158,87 EUR) sind hingegen gesunken.

Bei den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten (Saldo: 1.057.635,77 EUR; Vorjahr: 1.566.788,13 EUR) ist der Wert zum Vorjahr geringer. Die Mindererträge sind hauptsächlich auf die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich (Saldo: 162.531,22 EUR; Vorjahr: 619.724,13 EUR) zurückzuführen.

Die sonstigen ordentlichen Erträge sind im Vergleich zum Haushaltsjahr 2019 gestiegen (Saldo: 1.274.262,35 EUR; Vorjahr: 948.178,16 EUR). Der Anstieg ist unter anderem durch die Erträge aus der Abwicklung von Baumaßnahmen (Saldo: 123.227,17 EUR; Vorjahr: 0,00 EUR) zustande gekommen.



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung der ordentlichen Erträge sowie die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen.

**Ordentliche Aufwendungen (Detailübersicht):**

Bezeichnung (*)	Ergebnis Haushaltsjahr 31.12.2020 -EUR-	Ergebnis Vorjahr 31.12.2019 -EUR-
Personalaufwendungen	14.503.478,33	13.583.030,47
Versorgungsaufwendungen	266.799,16	523.384,68
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.451.047,22	8.095.338,41
Abschreibungen	2.925.197,69	3.517.986,89
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.160.831,44	2.189.895,32
Steueraufwendungen einschließlich Umlagen	16.121.690,87	15.100.639,69
Transferaufwendungen	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	44.127,83	33.796,44
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>44.473.172,54</b>	<b>43.044.071,90</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Die ordentlichen Aufwendungen setzen sich hauptsächlich aus Steueraufwendungen in Höhe von 16.121.690,87 EUR und den Personalaufwendungen in Höhe von 14.503.478,33 EUR zusammen.



Die Personalaufwendungen (Saldo: 14.503.478,33 EUR; Vorjahr: 13.583.030,47 EUR) sind im Vergleich zum Vorjahr höher. Die Erhöhung der Personalaufwendungen ist hauptsächlich auf das Entgelt für geleistete Arbeitszeit (einschließlich Zulage) zurückzuführen.

Im Bereich der Versorgungsaufwendungen (Saldo: 266.799,16 EUR Vorjahr: 523.384,68 EUR) ist ein Rückgang erkennbar. Dies betrifft hauptsächlich die Inanspruchnahme zu den Pensionsrückstellungen (Saldo: -119.947,34 EUR; Vorjahr: -10.777,00 EUR).

Darüber hinaus sind die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Saldo: 8.451.047,22 EUR; Vorjahr: 8.095.338,41 EUR) im Verhältnis zum Vorjahr höher ausgefallen. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die Aufwendungen für Fremdensorgung (Saldo: 1.345.312,36 EUR; Vorjahr: 1.086.177,11 EUR) sowie auf die sonstigen Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Saldo: 604.583,89 EUR; Vorjahr: 28.357,92 EUR) zurückzuführen.

Der Abschreibungsaufwand (Saldo: 2.925.197,69 EUR; Vorjahr: 3.517.986,89 EUR) ist im Vergleich zum Vorjahr gesunken.

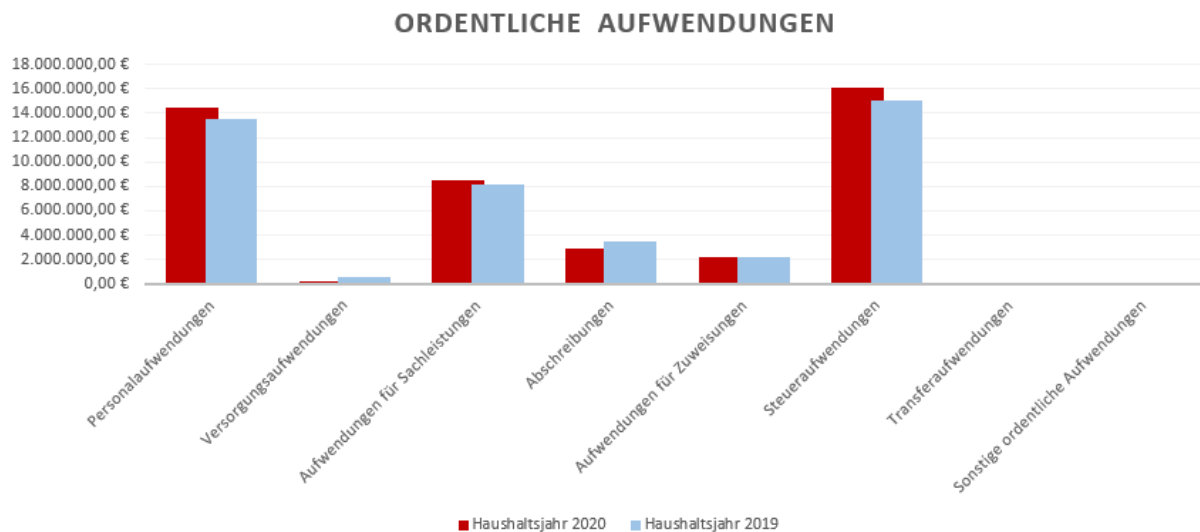
Die Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (Saldo: 2.160.831,44 EUR; Vorjahr: 2.189.895,32 EUR) sind im Vergleich zum Haushaltsjahr 2019 geringer ausgefallen. Ein Rückgang ist im Bereich der Zuwendungen für laufende Zwecke an gesetzlichen Sozialversicherungen (Saldo: 0,00 EUR; Vorjahr: 767.000,00 EUR) zu erkennen. Gegensätzlich sind die Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Saldo: 1.491.041,22 EUR; Vorjahr: 712.898,87 EUR) gestiegen.

Bei den Steueraufwendungen (Saldo: 16.121.690,87 EUR; Vorjahr: 15.100.639,69 EUR) ist die Kreisumlage (Saldo: 10.206.642,00 EUR; Vorjahr: 9.868.663,00 EUR) sowie die Heimatumlage (Saldo: 498.162,95 EUR; Vorjahr: 0,00 EUR) höher als im Vorjahr.

Analog zum Jahresabschluss 2019 gibt es keine Aufwendungen für Transferleistungen.

Im Bereich der sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Saldo: 44.127,83 EUR; Vorjahr: 33.796,44 EUR) sind die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr gering gewesen. Der Anstieg der sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist im Wesentlichen auf die Grundsteuer (Saldo: 41.049,84 EUR; Vorjahr: 30.089,83 EUR) zurückzuführen.

Im Haushaltsjahr 2020 hat die Stadt Nidderau ein positives Verwaltungsergebnis in Höhe von 2.138.451,39 EUR (Vorjahr: 1.683.227,34 EUR) erwirtschaftet.



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung der ordentlichen Aufwendungen sowie die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen.

**Finanzergebnis (Detailübersicht):**

Bezeichnung (*)	Ergebnis Haushaltsjahr 31.12.2020 -EUR-	Ergebnis Vorjahr 31.12.2019 -EUR-
Finanzerträge	417.363,74	242.729,52
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	170.189,76	180.079,42
<b>Finanzergebnis</b>	<b>247.173,98</b>	<b>62.650,10</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Die Position Finanzerträge beinhaltet unter anderem Mahngebühren, Säumniszuschläge und Verzugszinsen von Steuernachforderungen und Steuererstattungen. Die Erträge resultieren hauptsächlich aus den Verzinsungen der Steuernachforderungen (Saldo: 205.463,50 EUR; Vorjahr: 26.977,75 EUR) sowie den Erträgen aus der Ablösung der Stadtwerke Nidderau (Saldo: 163.712,32 EUR; Vorjahr: 173.970,28 EUR).

Unter der Position Zinsen und ähnliche Aufwendungen werden hauptsächlich die Zinsaufwendungen der Stadt Nidderau bilanziert. Die Position setzt sich hauptsächlich aus den Bankzinsen für Darlehensaufnahmen (Saldo: 80.762,29 EUR; Vorjahr: 86.622,54 EUR) und den Auflösungen der Sonderbeiträge der Fondsdarlehen (Saldo: 49.774,79 EUR; Vorjahr: 48.672,30 EUR) zusammen.

Im Haushaltsjahr 2020 hat die Stadt Nidderau ein ordentliches Ergebnis in Höhe von 2.385.625,37 EUR (Vorjahr: 1.745.877,44 EUR) erwirtschaftet.

**Außerordentliches Ergebnis (Detailübersicht):**

<b>Bezeichnung (*)</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr 31.12.2020 -EUR-</b>	<b>Ergebnis Vorjahr 31.12.2019 -EUR-</b>
Außerordentliche Erträge	167.584,56	811.939,87
Außerordentliche Aufwendungen	34,57	2.662,09
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>167.549,99</b>	<b>809.277,78</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Vorgänge, die nicht im Zusammenhang mit dem Betriebszweck stehen (*betriebsfremde Erträge bzw. Aufwendungen*), nur einmal (*außergewöhnliche Erträge bzw. Aufwendungen*) oder nur unregelmäßig (*periodenfremde Erträge bzw. Aufwendungen*) anfallen, werden als außerordentliche Aufwendungen bzw. Erträge bezeichnet. Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen werden ebenso nicht in die Kostenrechnung übernommen.

Die außerordentlichen Erträge (Saldo: 167.584,56 EUR; Vorjahr: 811.939,87 EUR) sind im Vergleich zum Vorjahr deutlich zurückgegangen. Der Rückgang ist hauptsächlich bei den Erträgen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden (Saldo: 131.260,98 EUR; Vorjahr: 777.799,14 EUR) erkennbar.

Die Position der außerordentlichen Aufwendungen (Saldo: 34,57 EUR; Vorjahr: 2.662,09 EUR) ist im Vergleich zum Haushaltsjahr 2019 geringer ausgefallen. Der Rückgang der außerordentlichen Aufwendungen ist auf die Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen (Saldo: 0,00 EUR; Vorjahr: 2.635,30 EUR) zurückzuführen.

Im Haushaltsjahr 2020 hat die Stadt Nidderau ein außerordentliches Ergebnis in Höhe von 167.549,99 EUR (Vorjahr: 809.277,78 EUR) erwirtschaftet.

## E. Erläuterung der Finanzrechnung

Gemäß VV Nr. 1 zu § 50 GemHVO soll im Anhang die Finanzrechnung erläutert werden. Nachfolgend werden die wesentlichen Ergebnisse in komprimierter Form dargestellt und inhaltlich erläutert. Die Dokumentation der Plan-Ist-Werte kann dem Rechenschaftsbericht der Stadt Nidderau entnommen werden.

Die Finanzrechnung gibt die reinen Informationen über alle Zahlungsströme sowie die Zahlungsmittelbestände der Stadt Nidderau wieder. Sie stellt dar, wie die finanziellen Mittel erwirtschaftet und welche zahlungswirksamen Investitionsmaßnahmen sowie Finanzierungsmaßnahmen vorgenommen wurden.

Die Finanzrechnung wird in vier Stufen differenziert:

- Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit
- Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit
- Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit
- Finanzmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen

Zusammen mit dem Finanzmittelbestand am Anfang der Periode werden die Finanzmittelflüsse zum Finanzmittelbestand am Ende der Periode summiert. Der Finanzmittelbestand beinhaltet alle für das Cash-Management relevanten Bilanzbestandteile.

### Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Detailübersicht):

Bezeichnung (*)	Ergebnis Haushaltsjahr 31.12.2020 -EUR-	Ergebnis Vorjahr 31.12.2019 -EUR-
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.155.466,91	1.857.749,54
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.721.834,97	2.784.929,63
Kostenersatzleistungen und Erstattungen	168.176,25	305.756,06
Steuern und steuerähnliche Erträge, einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	29.951.420,47	27.407.148,58
Einzahlungen aus Transferleistungen	1.221.385,31	761.551,63
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allg. Umlagen	10.529.261,46	9.394.169,79
Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	382.628,21	229.027,21
Sonstige ordentlichen und außerordentliche Einzahlungen (ohne Investitionstätigkeit)	1.713.407,12	473.697,99
<b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>47.843.580,70</b>	<b>43.214.030,43</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Die wesentlichen Einzahlungsquellen der Stadt Nidderau resultieren auf Basis der Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Einzahlungen (Saldo: 29.951.420,47 EUR; Vorjahr: 27.407.148,58 EUR) und den Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeinen Umlagen (Saldo: 10.529.261,46 EUR; Vorjahr: 9.394.169,79 EUR).

Die Einzahlungen aus den privatrechtlichen Leistungsentgelten (Saldo: 1.155.466,91 EUR; Vorjahr: 1.857.749,54 EUR) sind im Verhältnis zum Vorjahr geringer ausgefallen. Der Rückgang ist primär auf die Einzahlungen aus Mieten und Pachten (Saldo: 544.702,97 EUR; Vorjahr: 914.061,88 EUR) zurückzuführen.

Im Bereich der Einzahlungen aus den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten (Saldo: 2.721.834,97 EUR; Vorjahr: 2.784.929,63 EUR) sind die Einzahlungen gesunken. Die Veränderung resultiert hauptsächlich aus den Mindereinzahlungen aus Verwaltungsgebühren (Saldo: 231.215,95 EUR; Vorjahr: 289.021,51 EUR).

Bei den Einzahlungen aus Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen (Saldo: 168.176,25 EUR; Vorjahr: 305.756,06 EUR) ist die Veränderung durch den Rückgang der Einzahlungen aus Kostenerstattungen von Gemeinen (Saldo: 91.640,56 EUR; Vorjahr: 142.246,88 EUR) zu erklären.

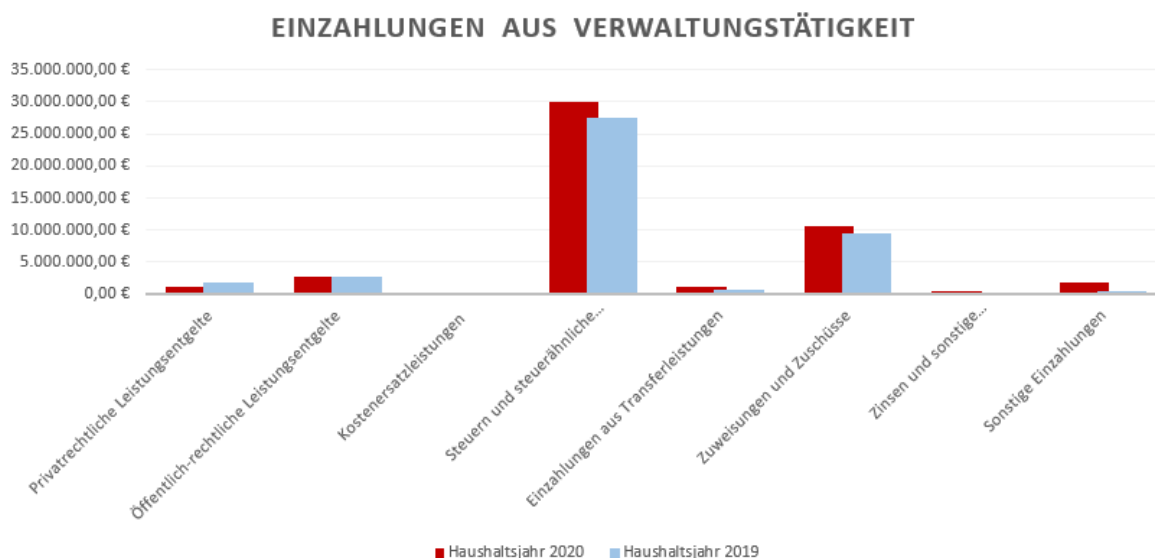
Die Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen (Saldo: 29.951.420,47 EUR; Vorjahr: 27.407.148,58 EUR) sind im Vergleich zum Haushaltsjahr 2019 gestiegen. Der Anstieg ist primär auf die Gewerbesteuer (Saldo: 9.122.123,20 EUR; Vorjahr: 6.256.613,79 EUR) zurückzuführen.

Die Einzahlungen aus Transferleistungen (Saldo: 1.221.385,31 EUR; Vorjahr: 761.551,63 EUR) haben sich im Vorjahresvergleich erhöht. Die Mehreinzahlungen sind primär auf die Leistungen nach dem Familienleistungsgesetz (Saldo: 1.173.686,75 EUR; Vorjahr: 743.046,84 EUR) zurückzuführen.

Die Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen (Saldo: 10.529.261,46 EUR; Vorjahr: 9.394.169,79 EUR) sind höher als im Vorjahr. Die Mehreinzahlungen sind im Wesentlichen auf die Schlüsselzuweisungen vom Land (Saldo: 6.442.014,00 EUR; Vorjahr: 5.867.228,00 EUR) zurückzuführen.

Darüber hinaus gab es auch bei den Einzahlungen aus Zinsen und sonstigen Finanzeinzahlungen (Saldo: 382.628,21 EUR; Vorjahr: 229.027,21 EUR) eine Erhöhung, diese ist durch die übrigen Zinsen und ähnliche Erträge (Saldo: 183.546,86 EUR; Vorjahr: 23.808,16 EUR) zu erklären.

Im Bereich der sonstigen ordentlichen Einzahlungen (Saldo: 1.713.407,12 EUR; Vorjahr: 473.697,99 EUR) hat die Stadt Nidderau deutliche Mehreinzahlungen gegenüber dem Haushaltsjahr 2019 erhalten.



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung der Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit sowie die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen.

**Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Detailübersicht):**

Bezeichnung (*)	Ergebnis Haushaltsjahr 31.12.2020 -EUR-	Ergebnis Vorjahr 31.12.2019 -EUR-
Personalauszahlungen	13.604.000,61	12.527.733,95
Versorgungsauszahlungen	869.059,16	1.274.452,35
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.035.071,40	8.071.432,70
Auszahlungen für Transferleistungen	0,00	0,00
Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2.062.001,41	2.129.525,00
Auszahlungen für Steuern einschließlich der gesetzlichen Umlageverpflichtungen	16.099.477,37	14.881.073,81
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	120.195,06	131.218,08
Sonstige ordentliche und außerordentliche Auszahlungen (ohne Investitionstätigkeit)	121.132,93	185.525,14
<b>Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>40.910.937,94</b>	<b>39.200.961,03</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Die Auszahlungen resultieren im Wesentlichen aus den Auszahlungen für Steuern und gesetzliche Umlageverpflichtungen (Saldo: 16.099.477,37 EUR), den Personalauszahlungen (Saldo: 13.604.000,61 EUR) und den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Saldo: 8.035.071,40 EUR).

Die Personalauszahlungen (Saldo: 13.604.000,61 EUR; Vorjahr: 12.527.733,95 EUR) sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Der Anstieg der Personalauszahlungen ist primär durch die Erhöhung der Dienstaussahlungen und dergleichen für tariflich Beschäftigte entstanden.

Im Bereich der Versorgungsauszahlungen (Saldo: 869.059,16 EUR; Vorjahr: 1.274.452,35 EUR) sind die Auszahlungen gesunken. Der Rückgang ist auf die Mindereinzahlungen der Umlagen und Beiträgen an Versorgungskassen für tarifliche Beschäftigten zurückzuführen.

Der Rückgang der Auszahlungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen (Saldo: 8.035.071,40 EUR; Vorjahr: 8.071.432,70 EUR) ist primär durch die Minderauszahlungen für Dienstleistungen (Saldo: 1.679.424,95 EUR; Vorjahr: 1.995.437,24 EUR) zustande gekommen.

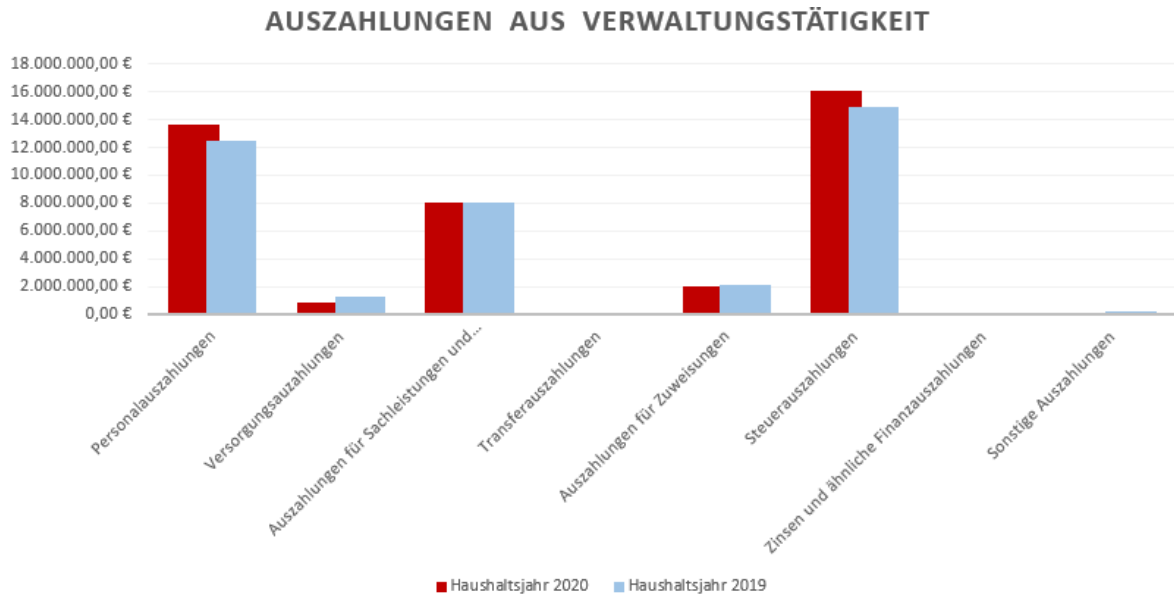
Analog des Jahresabschlusses 2019 gab es im aktuellen Berichtsjahr ebenfalls keine Auszahlungen für Transferleistungen.

Die Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse (Saldo: 2.062.001,41 EUR; Vorjahr: 2.129.525,00 EUR) sind im Haushaltsjahr 2020 geringer ausgefallen. Die Veränderung ist im Wesentlichen durch die Minderauszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufenden Zwecke an sonstige öffentliche Bereiche (Saldo: 23.643,50 EUR; Vorjahr: 782.007,18 EUR) entstanden.

Die Auszahlungen aus Steuern (Saldo: 16.099.477,37 EUR; Vorjahr: 14.881.073,81 EUR) sind im Vorjahresvergleich gestiegen. Die Finanzrechnungsposition betrifft hauptsächlich die Auszahlungen für steuerähnliche Umlagen an Gemeinden (Saldo: 14.730.604,00 EUR; Vorjahr: 13.983.984,00 EUR).

Im Bereich der Auszahlungen für Zinsen und ähnliche Finanzauszahlungen (Saldo: 120.195,06 EUR; Vorjahr: 131.218,08 EUR) ist der Saldo zum 31.12.2020 geringer als im Vorjahr. Hauptsächlich resultiert der Rückgang aus den Zinsauszahlungen an Kreditinstitute "Zinsdienstumlage" (Saldo: 30.842,04 EUR; Vorjahr: 39.375,00 EUR).

Bei den sonstigen ordentlichen sowie außerordentlichen Auszahlungen (Saldo: 121.132,93 EUR; Vorjahr: 185.525,14 EUR) ist ein Rückgang erkennbar. Die niedrigeren Auszahlungen sind auf sonstige Auszahlungen zurückzuführen.



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung der Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit sowie die Veränderung im Vergleich zum Vorjahr zu erkennen.

Im Haushaltsjahr 2020 hat die Stadt Nidderau ein Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 6.932.642,76 EUR (Vorjahr: 4.013.069,40 EUR) erzielt.



**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Detailübersicht):**

<b>Bezeichnung (*)</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr 31.12.2020 -EUR-</b>	<b>Ergebnis Vorjahr 31.12.2019 -EUR-</b>
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	201.739,34	725.946,21
Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögens	187.377,12	928.203,83
Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	330.675,63	337.621,44
<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>719.792,09</b>	<b>1.991.771,48</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten erfassen unter anderem Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, Einzahlungen aus den Abgängen von Sachanlagevermögen oder Finanzanlagevermögen.

Die Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Investitionsbeiträgen (Saldo: 201.739,34 EUR; Vorjahr: 725.946,21 EUR) haben sich im aktuellen Berichtsjahr verringert. Die Veränderung resultiert hauptsächlich aus den Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen (Saldo: 42.312,56 EUR; Vorjahr: 206.393,68 EUR) sowie den Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von Gemeinden (Saldo: 0,00 EUR; Vorjahr: 183.319,00 EUR).

Im Bereich der Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögens (Saldo: 187.377,12 EUR; Vorjahr: 928.203,83 EUR) sind die Einzahlungen in der Berichtsperiode geringer als im Vorjahr. Diese Veränderung ist auf die geringeren Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden (Saldo: 177.045,00 EUR; Vorjahr: 909.344,01 EUR) zurückzuführen.

Die Einzahlungen aus den Abgängen des Finanzanlagevermögens (Saldo: 330.675,63 EUR; Vorjahr: 337.621,44 EUR) sind im Vorjahresvergleich leicht gesunken.

**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Detailübersicht):**

<b>Bezeichnung (*)</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr 31.12.2020 -EUR-</b>	<b>Ergebnis Vorjahr 31.12.2019 -EUR-</b>
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	449.748,33	249.697,05
Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.819.520,91	2.878.740,78
Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	471.111,35	546.033,97
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	10.140,00	0,00
<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.750.520,59</b>	<b>3.674.471,80</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten erfassen unter anderem die Ausgaben aus dem Erwerb von Grundstücken oder Gebäuden, die Auszahlungen für Baumaßnahmen, die Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen sowie in das Finanzanlagevermögen.

Die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken (Saldo: 449.748,33 EUR; Vorjahr: 249.697,05 EUR) sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Die Mehrauszahlungen resultieren hauptsächlich aus den Auszahlungen für Grundstücke und Bauten (Saldo: 106.762,65 EUR; Vorjahr: 8.158,63 EUR) sowie die Auszahlungen für Sportstätten/Schwimm- und Hallenbad (Saldo: 134.391,54 EUR; Vorjahr: 0,00 EUR).

Die Auszahlungen für Baumaßnahmen (Saldo: 4.819.520,91 EUR; Vorjahr: 2.878.740,78 EUR) sind im Vergleich zum Haushaltsjahr 2019 ebenfalls gestiegen. Höhere Auszahlungen als im Vorjahr gab es bei den Auszahlungen für Baumaßnahmen-Allgemeine Verwaltung (Saldo: 2.609.800,25 EUR; Vorjahr: 908.821,03 EUR) sowie Auszahlungen für Baugebiete (Saldo: 804.072,80 EUR; Vorjahr: 192.854,54 EUR).

Die Auszahlungen für Investitionen und sonstige Sachanlagen (Saldo: 471.111,35 EUR; Vorjahr: 546.033,97 EUR) sind im Verhältnis zum Haushaltsjahr 2019 niedriger ausgefallen. Der Rückgang ist hauptsächlich auf Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenstände >410 EUR (Saldo: 354.768,42 EUR; Vorjahr: 407.093,50 EUR) zurückzuführen.

Bei den Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen gab es im Berichtsjahr Auszahlungen für Ausleihungen an sonst. inländischen Bereich (Saldo: 10.140,00 EUR; Vorjahr: 0,00 EUR).

Im Haushaltsjahr 2020 hat die Stadt Nidderau ein Ergebnis aus Investitionstätigkeit in Höhe von -5.030.728,50 EUR (Vorjahr: -1.682.700,32 EUR) erzielt.

<b>Bezeichnung (*)</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr 31.12.2020 -EUR-</b>	<b>Ergebnis Vorjahr 31.12.2019 -EUR-</b>
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	400.689,09	3.244.476,23
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	1.068.031,23	1.280.960,20
<b>Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-667.342,14</b>	<b>1.963.516,03</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Im Haushaltsjahr 2020 hat die Stadt Nidderau ein Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von -667.342,14 EUR (Vorjahr: 1.963.516,03 EUR) erzielt.

Im Haushaltsjahr 2020 betragen die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten 400.689,09 EUR (Vorjahr: 3.244.476,23 EUR). Der Rückgang ist hauptsächlich auf die Einzahlungen aus der Kreditaufnahme für Investitionen zurückzuführen.

Die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten (Saldo: 1.068.031,23 EUR; Vorjahr: 1.280.960,20 EUR) sind im Verhältnis zum Vorjahr gesunken. Der Rückgang ist primär auf Auszahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen durch die Hessenkasse zurückzuführen.

<b>Bezeichnung (*)</b>	<b>Ergebnis Haushaltsjahr 31.12.2020 -EUR-</b>	<b>Ergebnis Vorjahr 31.12.2019 -EUR-</b>
Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	1.126.595,46	206.986,31
Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	1.143.592,19	208.282,28
<b>Ergebnis aus haushaltsunwirksamen Vorgängen</b>	<b>-16.996,73</b>	<b>-1.295,97</b>

(\*) Bezeichnungen teilweise verkürzt

Durchlaufende Posten/durchlaufende Finanzmittel (§ 15 GemHVO) sind Beträge, die die Gemeinde im Namen und für Rechnung eines Dritten erhält und gleichzeitig die Verpflichtung besteht, diese vollständig an einen Dritten weiterzuleiten. Es fehlt also an einer unmittelbaren Rechtsbeziehung zwischen dem Empfänger und dem Geber der Beträge. Die Gemeinde ist lediglich Bindeglied und tritt als Mittelsperson zwischen dem Zahlungsempfänger und dem Zahlungsverpflichteten auf. Auf Grundlage der neuen Verwaltungsvorschriften werden hier die Aufnahmen und Rückzahlungen der Kassenkredite gebucht.

Die Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln haben im Vorjahr primär die durch die Hessenkasse abgelösten Kassenkredite betroffen.

Im Haushaltsjahr 2020 ist ein Ergebnis aus haushaltsunwirksamen Vorgängen in Höhe von -16.996,73 EUR (Vorjahr: -1.295,97 EUR) ermittelt worden.

## F. Sonstige Angaben

### Steuerliche Verhältnisse

Die Stadt Nidderau ist im Sinne des Umsatzsteuergesetzes (UStG) steuerpflichtiger Unternehmer im Rahmen ihrer Betriebe gewerblicher Art, unabhängig ob diese Bereiche im Haushalt oder als Eigenbetrieb geführt werden.

Folgende Betriebe gewerblicher Art werden wie folgt zur Steuer veranlagt:

Nr.	Bezeichnung	Körperschaftsteuer	Gewerbsteuer	Umsatzsteuer
1	Nidderbad			X
2	Kultur- und Sporthalle, Heldenbergen			X
3	Hessischer Hof			X
4	Willi Salzmann Halle			X
5	MZH Erbstadt			X
6	Saalbau Schmid, Eichen			X
7	Bürgerhaus Ostheim			X
8	ÖPNV			X

### Übersicht über die Anzahl der Beamten und Arbeitnehmer, die während des Haushaltsjahres 2020 zur Gemeinde in einem Dienstverhältnis oder Arbeitsverhältnis standen:

Die geplanten sowie die tatsächlich besetzten Stellen zum 30.06.2020 (getrennt nach Beamten und Arbeitnehmer):

Bezeichnung	Beamte	Arbeitnehmer
Zahl der geplanten Stellen im Stellenplan	3	223,34
Zahl der tatsächlich besetzten Stellen	3	207,54

**Vollständige Anzahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung sowie des Magistrats:**

<b>Stadtverordnetenversammlung: 38 Mitglieder</b>		
<b>Nr.</b>	<b>Name, Vorname</b>	<b>Amt / Funktion</b>
1	Reibert, Gunther	Stadtverordnetenvorsteher
2	Bär, Andreas	Stadtverordnete/r Fraktionsvorsitz SPD
3	Brück, Helmut	Stadtverordnete/r
4	Döring, Nathalie	Stadtverordnete/r
5	Heinrich, Bernd	Stadtverordnete/r
6	Huneke, Rembert	Stadtverordnete/r
7	Jakobi, Jan	Stadtverordnete/r
8	Maier, Markus	Stadtverordnete/r
9	Dr. Maurer, Horst	Stadtverordnete/r
10	Oehl, Jan Lennard	Stadtverordnete/r
11	Pfeifer, Sam	Stadtverordnete/r
12	Schättler, Werner	Stadtverordnete/r
13	Seib, Manfred	Stadtverordnete/r
14	Withofs, Fanny	Stadtverordnete/r
15	Zeller, Bernd	Stadtverordnete/r
16	Frenzel, Andreas	Stellv. Stadtverordnetenvorsteher Fraktionsvorsitzender CDU
17	Deckenbach, Sibilla	Stadtverordnete/r
18	Frech, Hans-Günter	Stadtverordnete/r
19	Frenzel, Corina	Stadtverordnete/r
20	Hübner, Ulrike	Stadtverordnete/r
21	Knapp, Klaus	Stadtverordnete/r
22	Lauer, Erich	Stadtverordnete/r
23	Racky, Robert	Stadtverordnete/r
24	Schmid, Evelyne	Stadtverordnete/r
25	Schmid, Rolf	Stadtverordnete/r
26	Warlich, Thomas	Stadtverordnete/r
27	Dr. Zeller, Corina	Stadtverordnete/r
28	Rippen, Gerrit	Stadtverordnete/r Fraktionsvorsitz B 90 / Die Grünen
29	Richter, Uwe	Stadtverordnete/r
30	Haas, Nadja	Stadtverordnete/r

31	Jung, Jürgen	Stadtverordnete/r
32	Seelbach, Tanja	Stadtverordnete/r
33	Vogel, Silke	Stadtverordnete/r
34	Abel, Anette	Stadtverordnete/r
35	Hochstadt, Karin	Stadtverordnete/r
36	Kaatz, Michael	Stadtverordnete/r
37	Schmid, Angelika	Stadtverordnete/r
38	Seiwerth, Reinhold	Stadtverordnete/r

<b>Magistrat: 10 Mitglieder</b>		
<b>Nr.</b>	<b>Name, Vorname</b>	<b>Amt / Funktion</b>
1	Schultheiß, Gerhard	Bürgermeister
2	Dillmann, Markus	Stadtrat SPD
3	Brandt, Günter	Stadtrat CDU
4	Bretthauer, Walter	Stadtrat FWG
5	Freywald, Hans Theodor	Stadtrat SPD
6	Hollerbach, Georg	Stadtrat B 90/Die Grünen
7	Wörner, Otmar	Stadtrat CDU
8	Vogel, Rainer	Erster Stadtrat B 90/Die Grünen
9	Schmitt, Renate	Stadträtin bis 31.08.2020
10	Czekalla, Rosemarie	Stadträtin ab 16.09.2020

## **G. Anlagen**

Anlage 1 – Verbindlichkeitsübersicht

Anlage 2 – Rückstellungsübersicht

Anlage 3 – Anlagenspiegel (Anlagenübersicht)

Anlage 4 – Forderungsübersicht

Anlage 5 – Eigenkapitalspiegel

Anlage 6 – Sonderpostenübersicht

Anlage 7 – Haushaltsermächtigung

Anlage 8 – Teilergebnisrechnung/ Teilfinanzrechnung

---

Stadt Nidderau, den 31.03.2022

Magistrat der Stadt Nidderau



Rainer Vogel

Erster Stadtrat der Stadt Nidderau



## Verbindlichkeitenübersicht in EUR

Arten der Verbindlichkeiten	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	
4.1 Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.2.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	5.084.625,38 €	0,00 €	876.951,12 €	4.064.128,99 €	4.941.080,11 €
4.2.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	6.025.092,13 €	0,00 €	102.086,61 €	5.639.972,74 €	5.742.059,35 €
4.2.3 Sonstige Verbindlichkeiten aus Krediten	0,00 €	392,34 €	0,00 €	0,00 €	392,34 €
4.3 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträgen	135.817,45 €	52.200,80 €	173.185,79 €	0,00 €	225.386,59 €
4.6 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.766.360,96 €	1.695.837,25 €	0,00 €	0,00 €	1.695.837,25 €
4.7 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	220.106,70 €	238.949,24 €	0,00 €	0,00 €	238.949,24 €
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, und Unternehmen, mit denen eine Beteiligung besteht, und Sondervermögen	197.749,05 €	195.991,25 €	0,00 €	0,00 €	195.991,25 €
4.9 Sonstige Verbindlichkeiten	10.318.068,50 €	11.014.310,36 €	0,00 €	0,00 €	11.014.310,36 €
<b>Summe aller Verbindlichkeiten</b>	<b>23.747.820,17 €</b>	<b>13.197.681,24 €</b>	<b>1.152.223,52 €</b>	<b>9.704.101,73 €</b>	<b>24.054.006,49 €</b>

## Übersicht über den Stand der Rückstellungen (Rückstellungsspiegel)

Position		Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Inanspruchnahme	Veränderung		Stand zum Ende des Haushaltsjahres
				Auflösung	Zuführung	
<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>	6.602.777,80 €	-259.049,26 €	-47.453,32 €	761.271,75 €	7.057.546,97 €
<b>3.1</b>	<b>Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</b>	6.452.777,80 €	-241.551,68 €	-47.453,32 €	300.833,47 €	6.464.606,27 €
3.1.1	Pensionsverpflichtungen	5.054.801,66 €	-119.947,34 €	-36.201,00 €	122.880,68 €	5.021.534,00 €
	davon durch Versorgungsrücklage finanziert	131.395,91 €				146.596,85 €
3.1.2	Beihilfeverpflichtungen	1.051.253,64 €	-121.604,34 €	-11.252,32 €	11.051,02 €	929.448,00 €
3.1.3	Altersteilzeit	346.722,50 €	0,00 €	0,00 €	166.901,77 €	513.624,27 €
<b>3.2</b>	<b>Rückstellungen Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>3.3</b>	<b>Rückstellungen Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>3.4</b>	<b>Rückstellungen für Sanierung von Altlasten</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>3.5</b>	<b>Sonstige Rückstellungen</b>	150.000,00 €	-17.497,58 €	0,00 €	460.438,28 €	592.940,70 €
3.5.1	Instandhaltung	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.5.2	Bürgschaften, Gerichtsverfahren, Gewährleistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
3.5.3	Sonstige freiwillige Rückstellungen	150.000,00 €	-17.497,58 €	0,00 €	430.438,28 €	562.940,70 €
<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>	6.602.777,80 €	-259.049,26 €	-47.453,32 €	761.271,75 €	7.057.546,97 €

# Übersicht über den Stand des Anlagevermögens (Anlagenspiegel)

Anlage 3

Status: vor Prüfung

Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Kummulierte Abschreibungen					Buchwert	
	Gesamte AHK Beginn des HHJ	Zugänge zu AHK des HHJ	Abgänge zu AHK des HHJ	Umbuchung zu AHK des HHJ	Gesamte AHK Ende des HHJ	Kummulierte Abschreibung Beginn HHJ	Zuschreib. des HHJ	Abschr. des HHJ	Umbuchung des HHJ	kummulierte Abschreibung Ende des HHJ (Zu-/Abgang)	am Ende des HHJ	am Ende des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	277.536,83 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	277.536,83 €	214.814,50 €	0,00 €	24.516,22 €	0,00 €	239.330,72 € 0,00 €	38.206,11 €	62.722,33 €
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -	7.283.098,86 €	10.000,00 €	0,00 €	57.747,74 €	7.350.846,60 €	4.018.667,86 €	0,00 €	333.117,61 €	0,00 €	4.351.785,47 € 0,00 €	2.999.061,13 €	3.264.431,00 €
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	28.309.873,64 €	105.537,23 €	1.427,73 €	0,00 €	28.413.983,14 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € 0,00 €	28.413.983,14 €	28.309.873,64 €
1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremdem Grundstücken	46.416.134,99 €	71.158,65 €	0,00 €	1.653.100,21 €	48.140.393,85 €	16.206.353,14 €	0,00 €	976.716,07 €	0,00 €	17.183.069,21 € 0,00 €	30.957.324,64 €	30.209.781,85 €
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch,	35.375.623,81 €	275.939,60 €	0,00 €	1.678.993,34 €	37.330.556,75 €	18.923.306,67 €	0,00 €	897.427,61 €	0,00 €	19.820.734,28 € 0,00 €	17.509.822,47 €	16.452.317,14 €
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	4.209.044,50 €	12.029,68 €	0,00 €	122.596,05 €	4.343.670,23 €	3.074.522,14 €	0,00 €	116.251,53 €	0,00 €	3.190.773,67 € 0,00 €	1.152.896,56 €	1.134.522,36 €
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.556.677,96 €	329.026,33 €	975,25 €	296.945,94 €	7.181.674,98 €	3.880.425,16 €	0,00 €	470.774,49 €	0,00 €	4.351.199,65 € -975,25 €	2.831.450,58 €	2.676.252,80 €
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	9.932.253,87 €	4.801.453,88 €	37.536,29 €	-3.809.383,28 €	10.886.788,18 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € 0,00 €	10.886.788,18 €	9.932.253,87 €
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	7.666.251,39 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	7.666.251,39 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € 0,00 €	7.666.251,39 €	7.666.251,39 €
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	5.532.225,70 €	0,00 €	326.201,66 €	0,00 €	5.206.024,04 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € 0,00 €	5.206.024,04 €	5.532.225,70 €
1.3.3 Beteiligungen	83.765,10 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	83.765,10 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € 0,00 €	83.765,10 €	83.765,10 €
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € 0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	131.395,91 €	15.200,94 €	0,00 €	0,00 €	146.596,85 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € 0,00 €	146.596,85 €	131.395,91 €
1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	24.378,15 €	10.140,00 €	5.473,97 €	0,00 €	29.044,18 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € 0,00 €	29.044,18 €	24.378,15 €
1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € 0,00 €	0,00 €	0,00 €
	<b>151.798.260,71 €</b>	<b>5.630.486,31 €</b>	<b>371.614,90 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>157.057.132,12 €</b>	<b>46.318.089,47 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>2.818.803,53 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>49.135.917,75 €</b>	<b>107.921.214,37 €</b>	<b>105.480.171,24 €</b>

## Forderungsübersicht in EUR

Arten der Forderungen	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (zuvor berichtet)	Forderungen mit einer Restlaufzeit			Stand zum Ende des Haushaltsjahres (zuvor berichtet)
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.628.535,52 € ( 0,00 € )	-245.130,60 €	599.890,56 €	1.080.332,74 €	1.435.092,70 € ( 0,00 € )
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	2.305.559,83 € ( -117.372,46 € )	-1.285.511,90 €	1.258.733,42 €	997.753,29 €	970.974,81 € ( -17.068,82 € )
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	219.919,45 € ( -112.106,38 € )	177.736,70 €	70.165,66 €	149.753,79 €	397.656,15 € ( -105.460,91 € )
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	48.639,98 € ( 0,00 € )	487.544,52 €	21.943,25 €	2.658,73 €	512.146,50 € ( 0,00 € )
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	483.072,78 € ( 0,00 € )	-89.085,47 €	-65.117,55 €	559.159,33 €	404.956,31 € ( 0,00 € )
<b>Summe aller Forderungen</b>	<b>4.685.727,56 €</b>	<b>-954.446,75 €</b>	<b>1.885.615,34 €</b>	<b>2.789.657,88 €</b>	<b>3.720.826,47 €</b>

# Eigenkapitalspiegel in EUR

Anlage 5  
Status: vor Prüfung

	Position	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Veränderung	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
<b>1</b>	<b>Eigenkapital</b>	56.996.081,60 €	2.553.175,36 €	59.549.256,96 €
<b>1.1</b>	<b>Nettoposition</b>	41.963.389,61 €	0,00 €	41.963.389,61 €
<b>1.2</b>	<b>Rücklagen und Sonderrücklagen</b>	15.032.691,99 €	2.553.175,36 €	17.585.867,35 €
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.745.877,44 €	2.385.625,37 €	4.131.502,81 €
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	13.286.814,55 €	167.549,99 €	13.454.364,54 €
1.2.3	Sonderrücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2.4	Stiftungskapital	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>1.3</b>	<b>Ergebnisverwendung</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.1	Ergebnisvortrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.3	Verrechnungsposten Eigenkapital	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>1</b>	<b>Eigenkapital</b>	56.996.081,60 €	2.553.175,36 €	59.549.256,96 €

# Übersicht über den Stand der Sonderposten (Sonderpostenspiegel)

Anlage 6

Status: vor Prüfung

Sonderposten	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Kummulierte Abschreibungen					Buchwert	
	Gesamte AHK Beginn des HHJ	Zugänge zu AHK des HHJ	Abgänge zu AHK des HHJ	Umbuchung zu AHK des HHJ	Gesamte AHK Ende des HHJ	Kummulierte Abschreibung Beginn HHJ	Zuschreib. des HHJ	Abschr. des HHJ	Umbuchung des HHJ	kummulierte Abschreibung Ende des HHJ (Zu-/Abgang)	am Ende des HHJ	am Ende des Vorjahres
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.1.1 Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	28.191.571,23 €	252.094,75 €	0,00 €	0,00 €	28.443.665,98 €	17.980.239,64 €	0,00 €	613.632,26 €	0,00 €	18.593.871,90 € 0,00 €	9.849.794,08 €	10.211.331,59 €
2.1.2 Zuschüsse vom nicht-öffentlichen Bereich	1.751.545,48 €	21.436,76 €	0,00 €	0,00 €	1.772.982,24 €	794.965,83 €	0,00 €	61.949,90 €	0,00 €	856.915,73 € 0,00 €	916.066,51 €	956.579,65 €
2.1.3 Investitionsbeiträge	11.711.822,31 €	51.078,78 €	0,00 €	0,00 €	11.762.901,09 €	1.383.246,59 €	0,00 €	219.522,39 €	0,00 €	1.602.768,98 € 0,00 €	10.160.132,11 €	10.328.575,72 €
2.2 Sonderposten für Gebührenaufgleichsrücklage	475.060,27 €	0,00 €	101.688,94 €	0,00 €	373.371,33 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € 0,00 €	373.371,33 €	475.060,27 €
2.3 Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 FAG	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € 0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.4 Sonstige Sonderposten	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 € 0,00 €	0,00 €	0,00 €
	42.129.999,29 €	324.610,29 €	101.688,94 €	0,00 €	42.352.920,64 €	20.158.452,06 €	0,00 €	895.104,55 €	0,00 €	21.053.556,61 €	21.299.364,03 €	21.971.547,23 €

### Übertragungen im Ergebnishaushalt

Bestellungen	101.856,43 €
ohne Bestellungen	19.227,26 €
Summe	121.083,69 €

### Übertragungen im Finanzhaushalt (Investitionen)

Bestellungen	2.065.584,18 €
ohne Bestellungen	3.471.163,55 €
Summe	5.536.747,73 €

Übertragungen Bestellungen im Ergebnishaushalt									
Nr.	Kreditor	Beschreibung	Kostenstelle	Kostenträger	Sachkonto	Auftrags- summe	Auftrags- erhöhung	gebuchte Rechnungen bis 31.12.2020	Noch verfügbar am 31.12.2020
BEST-20+05071	Roland Emmerich	Umbau Empfang	10-510-01	112-41-10	6161000	17.244,56 €	- €	- €	17.244,56 €
BEST-19-00096	IKK Südwest	Mittel für die Maßnahmen aus der Gefährdungsbeurteilung	10-100-00	112-10-06	6590000	3.948,60 €	- €	- €	3.948,60 €
BEST-20-00019	Spenden Jugendfeuerwehr	Spenden JF Nidderau	30-400-00	126-10-01	7128000	3.665,00 €	- €	- €	3.665,00 €
BEST-20-00020	Thalia.de	Büchereimedien - AGO-Spende für Senioren-Medien	40-200-00	272-10-02	6101000	245,41 €	- €	- €	245,41 €
BEST-20-00013	Pro Familia	Sexualpädagogische Konzepterarbeitung (2 Tage)	50-500-00	365-10-00	6880000	1.689,80 €	- €	- €	1.689,80 €
BEST-20-00009	Wismer GmbH	Wasserleitung verlegen	50-200-00	365-20-09	6161000	9.361,10 €	- €	- €	9.361,10 €
BEST-20-00021	Wismer GmbH	Wasseranschluss für Waldkindergarten	50-200-00	365-20-09	6161000	6.420,01 €	- €	- €	6.420,01 €
BEST-20-00022	Wismer GmbH	Wasserleitung hinter Viadukt WaNaKi	50-200-00	365-20-09	6161000	1.483,43 €	- €	- €	1.483,43 €
BEST-20-00014	Jürgen Aust Schlossermeister	Erneuerung der Turmleiter	60-700-00	424-30-01	6163000	3.867,00 €	- €	- €	3.867,00 €
BEST-17+07215	Ingenieurbüro Zillinger	Bebauungsplan "Gewerbegebiet Bornwiesenweg"	60-010-00	511-10-02	6179000	9.996,00 €	- €	6.820,00 €	3.176,00 €
BEST-19+01711	IMB-Plan GmbH	Verkehrsuntersuchung Siedlungserweiterung Allee Mitte / Allee Nord	60-010-00	511-10-02	6779000	14.502,89 €	- €	5.729,85 €	8.773,04 €
BEST-19+05431	Gesellschaft für Markt- und	Erarbeitung Einzelhandelskonzept	60-010-00	511-10-02	6179000	19.992,00 €	- €	16.139,00 €	3.853,00 €
BEST-19-00040	Planungsbüro Fischer	Bebauungsplan "Gänsweide"	60-010-00	511-10-02	6179000	9.996,00 €	- €	7.946,40 €	2.049,60 €
BEST-19-00044	IMB-Plan GmbH	Erstellung Schallschutzgutachten für Siedlungserweiterung Allee Mitte/Allee Nord	60-010-00	511-10-02	6179000	5.602,52 €	- €	1.808,09 €	3.794,43 €
BEST-20-00016	Autohaus Körbel GmbH	Reparatur MKK-SN-136	MKK-SN-136	511-10-02	6164000	1.878,75 €	- €	- €	1.878,75 €
BEST-17+04418	Elektro-Schättler	Montagearbeiten Austausch EKÜ an Straßenlampen	60-200-00	541-10-03	6165000	16.150,68 €	- €	6.058,29 €	10.092,39 €
BEST-19+04403	Elektro-Schättler	Jahresvertrag 2020 - Wartung un Reparatur der Straßenbeleuchtung	60-200-00	541-10-03	6165000	30.000,00 €	- €	15.105,54 €	14.894,46 €
BEST-15-0521	Sweco GmbH	Bauwerksprüfung	60-200-00	541-10-08	6771000	35.569,10 €	16.088,80 €	46.238,05 €	5.419,85 €
<b>Summe</b>									<b>101.856,43 €</b>



Übertragungen im Ergebnishaushalt				
Kostenstelle	Kostenträger	Sachkonto	Begründung	Betrag
40-100-10	281-10-12	6139000	VL-95/2021 Ausschüt. Mittel Stadtjubiläum an Vereine	19.227,26 €
<b>Summe</b>				<b>19.227,26 €</b>

Übertragungen Bestellungen im Finanzhaushalt (Investitionen)								
Nr.	Kreditor	Beschreibung	Investitionsnr.	Investitionsname	Auftrags- summe	Auftrags- erhöhung	gebuchte Rechnungen bis 31.12.2020	Noch verfügbar am 31.12.2020
BEST-16+03098	Dehmer & Brückner GmbH	Ingenieurauftrag Friedberger Str.	109-541-03	Straßenbau Friedberger Straße / Römerpfad	20.846,92 €	- €	10.715,39 €	10.131,53 €
			<b>109-541-03 Ergebnis</b>					10.131,53 €
BEST-16+04545	Paul Ingenieure GmbH	Vergabe der Ingenieurleistungen	113-541-4	Grundhafte Ern. Bahnhofstraße	52.437,17 €	53.562,83 €	94.900,00 €	11.100,00 €
BEST-19+00541	Lorenz Jökel GmbH & Co. KG	Straßenbau Bahnhofstr.	113-541-4	Grundhafte Ern. Bahnhofstraße	965.983,66 €	237.481,83 €	1.124.000,00 €	79.465,49 €
			<b>113-541-4 Ergebnis</b>					90.565,49 €
BEST-20+0600	DB Netz AG	Kauf einer Teilfläche am Bahnhof Heldenbergen	114-511-1	Erwerb von Teilflächen DB Heldenbergen	99.508,00 €	- €	- €	99.508,00 €
			<b>114-511-1 Ergebnis</b>					99.508,00 €
BEST-20-00029	Amtsgericht Hanau	Grundbuchsache Neben der Friedberger Str.	115-571-1	Erw. Gewerbegebiet Friedberger Str. (Grunderwerb)	265,90 €	- €	- €	265,90 €
			<b>115-571-1 Ergebnis</b>					265,90 €
BEST-19+05341	VAR+	Erstellung eines Radverkehrskonzept	119-541-7	Markierung eines Schutzstreifens ehem. B45/B521	15.700,00 €	- €	10.662,40 €	5.037,60 €
			<b>119-541-7 Ergebnis</b>					5.037,60 €
BEST-17+07295	Harald Kirschenlohr	Planungsleistungen	209-112-05	Sanierung Friedhofsmauer Windecken	18.500,00 €	- €	- €	18.500,00 €
BEST-20+01692	Dillmann GmbH	Sanierung Friedhofsmauer Windecken	209-112-05	Sanierung Friedhofsmauer Windecken	112.527,05 €	12.381,28 €	102.575,16 €	22.333,17 €
BEST-21+22/2021	Wismer GmbH	Sanierung Friedhofsweg	209-112-05	Sanierung Friedhofsmauer Windecken	13.981,07 €	- €	- €	13.981,07 €
			<b>209-112-05 Ergebnis</b>					54.814,24 €
BEST-20-00005	eCon GmbH & Co. KG	Beschaffung von Ladeerhaltung	217-126-1 517-126-1	TSF - Tragkraftspritzenfahrzeug Feuerwehr Windecken und Ostheim	1.017,88 €	- €	- €	1.017,88 €
			<b>217-126-1 517-126-1 Ergebnis</b>					1.017,88 €
BEST-20-00017	Elektro-Schättler	Bosch Standkühlautomat	219-365-1	Anschaffung Kita Pestalozzi	654,50 €	- €	- €	654,50 €
			<b>219-365-1 Ergebnis</b>					654,50 €
BEST-20+03481	Wismer GmbH	Grundhafte Erneuerung Am Pfarrgarten, Action Markt	219-541-2	Grundhafte Erneuerung Am Pfarrgarten	50.000,00 €	- €	- €	50.000,00 €
			<b>219-541-2 Ergebnis</b>					50.000,00 €
BEST-20+03721	Paul Ingenieure GmbH	Straßenbau im Stadtteil Windecken	219-541-3	Grundhafte Erneuerung Marktplatz Windecken	18.153,58 €	- €	- €	18.153,58 €
			<b>219-541-3 Ergebnis</b>					18.153,58 €
BEST-19-00080	BGS Wasserwirtschaft GmbH	Auftragserteilung zur Fortschreibung der Konzeptstudie	219-552-1	Hochwasserschutz (Hochwasserdamm) Mühlweide	6.237,47 €	- €	- €	6.237,47 €
			<b>219-552-1 Ergebnis</b>					6.237,47 €
BEST-20+0518	Wasserverband Nidder Seemenbach	Renaturierung Nidderwehr in Windecken	219-552-2	Nidderwehr in Windecken	60.000,00 €	- €	- €	60.000,00 €
			<b>219-552-2 Ergebnis</b>					60.000,00 €
BEST-14+02005	Paul Ingenieure GmbH	Ingenieurauftrag	314-541-1	Straßenbau auf der Specke 3.BA 1+2.TBA	6.533,03 €	51.000,00 €	22.309,82 €	35.223,21 €
BEST-20+02932	Senzel Tief- und Straßenbau	Straßenendausbau Auf der Specke 3.BA 1+2.TBA	314-541-1	Straßenbau auf der Specke 3.BA 1+2.TBA	250.000,00 €	- €	220.488,96 €	29.511,04 €
			<b>314-541-1 Ergebnis</b>					64.734,25 €
BEST-20-00027	Metalbau Schneider GmbH	Beschaffung von einem Rollcontainer (Gitterbox)	319-126-3	Anschaffungen Feuerwehr Erbstadt	1.618,40 €	- €	- €	1.618,40 €
			<b>319-126-3 Ergebnis</b>					1.618,40 €
BEST-19+03131	Pfeiffer & Schmidt	Tragwerksplanung	410-112-6	Planung und Bau Feuerwehrgerätehaus Eichen	33.822,69 €	- €	32.592,66 €	1.230,03 €
BEST-19-00020	TÜV Hessen GmbH	Immissionsschutz-Schall	410-112-6	Planung und Bau Feuerwehrgerätehaus Eichen	5.712,00 €	- €	5.583,00 €	129,00 €
BEST-18+0678	H.-W. Gierhardt Architekten	Architektenleistung	410-112-6	Planung und Bau Feuerwehrgerätehaus Eichen	110.859,32 €	8.363,70 €	60.963,70 €	58.259,32 €
BEST-19+02675	EWT Ingenieure GmbH	HSLE-Planung	410-112-6	Planung und Bau Feuerwehrgerätehaus Eichen	100.862,76 €	- €	63.137,00 €	37.725,76 €
BEST-20+03171	Michel Bau GmbH	Errichtung eines Feuerwehrhauses Eichen	410-112-6	Planung und Bau Feuerwehrgerätehaus Eichen	699.097,84 €	- €	291.949,73 €	407.148,11 €
BEST-20+04782	Wetzlar GmbH	Dachabdichtung Neubau Feuerwehrhaus	410-112-6	Planung und Bau Feuerwehrgerätehaus Eichen	186.002,63 €	- €	- €	186.002,63 €
BEST-20+04922	Wolke GmbH	Fensterarbeiten	410-112-6	Planung und Bau Feuerwehrgerätehaus Eichen	72.209,20 €	2.552,55 €	- €	74.761,75 €

Übertragungen Bestellungen im Finanzhaushalt (Investitionen)									
Nr.	Kreditor	Beschreibung	Investitionsnr.	Investitionsname	Auftrags- summe	Auftrags- erhöhung	gebuchte Rechnungen bis 31.12.2020	Noch verfügbar am 31.12.2020	
BEST-20+06192	Thiele Heizung und Sanitär	Heizung-/Sanitäreninstallationsarbeiten	410-112-6	Planung und Bau Feuerwehrgerätehaus Eichen	147.331,81 €	- €	- €	147.331,81 €	
			<b>410-112-6 Ergebnis</b>					912.588,41 €	
BEST-14-028951	BLFP Frielinghaus Architekten	Architektenleistung	411-112-01	Neues BGH Eichen	46.522,01 €	127.058,84 €	169.319,10 €	4.261,75 €	
BEST-16-04005	Boguth GmbH	Bestellung BEST-16-04005	411-112-01	Neues BGH Eichen	49.747,95 €	27.135,26 €	67.838,12 €	9.045,09 €	
			<b>411-112-01 Ergebnis</b>					13.306,84 €	
BEST-16+05265	Stadtwerke Nidderau	Straßenplanung	416-541-1	Straßenbau Naumburger Gärten	7.712,78 €	8.000,00 €	10.824,08 €	4.888,70 €	
BEST-20+02143	Dillmann GmbH	Erschließung Naumburger Gärten	416-541-1	Straßenbau Naumburger Gärten	159.000,00 €	- €	131.485,66 €	27.514,34 €	
BEST-20-00008	OVAG Netz GmbH	Straßenbeleuchtung in Eiche, BG Naumburger Gärten	416-541-1	Straßenbau Naumburger Gärten	5.259,80 €	403,32 €	5.663,12 €	- €	
			<b>416-541-1 Ergebnis</b>					32.403,04 €	
BEST-19-00078	Öbvi Hofmann & Köstler	Vermessungsleistungen für die Errichtung einer Seniorenwohnanlage	417-351-1	Machbarkeitsst. Wohn- u. Gesundheitszentrum Eichen	7.409,04 €	- €	948,43 €	6.460,61 €	
BEST-19-00079	Dr. Hug Geoconsult GmbH	Bodengutachten für die Errichtung einer Seniorenwohnanlage	417-351-1	Machbarkeitsst. Wohn- u. Gesundheitszentrum Eichen	4.874,24 €	- €	4.874,24 €	- €	
			<b>417-351-1 Ergebnis</b>					6.460,61 €	
BEST-19+03691	Dipl. Ing. Stefan Held	Tragwerksplanung	419-112-2	Planung und Errichtung einer Kita in Eichen	59.072,52 €	- €	- €	59.072,52 €	
BEST-19-00035	Rieser Wessel	Erstellung eines Brandschutznachweises	419-112-2	Planung und Errichtung einer Kita in Eichen	7.973,00 €	- €	4.641,00 €	3.332,00 €	
BEST-20+06145	CNK Planungsgesellschaft mbH	Architektenleistung LPH 5-9	419-112-2	Planung und Errichtung einer Kita in Eichen	153.408,39 €	- €	- €	153.408,39 €	
			<b>419-112-2 Ergebnis</b>					215.812,91 €	
BEST-20-00031	Lind Gesellschaft mbH	Euro Stapelbox etc.	419-126-1	Anschaffungen Feuerwehr Eichen	2.996,90 €	- €	- €	2.996,90 €	
			<b>419-126-1 Ergebnis</b>					2.996,90 €	
BEST-20-00028	SLS-tronic	Beschaffung einer Rettbox + Zubehör	519-126-1	Anschaffungen Feuerwehr Ostheim	2.296,70 €	- €	- €	2.296,70 €	
			<b>519-126-1 Ergebnis</b>					2.296,70 €	
BEST-21+0047	Büroeinrichtung Langhammer KG	3 mal neue Büromöbel für Bürgerservice	909-112-11	Erwerb von Hard- und Software/ Mobiliar	11.118,52 €	- €	- €	11.118,52 €	
			<b>909-112-11 Ergebnis</b>					11.118,52 €	
BEST-16+00615	Amalicht Achim Manthei	LED-Umrüstung	913-541-2	Umrüst. Straßenbel. auf LED	62.100,00 €	- €	54.010,00 €	8.090,00 €	
BEST-20-00010	Waldemar & Artur Wismer GbR	Umrüst. Straßenbel. auf LED	913-541-2	Umrüst. Straßenbel. auf LED	9.173,09 €	- €	5.243,40 €	3.929,69 €	
			<b>913-541-2 Ergebnis</b>					12.019,69 €	
BEST-18+03915	Kommunal-Consult Thomas Becker	Straßenzustandserfassung	915-541-1	GIS-Systeme Anschaffung Fachschale	35.402,50 €	- €	28.771,23 €	6.631,27 €	
			<b>915-541-1 Ergebnis</b>					6.631,27 €	
BEST-20+0279	HORI Bauservice GmbH	Lieferung und Montage von 60 Stück Wohncontainer	917-112-8	Städtisch geförderter Wohnraum	885.371,90 €	- 100.000,00 €	695.364,59 €	90.007,31 €	
BEST-20+03821	Gerhard Hotz	Heizungsarbeiten	917-112-8	Städtisch geförderter Wohnraum	89.334,03 €	- €	58.000,00 €	31.334,03 €	
BEST-20+03822	Gerhard Hotz	Be- und Entwässerungleitungen	917-112-8	Städtisch geförderter Wohnraum	51.216,69 €	- €	29.000,00 €	22.216,69 €	
BEST-20+04601	Gerhard Hotz	Heizungsarbeiten	917-112-8	Städtisch geförderter Wohnraum	59.556,02 €	- €	42.920,00 €	16.636,02 €	
BEST-20+04602	Gerhard Hotz	Be- und Entwässerungleitungen	917-112-8	Städtisch geförderter Wohnraum	34.144,46 €	- €	20.880,00 €	13.264,46 €	
			<b>917-112-8 Ergebnis</b>					173.458,51 €	
BEST-20-00023	hawego	Auffahrrampe	917-126-2	Stromgenerator zur Stromspeisung	251,27 €	- €	- €	251,27 €	
BEST-20-00026	Metallbau Schneider GmbH	Beschaffung von 5 Rollcontainer für Notstrom	917-126-2	Stromgenerator zur Stromspeisung	8.700,00 €	- €	- €	8.700,00 €	
BEST-21+0002	WS Brandschutztechnik Gbr	Beschaffung von vier Notstromaggregaten	917-126-2	Stromgenerator zur Stromspeisung	36.537,55 €	- €	- €	36.537,55 €	
			<b>917-126-2 Ergebnis</b>					45.488,82 €	
BEST-18+0032	Swarco Traffic Systems GmbH	Umrüstung von Fußgängersignalanlagen	917-541-1	Umrüstung der Fußgängersignalanlage	31.970,30 €	5.203,22 €	32.553,49 €	4.620,03 €	

Übertragungen Bestellungen im Finanzhaushalt (Investitionen)								
Nr.	Kreditor	Beschreibung	Investitionsnr.	Investitionsname	Auftrags- summe	Auftrags- erhöhung	gebuchte Rechnungen bis 31.12.2020	Noch verfügbar am 31.12.2020
BEST-19-00063	Waldemar & Artur Wismer GbR	Friedberger Straße 40 Tiefbau für LED Umrüstung	917-541-1	Umrüstung der Fußgängersignalanlage	7.500,00 €	20.500,00 €	- €	28.000,00 €
BEST-19-00067	Waldemar & Artur Wismer GbR	Behindertengerechter Umbau Fußgängersignalanlagen und Fußgängerüberwege	917-541-1	Umrüstung der Fußgängersignalanlage	9.975,00 €	18.525,00 €	- €	28.500,00 €
			<b>917-541-1 Ergebnis</b>					61.120,03 €
BEST-19+02875	CNK Planungsgesellschaft mbH	Architektenleistung LPH 1-4	919-112-2	Planung und Errichtung einer Kita Heldenb./Wind.	85.253,00 €	- €	85.069,52 €	183,48 €
BEST-19+03701	Dipl. Ing. Stefan Held	Tragwerksplanung	919-112-2	Planung und Errichtung einer Kita Heldenb./Wind.	76.292,17 €	- €	- €	76.292,17 €
BEST-19-00036	Rieser Wessel	Erstellung eines Brandschutznachweis	919-112-2	Planung und Errichtung einer Kita Heldenb./Wind.	8.449,00 €	- €	5.355,00 €	3.094,00 €
			<b>919-112-2 Ergebnis</b>					79.569,65 €
BEST-20-00024	BITO-Lagertechnik Bittmann	Fachbodenregale	919-126-1	Brandschutzkleidung	2.900,00 €	- €	- €	2.900,00 €
BEST-21+00021	Weinhold	Beschaffung von Ausstattung für Kleiderkammer	919-126-1	Brandschutzkleidung	24.227,61 €	- €	- €	24.227,61 €
			<b>919-126-1 Ergebnis</b>					27.127,61 €
BEST-20-00032	Wehrfritz GmbH	Krippen-Bausteine-Satz	999-366-01	Sammelposition GWG Jugendbetreuung	445,83 €	- €	- €	445,83 €
			<b>999-366-01 Ergebnis</b>					445,83 €
<b>Gesamtergebnis</b>								<b>2.065.584,18 €</b>

Übertragungen im Finanzhaushalt (Investitionen)					
Rubrikennr.	Beschreibung	Begründung/Rückmeldung FB:	Mittel ohne Bestellungen	Bestellungen	Summe
109-541-03	Straßenbau Friedberger Straße / Römerpfad		- €	10.131,53 €	10.131,53 €
113-541-4	Grundhafte Ern. Bahnhofstraße		- €	90.565,49 €	90.565,49 €
114-511-1	Erwerb von Teilflächen DB Heldenbergen		10.492,00 €	99.508,00 €	110.000,00 €
115-571-1	Erw. Gewerbegebiet Friedberger Str. (Grunderwerb)	Mittel müssen nicht übertragen werden. VM	- €	265,90 €	265,90 €
116-541-1	KIP - Herst. Fußgängerüberweg Windecker Straße	Mittel übertragen bitte.	40.000,00 €	- €	40.000,00 €
119-541-7	Markierung eines Schutzstreifens ehem. B45/B521		- €	5.037,60 €	5.037,60 €
209-112-05	Sanierung Friedhofsmauer Windecken	Mittel für weiteren Wegebau übertragen.	11.391,31 €	54.814,24 €	66.205,55 €
217-126-1	TSF - Tragkraftspritze Fahrzeug Feuerwehr Windecken		- €	508,94 €	508,94 €
219-365-1	Anschaffung Kita Pestalozzi	HM 02.02.2021, Geschirrspüler	9.000,00 €	654,50 €	9.654,50 €
219-541-2	Grundhafte Erneuerung Am Pfarrgarten		- €	50.000,00 €	50.000,00 €
219-541-3	Grundhafte Erneuerung Marktplatz Windecken		- €	18.153,58 €	18.153,58 €
219-552-1	Hochwasserschutz (Hochwasserdamm) Mühlweide		- €	6.237,47 €	6.237,47 €
219-552-2	Nidderwehr in Windecken	Dem FWV ist eine Rechnungsstellung noch nicht gelungen.	- €	60.000,00 €	60.000,00 €
314-541-1	Straßenbau auf der Specke 3.BA 1+2.TBA		- €	64.734,25 €	64.734,25 €
319-126-3	Anschaffungen Feuerwehr Erbstadt		- €	1.618,40 €	1.618,40 €
409-511-02	Dorferneuerung Eichen	Mittel übertragen. Die Mittel werden für die Restzahlung der Jugendbank und für Gerichtskosten benötigt.	7.158,40 €	- €	7.158,40 €
410-112-6	Planung und Bau Feuerwehrgerätehaus Eichen	Alle Mittel übertragen. Laufendes Projekt.	351.853,44 €	912.588,41 €	1.264.441,85 €
411-112-01	Neues BGH Eichen		- €	13.306,84 €	13.306,84 €
416-541-1	Straßenbau Naumburger Gärten		- €	32.403,04 €	32.403,04 €
417-351-1	Machbarkeitsst. Wohn- u. Gesundheitszentrum Eichen		- €	6.460,61 €	6.460,61 €
417-511-1	Vermessung Bauplätze "Naumburger Gärten"	Mittel bitte übertragen	10.000,00 €	- €	10.000,00 €
419-112-2	Planung und Errichtung einer Kita in Eichen	Alle Mittel übertragen. Laufendes Projekt.	1.592.482,48 €	215.812,91 €	1.808.295,39 €
419-126-1	Anschaffungen Feuerwehr Eichen		- €	2.996,90 €	2.996,90 €
516-112-1	Archäologische Untersuchung Wohngebiet Mühlweide	Mittel bitte übertragen. Arbeiten werden in 2022 beauftragt. VM	100.000,00 €	- €	100.000,00 €
517-112-3	Abschluss Optionsverträge "Mühlweide"	Mittel bitte übertragen. Verträge werden 2022 abgeschlossen. VM	511.000,00 €	- €	511.000,00 €
517-126-1	TSF-W Tragkraftspritzenfahrzeug Feuerwehr Ostheim		- €	508,94 €	508,94 €
519-112-3	Neue Zaunanlage Kita Maria Merian	Alle Mittel übertragen. Ist in Umsetzung	2.000,00 €	- €	2.000,00 €
519-112-6	Vermessung der Gehweganlage Sepp-Herberger-Str.	Mittel bitte übertragen. Schlussrechnung erfolgt Ende 2021 VM	7.608,08 €	- €	7.608,08 €
519-126-1	Anschaffungen Feuerwehr Ostheim		- €	2.296,70 €	2.296,70 €
519-365-2	Anschaffungen Kita An der Seife	HM 03.02.2021, Industriespülmaschine	7.800,00 €	- €	7.800,00 €
909-112-10	allg. Erwerb von Grundstücken	Mittel übertragen bitte.	50.072,19 €	- €	50.072,19 €
909-112-11	Erwerb von Hard- und Software/ Mobiliar	Mittel werden für weitere Anschaffungen von Mobiliar im Rahmen des Ausbaus von Büroräumen benötigt.	1.089,79 €	11.118,52 €	12.208,31 €

Übertragungen im Finanzhaushalt (Investitionen)					
Rubrikennr.	Beschreibung	Begründung/Rückmeldung FB:	Mittel ohne Bestellungen	Bestellungen	Summe
109-541-03	Straßenbau Friedberger Straße / Römerpfad		- €	10.131,53 €	10.131,53 €
909-366-02	Neuausstattung Spielgeräte	Mittel bitte übertragen. Werden für neue Spielgeräte benötigt	4.988,15 €	- €	4.988,15 €
913-541-2	Umrüst. Straßenbel. auf LED		- €	12.019,69 €	12.019,69 €
915-541-1	GIS-Systeme Anschaffung Fachschale		- €	6.631,27 €	6.631,27 €
917-112-7	Maßnahmen Flurber. Windecken und Heldenbergen	Mittel bitte übertragen	29.123,44 €	- €	29.123,44 €
917-112-8	Städtisch geförderter Wohnraum	Mittel übertragen bitte.	307.457,10 €	173.458,51 €	480.915,61 €
917-126-2	Stromgenerator zur Stromeinspeisung		- €	45.488,82 €	45.488,82 €
917-541-1	Umrüstung der Fußgängersignalanlage		- €	61.120,03 €	61.120,03 €
919-112-1	Maßnahme Flurbereinigung Heernwiese/Breulwiese	Mittel übertragen bitte.	20.000,00 €	- €	20.000,00 €
919-112-2	Planung und Errichtung einer Kita Heldenb./Wind.	Alle Mittel übertragen. Förderbescheid liegt vor. Laufendes Projekt	285.682,95 €	79.569,65 €	365.252,60 €
919-112-4	Erwerb von Grundstücken Breulwiesen/Herrenwiesen	Mittel übertragen bitte.	20.000,00 €	- €	20.000,00 €
919-112-6	Ersatzbeschaffung MKK-SN-133 Doppelkabine	Mittel übertragen für Ersatz zuzügl Mittel aus 911-112-01	36.154,00 €	- €	36.154,00 €
919-112-8	Klimatisierung von Kitas	Bitte alle Mittel übertragen wenn möglich, Notwendig	5.910,26 €	- €	5.910,26 €
919-126-1	Brandschutzkleidung		- €	27.127,61 €	27.127,61 €
919-424-1	Grundhafte Erneuerung der Duschen im Hallenbad	Mittel in 2022 übertragen	6.622,07 €	- €	6.622,07 €
919-424-2	Akustiksegel Hallenbad	Wenn möglich Mittel übertragen	3.251,78 €	- €	3.251,78 €
919-424-7	Freibadpumpen und Filteranlagen	Umsetzung in 2022	30.007,29 €	- €	30.007,29 €
999-112-02	Sammelposition GWG Baubetriebshof	bitte übertragen für Kleingeräte	1.454,13 €	- €	1.454,13 €
999-366-01	Sammelposition GWG Jugendbetreuung		- €	445,83 €	445,83 €
999-424-1	Sammelposition GWG Schwimmbad	Mittel in 2021 übertragen für Anschaffungen Nidderbad Schaukasten und neue Kasse für Saunabereich.	5.617,69 €	- €	5.617,69 €
999-424-99	Anschaffungen Schwimmbad	Mittel bitte übertragen. Werden für Bezahlung der defekten Nebenuhr im Hallenbad benötigt.	2.947,00 €	- €	2.947,00 €
<b>Summe</b>			<b>3.471.163,55 €</b>	<b>2.065.584,18 €</b>	<b>5.536.747,73 €</b>

**Teilergebnisrechnung (Muster 16) nach gesetzlicher Vorlage Stand: 10/21**  
Stadt Nidderau

**ANLAGE 8**

Teilergebnishaushalt 01 / Innere Verwaltung		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Ordentliche Erträge</b>		
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-349.897,14	-311.712,46
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.069,77	-733,94
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-131.335,00	-621.061,64
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen		
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen		
06	Erträge aus Transferleistungen	-18.504,79	-41.511,05
07	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-17.086,91	-50.894,95
08	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-224.045,08	-217.519,06
09	Sonstige ordentliche Erträge	-33.482,07	-46.871,36
<b>10</b>	<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-775.420,76</b>	<b>-1.290.304,46</b>
\	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
11	Personalaufwendungen	3.963.124,96	4.272.423,99
12	Versorgungsaufwendungen	425.859,36	222.554,72
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.547.201,57	2.912.033,81
14	Abschreibungen	855.284,59	848.520,82
15	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.734,53	6.658,81
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen		
17	Transferaufwendungen		
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.430,00	3.709,62
<b>19</b>	<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>7.801.635,01</b>	<b>8.265.901,77</b>
<b>20</b>	<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>7.026.214,25</b>	<b>6.975.597,31</b>
21	Finanzerträge	-37.621,25	-42.237,31
22	Finanzaufwendungen	941,83	1.573,98
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-36.679,42</b>	<b>-40.663,33</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>6.989.534,83</b>	<b>6.934.933,98</b>
25	Außerordentliche Erträge	-11.754,15	-1.120,72
26	Außerordentliche Aufwendungen	331,35	34,57
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-11.422,80</b>	<b>-1.086,15</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>6.978.112,03</b>	<b>6.933.847,83</b>
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-2.844.763,83	-1.368.488,71
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	204.403,93	193.119,49
<b>31</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-2.640.359,90</b>	<b>-1.175.369,22</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>4.337.752,13</b>	<b>5.758.478,61</b>

Teilergebnishaushalt 02 / Sicherheit und Ordnung		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Ordentliche Erträge</b>		
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.536,04	-2.690,78
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-421.689,25	-313.513,34
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-28.711,80	4.276,82
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen		
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlager		
06	Erträge aus Transferleistungen		-1.914,36
07	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlager	-9.838,51	-11.514,10
08	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträge	-17.940,61	-19.071,88
09	Sonstige ordentliche Erträge	-1.375,47	-43.330,15
<b>10</b>	<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-482.091,68</b>	<b>-387.757,79</b>
\	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
11	Personalaufwendungen	795.571,54	834.282,88
12	Versorgungsaufwendungen	71.400,83	31.011,52
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	558.194,00	467.181,86
14	Abschreibungen	161.446,63	182.764,78
15	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.782,65	21.117,30
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen		
17	Transferaufwendungen		
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	463,43	197,99
<b>19</b>	<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.593.859,08</b>	<b>1.536.556,33</b>
<b>20</b>	<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>1.111.767,40</b>	<b>1.148.798,54</b>
21	Finanzerträge	-208,67	-1,00
22	Finanzaufwendungen		
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-208,67</b>	<b>-1,00</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>1.111.558,73</b>	<b>1.148.797,54</b>
25	Außerordentliche Erträge	-7.506,30	-11.027,48
26	Außerordentliche Aufwendungen		
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-7.506,30</b>	<b>-11.027,48</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>1.104.052,43</b>	<b>1.137.770,06</b>
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	353.559,82	97.792,49
<b>31</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>353.559,82</b>	<b>97.792,49</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.457.612,25</b>	<b>1.235.562,55</b>



## Teilergebnishaushalt 04 / Kultur und Wissenschaft

		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Ordentliche Erträge</b>		
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-83.873,72	-55.851,73
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-43.524,15	-20.288,81
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	824,81	-94,25
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00
06	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00
07	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-14.054,32	-3.715,00
08	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-3.085,50	-2.836,23
09	Sonstige ordentliche Erträge	-50.410,32	-44.106,08
<b>10</b>	<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-194.123,20</b>	<b>-126.892,10</b>
\	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
11	Personalaufwendungen	179.850,62	193.451,64
12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	131.740,53	72.691,14
14	Abschreibungen	7.886,55	7.720,48
15	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	188.263,69	202.304,49
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen		
<b>19</b>	<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>507.741,39</b>	<b>476.167,75</b>
<b>20</b>	<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>313.618,19</b>	<b>349.275,65</b>
21	Finanzerträge		-72,60
22	Finanzaufwendungen		
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>		<b>-72,60</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>313.618,19</b>	<b>349.203,05</b>
25	Außerordentliche Erträge	-37,50	
26	Außerordentliche Aufwendungen		
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-37,50</b>	
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>313.580,69</b>	<b>349.203,05</b>
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	56.309,56	14.584,44
<b>31</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>56.309,56</b>	<b>14.584,44</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>369.890,25</b>	<b>363.787,49</b>

## Teilergebnishaushalt 05 / Soziale Leistungen

		<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
		<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
\	<b>Ordentliche Erträge</b>		
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-308.449,95	-203.691,58
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-79,90	-10.532,95
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00
06	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00
07	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-487.362,36	-130.969,22
08	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen		-499,25
09	Sonstige ordentliche Erträge	-3.283,00	-3.220,73
<b>10</b>	<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-799.175,21</b>	<b>-348.913,73</b>
\	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
11	Personalaufwendungen	575.078,78	569.507,12
12	Versorgungsaufwendungen		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	658.790,41	691.746,04
14	Abschreibungen	94.387,98	96.362,02
15	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	14.272,78	11.880,00
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	604,09	2.013,82
<b>19</b>	<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.343.134,04</b>	<b>1.371.509,00</b>
<b>20</b>	<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>543.958,83</b>	<b>1.022.595,27</b>
21	Finanzerträge		
22	Finanzaufwendungen		
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>		
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>543.958,83</b>	<b>1.022.595,27</b>
25	Außerordentliche Erträge		-129,86
26	Außerordentliche Aufwendungen		
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>		<b>-129,86</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>543.958,83</b>	<b>1.022.465,41</b>
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	7.399,55	3.307,60
<b>31</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>7.399,55</b>	<b>3.307,60</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>551.358,38</b>	<b>1.025.773,01</b>

## Teilergebnishaushalt 06 / Kinder-, Jugend- und Familienhilfen

		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Ordentliche Erträge</b>		
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-445.134,66	-317.910,54
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-587.722,15	-396.218,71
03	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	-3.873,29	-1.805,14
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00
06	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00
07	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-2.200.254,32	-3.057.067,83
08	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-11.576,57	-11.687,15
09	Sonstige ordentliche Erträge	-7.829,39	-12.407,53
<b>10</b>	<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-3.256.390,38</b>	<b>-3.797.096,90</b>
\	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
11	Personalaufwendungen	5.892.184,83	6.097.634,39
12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	358.262,65	275.715,17
14	Abschreibungen	66.755,09	69.685,65
15	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.832.669,56	1.797.163,79
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0,00	0,00
17	Transferaufwendungen	0,00	0,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00
<b>19</b>	<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>8.149.872,13</b>	<b>8.240.199,00</b>
<b>20</b>	<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>4.893.481,75</b>	<b>4.443.102,10</b>
21	Finanzerträge	-1.466,84	-174,18
22	Finanzaufwendungen		
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-1.466,84</b>	<b>-174,18</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>4.892.014,91</b>	<b>4.442.927,92</b>
25	Außerordentliche Erträge	-568,62	-466,69
26	Außerordentliche Aufwendungen		
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-568,62</b>	<b>-466,69</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>4.891.446,29</b>	<b>4.442.461,23</b>
	<b>(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>		

29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	813.652,65	522.152,53
<b>31</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>813.652,65</b>	<b>522.152,53</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>5.705.098,94</b>	<b>4.964.613,76</b>

## Teilergebnishaushalt 08 / Sportförderung

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
	Euro	Euro

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
	Euro	Euro
<b>\ Ordentliche Erträge</b>		
01 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-75.317,48	-26.330,06
02 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-584.121,34	-201.295,85
03 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0,00
04 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
05 Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0,00
06 Erträge aus Transferleistungen	0,00	0,00
07 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-596,63	
08 Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-179.300,74	-144.353,42
09 Sonstige ordentliche Erträge	-51.870,53	-1.508,53
<b>10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-891.206,72</b>	<b>-373.487,86</b>
<b>\ Ordentliche Aufwendungen</b>		
11 Personalaufwendungen	875.482,74	855.459,38
12 Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	784.901,83	533.813,76
14 Abschreibungen	350.464,84	278.870,79
15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0,00
16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	0,00	0,00
17 Transferaufwendungen	0,00	0,00
18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	398,04	1.235,89
<b>19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>2.011.247,45</b>	<b>1.669.379,82</b>
<b>20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>1.120.040,73</b>	<b>1.295.891,96</b>
21 Finanzerträge		
22 Finanzaufwendungen		
<b>23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>		
<b>24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>1.120.040,73</b>	<b>1.295.891,96</b>
25 Außerordentliche Erträge	-135,67	-16,61
26 Außerordentliche Aufwendungen		
<b>27 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-135,67</b>	<b>-16,61</b>
<b>28 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>1.119.905,06</b>	<b>1.295.875,35</b>
29 Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		
30 Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	107.434,94	137.052,95
<b>31 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>107.434,94</b>	<b>137.052,95</b>
<b>32 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.227.340,00</b>	<b>1.432.928,30</b>

## Teilergebnishaushalt 09 / Räumliche Planung-und Entwicklung, Geoinfo

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
	Euro	Euro

	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
	Euro	Euro
<b>\</b>		
<b>Ordentliche Erträge</b>		
01		-60,00
02		-500,00
03	-450,00	
04	-482,37	
05		
06		
07		
08		
09		
10		
11		
12		
13		
14		
15		
16		
17		
18		
19		
20		
21		
22		
23		
24		
25		
26		
27		
28		
29		
30		
31		
32		

## Teilergebnishaushalt 10 / Bauen und Wohnen

		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Ordentliche Erträge</b>		
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-44.340,69	-41.095,70
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.285,50	-6.141,25
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen		
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen		
06	Erträge aus Transferleistungen		
07	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen		
08	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-170,43	-170,43
09	Sonstige ordentliche Erträge	-21.014,37	-19.437,64
<b>10</b>	<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-70.810,99</b>	<b>-66.845,02</b>
\	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
11	Personalaufwendungen	287.046,59	311.097,29
12	Versorgungsaufwendungen		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.334,73	15.101,30
14	Abschreibungen	78.283,49	65.489,85
15	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		180,16
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen		
17	Transferaufwendungen		
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.309,33	33.514,48
<b>19</b>	<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>401.974,14</b>	<b>425.383,08</b>
<b>20</b>	<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>331.163,15</b>	<b>358.538,06</b>
21	Finanzerträge		
22	Finanzaufwendungen		
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>		
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>331.163,15</b>	<b>358.538,06</b>
25	Außerordentliche Erträge	-777.799,14	-130.573,42
26	Außerordentliche Aufwendungen	2.330,74	
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-775.468,40</b>	<b>-130.573,42</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-444.305,25</b>	<b>227.964,64</b>
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen		2.493,54
<b>31</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>		<b>2.493,54</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-444.305,25</b>	<b>230.458,18</b>

Teilergebnishaushalt 11 / Ver- und Entsorgung		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Ordentliche Erträge</b>		
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.750,00	-2.005,50
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-638.743,36	-1.459.512,58
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-90.339,37	-76.978,74
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen		
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-481,77	
06	Erträge aus Transferleistungen		
07	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen		
08	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-716.969,03	-260.735,10
09	Sonstige ordentliche Erträge	-3.991,52	-0,10
<b>10</b>	<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-1.454.275,05</b>	<b>-1.799.232,02</b>
\	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
11	Personalaufwendungen	190.101,68	198.280,93
12	Versorgungsaufwendungen		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.050.689,20	1.393.034,52
	davon: Einstellung in den Sonderposten		60.842,28
14	Abschreibungen	132.759,19	133.042,25
15	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen		
17	Transferaufwendungen		
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	224,66	
<b>19</b>	<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.373.774,73</b>	<b>1.724.357,70</b>
<b>20</b>	<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-80.500,32</b>	<b>-74.874,32</b>
21	Finanzerträge	-659,73	-127,83
22	Finanzaufwendungen		
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-659,73</b>	<b>-127,83</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-81.160,05</b>	<b>-75.002,15</b>
25	Außerordentliche Erträge		-1.659,02
26	Außerordentliche Aufwendungen		
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>		<b>-1.659,02</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-81.160,05</b>	<b>-76.661,17</b>
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	100.836,46	96.262,05
<b>31</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>100.836,46</b>	<b>96.262,05</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>19.676,41</b>	<b>19.600,88</b>



## Teilergebnishaushalt 12 / Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

		<b>Ergebnis 2019</b>	<b>Ergebnis 2020</b>
		<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
\	<b>Ordentliche Erträge</b>		
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-153,00	-94,00
02			
03	Kostensatzleistungen und -erstattungen	-2.443,50	
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen		
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-7.308,30	-3.683,64
06	Erträge aus Transferleistungen		-8.390,24
07	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-2.308,99	
08	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-361.128,18	-349.417,50
09	Sonstige ordentliche Erträge	-7.380,70	-10.885,68
<b>10</b>	<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-380.722,67</b>	<b>-372.471,06</b>
\	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
11	Personalaufwendungen	322.846,25	292.245,71
12	Versorgungsaufwendungen	26.124,49	13.232,92
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.291.409,95	1.240.994,12
14	Abschreibungen	686.958,23	797.574,00
15	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.219,31	3.330,73
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen		
17	Transferaufwendungen		
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen		
<b>19</b>	<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>2.330.558,23</b>	<b>2.347.377,48</b>
<b>20</b>	<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>1.949.835,56</b>	<b>1.974.906,42</b>
21	Finanzerträge		
22	Finanzaufwendungen		
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>		
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>1.949.835,56</b>	<b>1.974.906,42</b>
25	Außerordentliche Erträge		
26	Außerordentliche Aufwendungen		
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>		
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>1.949.835,56</b>	<b>1.974.906,42</b>
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	428.475,46	41.787,68
<b>31</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>428.475,46</b>	<b>41.787,68</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>2.378.311,02</b>	<b>2.016.694,10</b>

## Teilergebnishaushalt 13 / Natur- und Landschaftspflege

Ergebnis 2019 Ergebnis 2020

		Euro	Euro
\	<b>Ordentliche Erträge</b>		
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-372.995,11	-267.361,73
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-345.110,00	-492.029,50
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen		
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen		
06	Erträge aus Transferleistungen		
07	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-13.095,10	-25.564,52
08	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-16.844,21	-16.844,13
09	Sonstige ordentliche Erträge	-11.630,36	-134.827,17
10	<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-759.674,78</b>	<b>-936.627,05</b>
\	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
11	Personalaufwendungen	162.251,43	155.191,33
12	Versorgungsaufwendungen		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	560.870,41	664.806,32
14	Abschreibungen	245.072,39	261.184,26
15	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	137.852,80	115.126,71
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen		
17	Transferaufwendungen		
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.801,49	2.487,53
19	<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.109.848,52</b>	<b>1.198.796,15</b>
20	<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>350.173,74</b>	<b>262.169,10</b>
21	Finanzerträge		
22	Finanzaufwendungen		
23	<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>		
24	<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>350.173,74</b>	<b>262.169,10</b>
25	Außerordentliche Erträge	150,00	-125,00
26	Außerordentliche Aufwendungen		
27	<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>150,00</b>	<b>-125,00</b>
28	<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>350.323,74</b>	<b>262.044,10</b>
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	696.006,59	245.223,89
31	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>696.006,59</b>	<b>245.223,89</b>
32	<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.046.330,33</b>	<b>507.267,99</b>

## Teilergebnishaushalt 14 / Umweltschutz

Ergebnis 2019 Ergebnis 2020

		Euro	Euro
\	<b>Ordentliche Erträge</b>		
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.390,51	
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-150,00	
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen		
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen		
06	Erträge aus Transferleistungen		
07	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen		-200,00
08	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen		
09	Sonstige ordentliche Erträge		
10	<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-4.540,51</b>	<b>-200,00</b>
\	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
11	Personalaufwendungen	40.232,05	41.548,45
12	Versorgungsaufwendungen		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.319,02	13.070,38
14	Abschreibungen		
15	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	100,00	3.069,45
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen		
17	Transferaufwendungen		
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen		
19	<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>54.651,07</b>	<b>57.688,28</b>
20	<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>50.110,56</b>	<b>57.488,28</b>
21	Finanzerträge		
22	Finanzaufwendungen		
23	<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>		
24	<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>50.110,56</b>	<b>57.488,28</b>
25	Außerordentliche Erträge		
26	Außerordentliche Aufwendungen		
27	<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>		
28	<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>50.110,56</b>	<b>57.488,28</b>
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen		
31	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>		
32	<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>50.110,56</b>	<b>57.488,28</b>

## Teilergebnishaushalt 15 / Wirtschaft und Tourismus

Ergebnis 2019 Ergebnis 2020

		Euro	Euro
\	<b>Ordentliche Erträge</b>		
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7,40	-46,20
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-21.258,00	-87,50
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	336,27	841,49
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen		
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen		
06	Erträge aus Transferleistungen		
07	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-13.000,00	-7.000,00
08	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen	-1.084,83	
09	Sonstige ordentliche Erträge	-11.444,40	-103.433,27
<b>10</b>	<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-46.458,36</b>	<b>-109.725,48</b>
\	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
11	Personalaufwendungen	56.331,05	97.484,11
12	Versorgungsaufwendungen		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91.490,31	33.812,00
14	Abschreibungen	102.638,24	86.877,05
15	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen		
17	Transferaufwendungen		
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	272,40	675,50
<b>19</b>	<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>250.732,00</b>	<b>218.848,66</b>
<b>20</b>	<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>204.273,64</b>	<b>109.123,18</b>
21	Finanzerträge		
22	Finanzaufwendungen		
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>		
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>204.273,64</b>	<b>109.123,18</b>
25	Außerordentliche Erträge		
26	Außerordentliche Aufwendungen		
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>		
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>204.273,64</b>	<b>109.123,18</b>
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	66.857,11	14.712,05
<b>31</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>66.857,11</b>	<b>14.712,05</b>
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>271.130,75</b>	<b>123.835,23</b>

## Teilergebnishaushalt 16 / Allgemeine Finanzwirtschaft

		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Ordentliche Erträge</b>		
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte		
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-2.900,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		
04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen		
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-27.772.250,78	-28.064.686,94
06	Erträge aus Transferleistungen	-958.366,80	-958.366,79
07	Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen	-6.101.750,00	-7.086.821,00
08	Erträge a. Auflösung v. SoPo aus Investitionszuweisungen,-zuschüssen u.-beiträgen		
09	Sonstige ordentliche Erträge	-744.466,03	-849.493,07
<b>10</b>	<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-35.576.833,61</b>	<b>-36.962.267,80</b>
\	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		
11	Personalaufwendungen	12.014,73	343.133,28
12	Versorgungsaufwendungen		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		47.807,42
14	Abschreibungen	732.782,75	92.197,36
15	Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen		
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	15.008.911,47	16.030.408,48
17	Transferaufwendungen		
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen		
<b>19</b>	<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>15.753.708,95</b>	<b>16.513.546,54</b>
<b>20</b>	<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-19.823.124,66</b>	<b>-20.448.721,26</b>
21	Finanzerträge	-202.773,03	-374.750,82
22	Finanzaufwendungen	179.137,59	168.615,78
<b>23</b>	<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>	<b>-23.635,44</b>	<b>-206.135,04</b>
<b>24</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis Nr. 20 und Nr. 23)</b>	<b>-19.846.760,10</b>	<b>-20.654.856,30</b>
25	Außerordentliche Erträge	-14.288,49	-22.465,76
26	Außerordentliche Aufwendungen		
<b>27</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 25 ./ Nr. 26)</b>	<b>-14.288,49</b>	<b>-22.465,76</b>
<b>28</b>	<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis Nr. 24 und Nr. 27)</b>	<b>-19.861.048,59</b>	<b>-20.677.322,06</b>
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen		
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen		
<b>31</b>	<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>		
<b>32</b>	<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-19.861.048,59</b>	<b>-20.677.322,06</b>

**Teilfinanzrechnung (Muster 17) nach gesetzlicher Vorlage Stand: 10/21**

Stadt Nidderau

Teilfinanzhaushalt 01 / Innere Verwaltung		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	38.518,83	
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	11.090,44	
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	7.120,32	4.473,97
\	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>56.729,59</b>	<b>4.473,97</b>
\	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-49.438,12	-600,00
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-590.238,46	-2.167.618,92
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-105.147,28	-191.977,50
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
\	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>-744.823,86</b>	<b>-2.360.196,42</b>
\	<b>Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)</b>	<b>-688.094,27</b>	<b>-2.355.722,45</b>

Teilfinanzhaushalt 02 / Sicherheit und Ordnung		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	25.703,36	2.098,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	7.464,82	11.019,68
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens		
\	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>33.168,18</b>	<b>13.117,68</b>
\	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-5.973,80
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-546,07	-26.360,09
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-262.298,65	-179.868,89
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
\	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>-262.844,72</b>	<b>-212.202,78</b>
\	<b>Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)</b>	<b>-229.676,54</b>	<b>-199.085,10</b>

Teilfinanzhaushalt 04 / Kultur und Wissenschaft

		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		4.000,00
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens		
\	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>		<b>4.000,00</b>
\	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen		-3.612,32
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-579,89	-550,62
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
\	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>-579,89</b>	<b>-4.162,94</b>
\	<b>Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)</b>	<b>-579,89</b>	<b>-162,94</b>



Teilfinanzhaushalt 05 / Soziale Leistungen		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		4.792,78
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens		
\	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>		<b>4.792,78</b>
\	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-18.886,58
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-4.557,03	5.568,41
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-2.494,11	-11.911,85
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
\	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>-7.051,14</b>	<b>-25.230,02</b>
\	<b>Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)</b>	<b>-7.051,14</b>	<b>-20.437,24</b>

Teilfinanzhaushalt 06 / Kinder-, Jugend- und Familienhilfen		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	7.856,17	
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens		
\	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>7.856,17</b>	
\	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen		-7.577,48
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-73.380,51	-50.433,65
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
\	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>-73.380,51</b>	<b>-58.011,13</b>
\	<b>Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)</b>	<b>-65.524,34</b>	<b>-58.011,13</b>

Teilfinanzhaushalt 08 / Sportförderung		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	44.000,00	
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens		
\	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>44.000,00</b>	
\	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-134.391,54
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-443.028,23	-357.447,00
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-48.149,83	-21.518,02
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
\	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>-491.178,06</b>	<b>-513.356,56</b>
\	<b>Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)</b>	<b>-447.178,06</b>	<b>-513.356,56</b>

Teilfinanzhaushalt 09 / Räumliche Planung-und Entwicklung, Geoinfo		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	139.270,88	
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens		
\	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>139.270,88</b>	
\	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-159.208,34	-19.563,01
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-423,96	-3.004,40
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
\	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>-159.632,30</b>	<b>-22.567,41</b>
\	<b>Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)</b>	<b>-20.361,42</b>	<b>-22.567,41</b>

Teilfinanzhaushalt 10 / Bauen und Wohnen		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	909.648,57	176.357,44
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens		
\	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>909.648,57</b>	<b>176.357,44</b>
\	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-7.954,98	-106.762,65
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-236.979,09	-324.007,31
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen		-10.000,00
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-10.000,00
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
\	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>-244.934,07</b>	<b>-440.769,96</b>
\	<b>Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)</b>	<b>664.714,50</b>	<b>-264.412,52</b>

Teilfinanzhaushalt 11 / Ver- und Entsorgung		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	56.247,60	2.954,04
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	330.501,12	326.201,66
\	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>386.748,72</b>	<b>329.155,70</b>
\	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.708,48	-4.321,54
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-43.952,66	-224,10
	davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-43.752,96	
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
\	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>-45.661,14</b>	<b>-4.545,64</b>
\	<b>Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)</b>	<b>341.087,58</b>	<b>324.610,06</b>

Teilfinanzhaushalt 12 / Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	300.673,09	144.266,90
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens		
\	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>300.673,09</b>	<b>144.266,90</b>
\	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-192.303,95	-172.493,26
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-1.379.936,66	-1.231.179,35
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		-780,40
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
\	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>-1.572.240,61</b>	<b>-1.404.453,01</b>
\	<b>Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)</b>	<b>-1.271.567,52</b>	<b>-1.260.186,11</b>

Teilfinanzhaushalt 13 / Natur- und Landschaftspflege		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	70.770,00	
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens		
\	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>70.770,00</b>	
\	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		-10.640,50
25	- Ausz. für Baumaßnahmen	-62.538,42	-156.650,08
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-8.404,36	
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		-10.140,00
\	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>-70.942,78</b>	<b>-177.430,58</b>
\	<b>Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)</b>	<b>-172,78</b>	<b>-177.430,58</b>



## Teilfinanzhaushalt 15 / Wirtschaft und Tourismus

Ergebnis 2019 Ergebnis 2020

Euro

Euro

\	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen		
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens		
\	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>		
\	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen		-526.752,22
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen	-1.202,72	-841,92
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
\	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen		
\	<b>Summe</b>	<b>-1.202,72</b>	<b>-527.594,14</b>
\	<b>Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)</b>	<b>-1.202,72</b>	<b>-527.594,14</b>

Teilfinanzhaushalt 16 / Allgemeine Finanzwirtschaft		Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
		Euro	Euro
\	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
20	+ Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	42.906,28	43.627,62
21	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens		
22	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens		
\	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
31	+ Einz. aus der Aufnahme v. Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.244.476,23	400.689,09
\	<b>Summe</b>	<b>3.287.382,51</b>	<b>444.316,71</b>
\	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		
24	- Ausz. für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		
25	- Ausz. für Baumaßnahmen		
26	- Ausz. für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen davon: Ausz. aus gewährten Investitionszuweisungen und -zuschüssen		
27	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
\	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>		
32	- Ausz. für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-1.280.960,20	-1.068.031,23
\	<b>Summe</b>	<b>-1.280.960,20</b>	<b>-1.068.031,23</b>
\	<b>Saldo (Einzahlungen ./ . Auszahlungen)</b>	<b>2.006.422,31</b>	<b>-623.714,52</b>



## **Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2020**

vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2020

### **Vorbemerkungen**

Gemäß § 51 GemHVO ist im Rahmen des Jahresabschlusses ein Rechenschaftsbericht anzufertigen, der den Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Stadt Nidderau unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darstellt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dieses ist mit Hilfe von Plan-Ist-Abweichungsanalysen sowie durch eine Bewertung der Abschlussrechnungen zu erläutern. Weiterhin sollen Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres und die zukünftige Entwicklung der Lage unter der Einschätzung von Chancen und Risiken beschrieben werden.

## 1. Verlauf der Haushaltswirtschaft

Die Stadt Nidderau hat das Geschäftsjahr auf Basis der doppelten Buchführung mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 2.553.175,36 EUR (fortgeschriebener Ansatz: 1.252.865,29 EUR) abgeschlossen, davon das ordentliche Ergebnis mit einem Überschuss von **2.385.625,37 EUR** und das außerordentliche Ergebnis mit einem Überschuss von **167.549,99 EUR**.

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz zum 31.12.2020 -EUR-</b>	<b>Ergebnis zum 31.12.2020 -EUR-</b>	<b>Vergleich Ansatz / Ergebnis -EUR-</b>
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.466.042,29	1.228.850,28	237.192,01
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.203.952,16	2.893.221,48	310.730,68
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	931.434,74	705.354,41	226.080,33
Aktiviertete Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
Steuern und steuerähnliche Erträge	27.798.388,52	28.068.370,58	-269.982,06
Erträge aus Transferleistungen	989.686,00	1.010.182,44	-20.496,44
Zuweisungen, Zuschüsse und allgemeine Umlagen	7.936.167,00	10.373.746,62	-2.437.579,62
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.361.851,84	1.057.635,77	304.216,07
Sonstige ordentliche Erträge	1.258.233,67	1.274.262,35	-16.028,68
<b>Summe der ordentlichen Erträge</b>	<b>44.945.756,22</b>	<b>46.611.623,93</b>	<b>-1.665.867,71</b>

Die ordentlichen Erträge sind im Haushaltsjahr 2020 im Verhältnis positiv zu beurteilen, da der fortgeschriebene Ansatz (Saldo: 46.611.623,93 EUR) um 1.665.867,71 EUR überschritten worden ist. Der Großteil der ordentlichen Erträge resultiert aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen (Saldo: 28.068.370,58 EUR) sowie den Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen (Saldo: 10.373.746,62 EUR).

Die Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten (Saldo: 1.228.850,28 EUR) haben den fortgeschriebenen Ansatz um 237.192,01 EUR unterschritten. Hauptsächlich resultiert die Unterschreitungen aus den Umsatzerlösen aus Überlassung von Gebäuden und Räumen (Saldo: 563.808,26 EUR; fortgeschriebener Ansatz: 683.002,88 EUR) sowie den Umsatzerlösen des Essensgeldes der Kitas (Saldo: 317.785,54 EUR; fortgeschriebener Ansatz: 392.496,00 EUR).

Bei den Erträgen aus öffentlichen-rechtlichen Leistungsentgelten (Saldo: 2.893.221,48 EUR) wurde der fortgeschriebene Ansatz (Saldo: 3.203.952,16 EUR) unterschritten.

Im Bereich der Erträge aus Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen (Saldo: 705.354,41 EUR) gab es eine Unterschreitung zum fortgeschriebenen Ansatz (Saldo: 931.434,74 EUR). Beim Konto Kostenerstattungen von Gemeinden/GV (Saldo: 97.080,66 EUR) wurde der fortgeschriebene Ansatz um 695.479,08 EUR deutlich unterschritten.

Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen gab es analog zum Vorjahresabschluss keine.

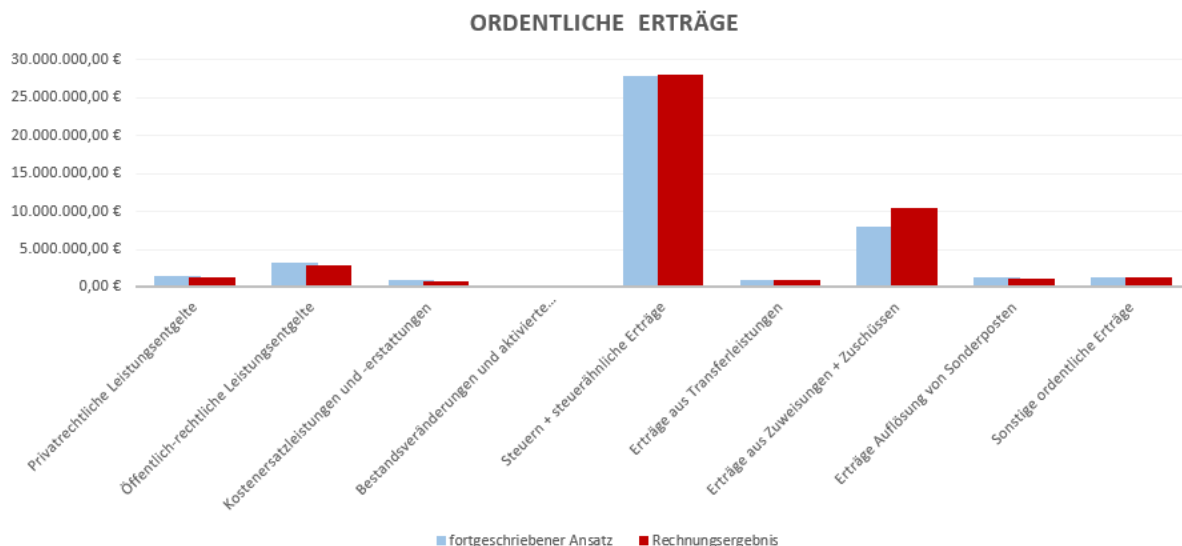
Die Erträge aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen (Saldo: 28.068.370,58 EUR) haben den fortgeschriebenen Ansatz (Saldo: 27.798.388,52 EUR) um 269.982,06 EUR überschritten. Bei der Gewerbesteuer ist der geplante Ansatz in Höhe von 5.823.203,26 EUR deutlich mit 1.957.154,59 EUR überschritten worden. Hingegen ist der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (Saldo: 13.968.584,51 EUR) in Höhe von 1.904.239,87 EUR unterschritten worden.

Im Bereich der Erträge aus Transferleistungen gab es zum 31.12.2020 eine Abweichung zwischen dem geplanten Ansatz (Saldo: 989.686,00 EUR) und tatsächlichen Erträgen (Saldo: 1.010.182,44 EUR) in Höhe von 20.496,44 EUR.

Die positive Überschreitung in Höhe von 2.437.579,62 EUR bei den Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen (Saldo: 10.373.746,62 EUR), resultiert hauptsächlich aus den Schlüsselzuweisungen (Saldo: 6.442.014,00 EUR; fortgeschriebener Ansatz: 5.808.727,00 EUR) sowie den sonstigen Zuweisungen des Landes (Saldo: 644.807,00 EUR; fortgeschriebener Ansatz: 0,00 EUR).

Der fortgeschriebene Ansatz (Saldo: 1.361.851,84 EUR) für die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten wurde um 304.216,07 EUR unterschritten. Dies ist hauptsächlich auf die Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich sowie den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten für Investitionen vom öffentlichen Bereich zurückzuführen.

Die sonstigen ordentlichen Erträge (Saldo: 1.274.262,35 EUR) sind gegenüber dem fortgeschriebenen Planansatz (Saldo: 1.258.233,67 EUR) höher ausgefallen. Der fortgeschriebene Ansatz ist insgesamt um 16.028,68 EUR überschritten worden.



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung der ordentlichen Erträge des Haushaltsjahres 2020 sowie die Gegenüberstellung im Vergleich zum fortgeschriebenen Planansatz für das Haushaltsjahr 2020 zu erkennen.

Bezeichnung	Ansatz zum 31.12.2020 -EUR-	Ergebnis zum 31.12.2020 -EUR-	Vergleich Ansatz / Ergebnis -EUR-
Personalaufwendungen	14.949.808,60	14.503.478,33	446.330,27
Versorgungsaufwendungen	425.950,00	266.799,16	159.150,84
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.285.428,57	8.451.047,22	-165.618,65
Abschreibungen	2.555.681,33	2.925.197,69	-369.516,36
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.353.550,00	2.160.831,44	192.718,56
Steueraufwendungen einschließlich Umlagen	15.053.694,59	16.121.690,87	-1.067.996,28
Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.440,16	44.127,83	-21.687,67
<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen</b>	<b>43.646.553,25</b>	<b>44.473.172,54</b>	<b>-826.619,29</b>

Insgesamt sind die tatsächlichen ordentlichen Aufwendungen höher als der fortgeschriebene Ansatz. Es sind 826.619,29 EUR Mehraufwendungen angefallen als geplant. Größtenteils setzt sich der Unterschiedsbetrag aus den Steueraufwendungen einschließlich Umlagen zusammen.

Im Bereich der Personalaufwendungen wurde der geplante Ansatz in Höhe von 14.949.808,60 EUR um 446.330,27 EUR unterschritten.

Die Versorgungsaufwendungen wurden im aktuellen Berichtsjahr um 159.150,84 EUR unterschritten. Die Unterschreitung resultiert hauptsächlich aus der Zuführung zur Pensionsrückstellung (Saldo: 122.880,68 EUR; fortgeschriebener Ansatz: 15.100,00 EUR).

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Saldo: 8.451.047,22 EUR) gab es eine Abweichung zum fortgeschriebenen Ansatz (Saldo: 8.285.428,57 EUR) in Höhe von 165.618,65 EUR. Im Einzelnen ist zu berichten, dass die tatsächlichen Aufwendungen für sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten in Höhe von 604.583,89 EUR um 577.750,01 EUR höher sind als geplant. Gegenätzlich sind die Aufwendungen für Instandhaltung von Gebäuden und Außenanlagen (Saldo: 226.251,09 EUR) um 217.666,28 EUR geringer ausgefallen als geplant.

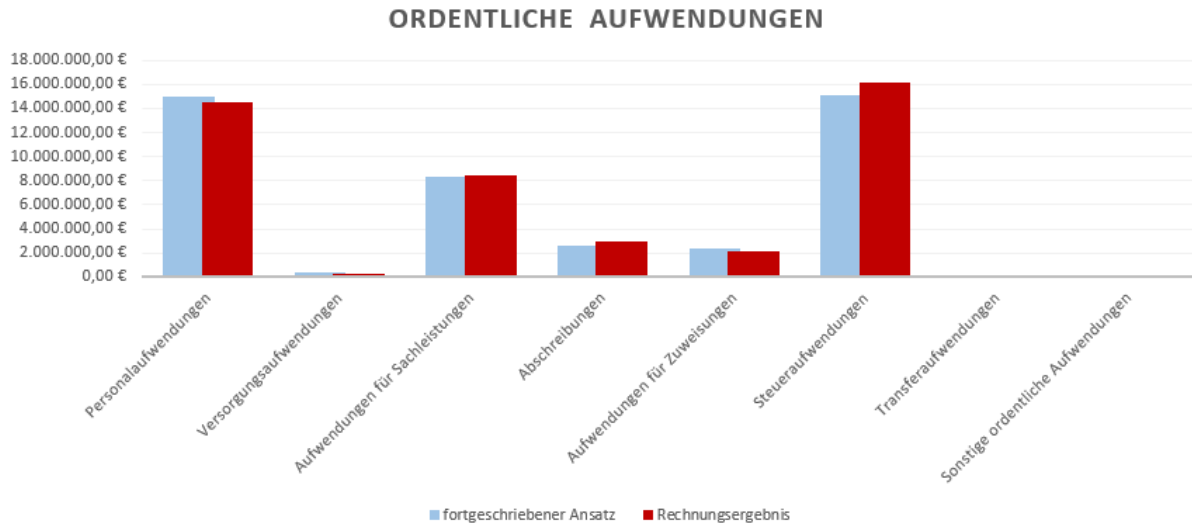
Die Abschreibungen haben zum 31.12.2020 einen Saldo in Höhe von 2.925.197,69 EUR. Der fortgeschriebene Ansatz ist um 369.516,36 EUR höher ausgefallen.

Die tatsächlich angefallenen Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (Saldo: 2.160.831,44 EUR) haben den fortgeschriebenen Ansatz (Saldo: 2.353.550,00 EUR) um 192.718,56 EUR unterschritten.

Die Steueraufwendungen (Saldo: 16.121.690,87 EUR) weichen vom fortgeschriebenen Ansatz (Saldo: 15.053.694,59 EUR) in Höhe von 1.067.996,28 EUR ab. Die Überschreitung resultiert unter anderem aus der Überschreitung in Höhe von 498.162,95 EUR bei der Heimatumlage (Saldo: 498.162,95 EUR) sowie der Schulumlage (Saldo: 4.523.962,00 EUR; fortgeschriebener Saldo: 4.120.098,00 EUR). Hingegen gab es eine Unterschreitung des fortgeschriebenen Planansatzes bei der Gewerbesteuerumlage (Saldo: 801.641,53 EUR; fortgeschriebener Ansatz: 955.602,59 EUR).

Transferaufwendungen gab es analog zum Vorjahr keine.

Der geplante Ansatz der sonstigen ordentlichen Aufwendungen (Saldo: 44.127,83 EUR) ist um 21.687,67 EUR überschritten worden.



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung der ordentlichen Aufwendungen des Haushaltsjahres 2020 sowie die Gegenüberstellung im Vergleich zum fortgeschriebenen Planansatz für das Haushaltsjahr 2020 zu erkennen.

Im Haushaltsjahr 2020 wurde bei der Stadt Nidderau ein Verwaltungsergebnis in Höhe von 2.138.451,39 EUR (fortgeschriebener Planansatz: 1.299.202,97 EUR) erwirtschaftet.



-Jahresabschluss 2020 der Stadt Nidderau-

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz zum 31.12.2020 -EUR-</b>	<b>Ergebnis zum 31.12.2020 -EUR-</b>	<b>Vergleich Ansatz / Ergebnis -EUR-</b>
Finanzerträge	263.292,32	417.363,74	-154.071,42
(-) Zinsen und ähnliche Aufwendungen	310.200,00	170.189,76	140.010,24
<b>(=) Finanzergebnis</b>	<b>-46.907,68</b>	<b>247.173,98</b>	<b>-294.081,66</b>

Im aktuellen Berichtsjahr ist ein Finanzergebnis in Höhe von 247.173,98 EUR erwirtschaftet worden. Der fortgeschriebene Ansatz (Saldo: -46.907,68 EUR) wurde überschritten. Die Überschreitung resultiert hauptsächlich aus den Finanzerträgen, die im Haushaltjahr höher ausgefallen sind als geplant. Insgesamt ist das Ergebnis aber positiv zu bewerten.

Somit hat die Stadt Nidderau ein ordentliches Ergebnis, resultierend aus dem Verwaltungsergebnis und dem Finanzergebnis, in Höhe von 2.385.625,37 EUR (fortgeschriebener Planansatz: 1.252.295,29 EUR) erwirtschaftet.

<b>Bezeichnung</b>	<b>Ansatz zum 31.12.2020 -EUR-</b>	<b>Ergebnis zum 31.12.2020 -EUR-</b>	<b>Vergleich Ansatz / Ergebnis -EUR-</b>
Außerordentliche Erträge	600,00	167.584,56	-166.984,56
(-) Außerordentliche Aufwendungen	30,00	34,57	-4,57
<b>(=) Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>570,00</b>	<b>167.549,99</b>	<b>-166.979,99</b>

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen betreffen Vorgänge, die nicht aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit resultieren. Grundsätzlich handelt es sich dabei um außergewöhnliche, selten vorkommende und periodenfremde Geschäftsvorfälle.

Die außerordentlichen Erträge beinhalten vorwiegend Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden (Saldo: 131.260,98 EUR). Außerordentliche Aufwendungen beinhalten die Ausbuchungen von Kleinbeträgen (Saldo: 34,57 EUR).

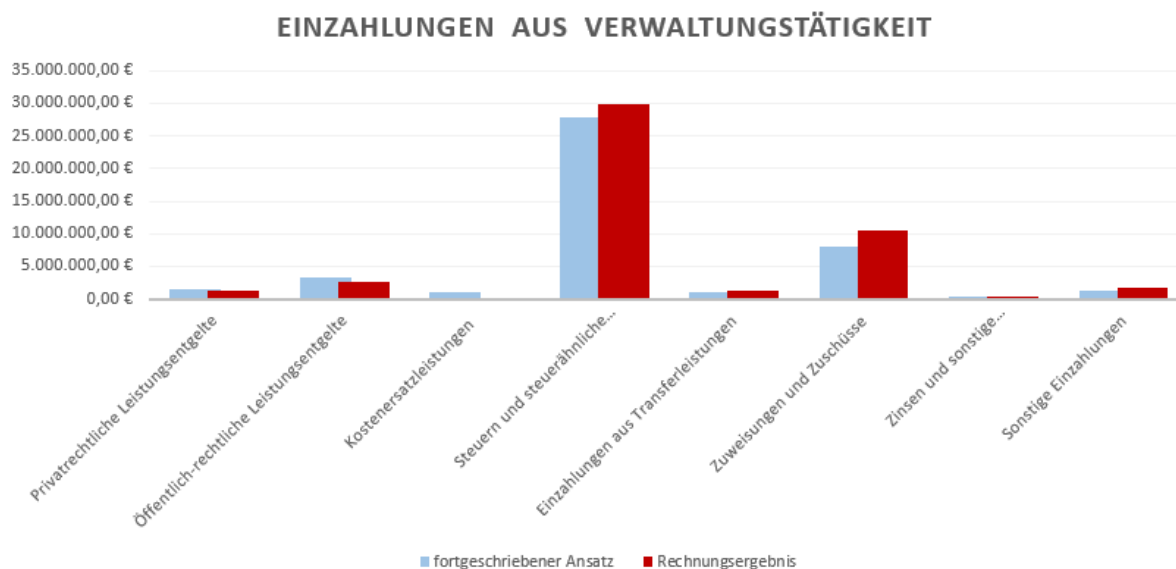
Im Haushaltsjahr 2020 hat die Stadt Nidderau ein außerordentliches Ergebnis in Höhe 167.549,99 EUR (fortgeschriebener Planansatz: 570,00 EUR) erwirtschaftet.

## 2. Finanzwirtschaftliche Lage der Stadt unter dem Gesichtspunkt der stetigen Aufgabenerfüllung

Die Finanzrechnung hat die Aufgabe, die tatsächliche Finanzlage der Stadt darzustellen und ist vergleichbar mit der privatwirtschaftlichen Kapitalflussrechnung. Dabei soll zum Ausdruck kommen, ob die Stadt über eine die stetige Aufgabenerfüllung gewährleistende finanzwirtschaftliche Grundlage verfügt.

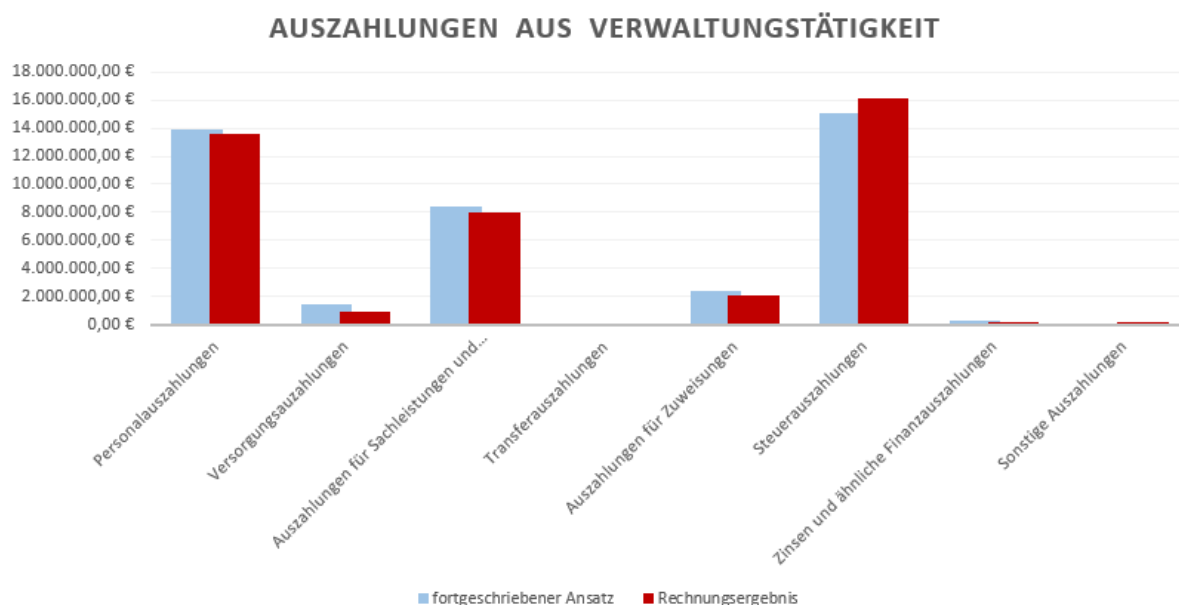
Bezeichnung	Ansatz zum 31.12.2020 -EUR-	Ergebnis zum 31.12.2020 -EUR-	Vergleich Ansatz / Ergebnis -EUR-
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.847.796,70	47.843.580,70	-3.995.784,00
(-) Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	41.481.367,85	40.910.937,94	570.429,91
<b>(=) Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.366.428,85</b>	<b>6.932.642,76</b>	<b>-4.566.213,91</b>

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit haben im Wesentlichen die Steuern und steuerähnlichen Einzahlungen in Höhe von 29.951.420,47 EUR (fortgeschriebener Planansatz: 27.798.388,52 EUR) betroffen.



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung der Einzahlungen aus der Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres 2020 sowie die Gegenüberstellung im Vergleich zum fortgeschriebenen Planansatz für das Haushaltsjahr 2020 zu erkennen.

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit beruhen insbesondere auf den Steuerauszahlungen in Höhe von 16.099.477,37 EUR (fortgeschriebener Planansatz: 15.053.694,59 EUR) und Personalauszahlungen in Höhe 13.604.000,61 EUR (fortgeschriebener Planansatz: 13.943.268,60 EUR).



Anhand der Grafik ist die Zusammensetzung der Auszahlungen aus der Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres 2020 sowie die Gegenüberstellung im Vergleich zum fortgeschriebenen Planansatz für das Haushaltsjahr 2020 zu erkennen.

Im Haushaltsjahr 2020 hat die Stadt Nidderau einen Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 6.932.642,76 EUR (fortgeschriebener Planansatz: 2.366.428,85 EUR) erwirtschaftet.

### 3. Verlauf der Investitions- und Finanzierungstätigkeit

#### a) Verlauf der Investitionstätigkeit

Investitionsgeschäft (Detailübersicht):

Bezeichnung	Ansatz zum 31.12.2020 -EUR-	Ergebnis zum 31.12.2020 -EUR-	Vergleich Ansatz / Ergebnis -EUR-
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.513.981,66	719.792,09	1.794.189,57
(-) Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.020.291,45	5.750.520,59	7.269.770,86
<b>(=) Ergebnis aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-10.506.309,79</b>	<b>-5.030.728,50</b>	<b>-5.475.581,29</b>

Die Einzahlungen für Investitionstätigkeiten setzen sich im Wesentlichen aus den Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens in Höhe von 330.675,63 EUR (fortgeschriebener Planansatz: 326.201,66 EUR) zusammen. Die Auszahlungen für Investitionstätigkeiten setzen sich primär aus den Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 4.819.520,91 EUR (fortgeschriebener Planansatz: 10.823.452,07 EUR) zusammen. Das Ergebnis aus Investitionstätigkeiten ist im Haushaltsjahr 2020 positiv zu beurteilen, da im Plan-Ist-Vergleich ein deutlich besseres Ergebnis erzielt worden ist. Im Haushaltsjahr 2020 hat die Stadt Nidderau einen Zahlungsmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit in Höhe von -5.030.728,50 EUR (fortgeschriebener Planansatz: -10.506.309,79 EUR) erwirtschaftet. Positiv ist zu bewerten, dass im Plan-Ist-Vergleich ein besseres Ergebnis erzielt worden ist.

#### b) Verlauf der Finanzierungstätigkeit

Finanzierungstätigkeit (Detailübersicht):

Bezeichnung	Ansatz zum 31.12.2020 -EUR-	Ergebnis zum 31.12.2020 -EUR-	Vergleich Ansatz / Ergebnis -EUR-
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	3.716.379,74	400.689,09	3.315.690,65
(-) Auszahlungen für die Tilgung von Krediten	2.119.950,86	1.068.031,23	1.051.919,63
<b>(=) Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>1.596.428,88</b>	<b>-667.342,14</b>	<b>2.263.771,02</b>

Im Haushaltsjahr 2020 hat die Stadt Nidderau einen Zahlungsmittelfehlbetrag aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von -667.342,14 EUR (fortgeschriebener Planansatz: 1.596.428,88 EUR) erwirtschaftet.

#### 4. Entwicklung der Vermögenslage

Die Bilanzsumme (Aktiva) der Stadt Nidderau ist von 113.156.274,80 EUR auf 115.795.322,45 EUR gestiegen.

Der Anstieg ist besonders auf das Sachanlagevermögen und Umlaufvermögen der Stadt Nidderau zurückzuführen. Das Anlagevermögen im Vergleich zum Vorjahr geringfügig gestiegen. Die Erhöhung des Umlaufvermögens ist primär auf die flüssigen Mittel zurückzuführen. Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten ist in der Gegenüberstellung zum Vorjahr gesunken. Analog des letzten Jahresabschlusses bilanziert die Stadt Nidderau auch im Berichtsjahr 2020 kein negatives Eigenkapital.

Auf der Passiva (Kapitalherkunft) ist das Eigenkapital gestiegen. Ebenso angestiegen sind im aktuellen Berichtsjahr die Rückstellungen sowie die Verbindlichkeiten. Die Sonderposten und der passive Rechnungsabgrenzungsposten sind im Vorjahresvergleich gesunken.

#### 5. Besondere Vorgänge nach Schluss des Jahres

Im Bereich der Stadt Nidderau sind nach Ablauf des Wirtschaftsjahres 2020 über die oben dargestellten Vorgänge hinaus keine Ereignisse eingetreten, die für das Wirtschaftsjahr 2021 von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung der Lage der Körperschaft führen könnten.

#### 6. Einfluss der gesamtwirtschaftlichen Situation auf den Geschäftsverlauf und die Entwicklung der Stadt Nidderau

Die Haushaltssatzung des Jahres 2020 ist in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 31. Januar 2019 beschlossen worden. Die Kommunalaufsicht des Main-Kinzig-Kreises genehmigte die vorgelegte Haushaltsplanung 2020 mit Datum vom 06. Mai 2020. Das Haushaltsjahr 2020 weist einen Überschuss im Ergebnisplan in Höhe von 1.152.797,00 EUR aus.

Die Realsteuerhebesätze haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert:

	2019	2020
1) Grundsteuer		
a) Grundsteuer A	690%	690%
b) Grundsteuer B	690%	690%
2) Gewerbesteuer	390%	390%

Im vorliegenden Haushaltsplan ist der so genannte „Overhead“ – also alle nicht gedeckten Kosten aus dem Teilhaushalt Innere Verwaltung – auf die übrigen Produkte im Rahmen der internen Leistungsbeziehung (ILV) aufgeteilt. Dies ist bei allen Produkten unter den Werten des Ergebnishaushaltes dargestellt. Damit können die echten Kosten eines Produktes besser dargestellt werden. Als Aufteilungsmaßstab wurden vom Magistrat zunächst die Stellen gem. Stellenplan festgelegt. Produkte die mit vielen Stellen versehen sind (z.B. KITAS) werden damit deutlich stärker belastet. Dies entspricht aber auch weitgehend dem tatsächlichen Aufwand der Verwaltung für die Personalverwaltung.

## 7. Voraussichtliche Entwicklung und Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

### Steueraufkommen

#### Kreis und Schulumlage

Die Kreis- und Schulumlage stellt im Vergleich zu den ordentlichen Gesamtaufwendungen der Stadt die größte Einzelposition dar.

Die Kreis- und Schulumlage ist nicht von der Stadt Nidderau beeinflussbar, so dass bei einem steigenden Finanzmittelbedarf des Main-Kinzig-Kreises und der gleichbleibenden wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit der Stadt Nidderau mit einem weiteren Anstieg der Umlagebelastung zu rechnen ist.

<b>Kreisumlage</b>		
<b>Umlagegrundlage</b>	<b>29.186.853,00 EUR</b>	<b>27.435.817,00 EUR</b>
<b>Hebesatz vom MKK v.H.</b>	<b>34,97</b>	<b>35,97</b>
<b>Jahr</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	<b>10.206.642,00 EUR</b>	<b>9.868.663,37 EUR</b>

<b>Schulumlage</b>		
<b>Umlagegrundlage</b>	<b>29.186.853,00 EUR</b>	<b>27.435.817,00 EUR</b>
<b>Hebesatz vom MKK v.H.</b>	<b>15,50</b>	<b>15,00</b>
<b>Jahr</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
	<b>4.523.962,00 EUR</b>	<b>4.115.372,55 EUR</b>

### **Entwicklungsmaßnahmen der Stadt Nidderau**

Um einem Steuerrisiko entgegen zu wirken, investiert die Stadt Nidderau intensiv in Neubaugebiete und in den Erhalt der Neuansiedlung von Gewerbe. Das Thema Demografie ist eines der Themen, dass auch die Stadt Nidderau vor eine große Herausforderung stellt. Die Stadt Nidderau hat sich diesem Thema gestellt und geht unter anderem im Rahmen der Dorfentwicklung ihren Weg, um den aus dem Demografischen Wandel resultierenden Problemen, entgegenzuwirken.

Die Bevölkerung in Hessen wird sich bis zum Jahr 2050 voraussichtlich um 16 % reduzieren. Der Ballungsraum Frankfurt wird weniger Einwohner verlieren, entsprechend mehr sind es im ländlichen Raum.

Die Bevölkerungszahlen einer Kommune werden von den Geburtszahlen, den Sterbefällen, den Zuwanderungen und den Abwanderungen bestimmt. Der Rückgang der Geburtsrate wird als Hauptgrund für den Übergang von Wachstum in die Schrumpfung unserer Bevölkerung angesehen und ist auch der Hauptgrund für die demografische Alterung.

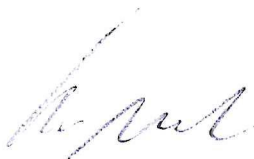
Durch den Ausbau des Gebietes „Neue Mitte“ konnte ein Einwohner Zuwachs generiert werden. Damit kann die Stadt Nidderau ihre Einwohnerzahl wieder deutlich erhöhen. Mit dem Ausbau der „Neue Mitte“ und dem damit verbundenen Zuzug junger Familien muss auch die Bereitstellung von Krippen, Kindergärten und Hortplätzen gesichert sein.

Eine Erhöhung der Erstwohnsitzanmeldung bedeutet für die Stadt einen Zuwachs an den kommunalen Anteilen an der veranlagten Lohn- und Einkommenssteuer.

---

Stadt Nidderau, den 31.03.2022

Magistrat der Stadt Nidderau



Rainer Vogel

Erster Stadtrat der Stadt Nidderau